Telegraphische Depetchen.

Gude eines Grubenftreifs. 3000 Kohlengraber nehmen die Urbeit

Coal City, II., 26. Nov. Musftand im Wilmington-Rohlenfelb wurde heute Bormittag gebrochen, in= bem die Rohlengraber ber "Star Coal Co.", der "Big Four Coal Co." und ber "Wilmington Coal Mining & Manufacturing Co." Die Arbeit gu ber 771/2 Cents=Stala wieber aufnahmen. In Diefen Gruben find über 3000 Leute beschäftigt.

Bur werthlos erflärt.

Das Illinoiter Unti-, Truft". Befet. Moline, 31., 26. Nob. DerStaats= anwalt Searle hat ertlärt, bag bas Minoifer Unti="Truft"=Gefet bom Jahre 1891 prattifch null und nichtig ei, und amar infolge eines neuen Rufages, welcher von ber letten Illinoifer Legislatur angenommen und am 11. Juni b. J. gutgeheißen murbe. Diefer Bufat, ber am 1. Juli in

Rraft getreten ift, fieht auf ben erften Blid unschulbig, ja fogar empfehlens= werth aus; aber Gearles ift gu ber Ueberzeugung gelangt, bag er thatfach= lich jede Berfolgung eines Uebertre-ters bes Unti-"Trust"-Gesehes ausfichtslos mache. Um Schluß bes Bujages heißt es nämlich, nach wefentli= cher Wiederholung ber Sauptbeftim= mungen jenes Gefetes:

"Es sei jedoch bestimmt, baf im Bergwertsbetvieb, in ber Fabritation ober ber Produktion bon Sandelsmaa= ren, beren Roften hauptfächlich aus Löhnen befteben, es nicht ungefestich für Berfonen, Firmen ober Rorpora= tionen, Die in Diefem Staat Beschäfte trieben, fein foll, gemeinsame Abma= dungen irgendwelcher Urt einzugehen. deren Hauptzwed oder Hauptwirkung in ber Aufrechterhaltung ober Erhöhung ber Löhne befteht."

Das ift eine weite Sinterthur, und Searles hat, wie er fagt, bereits feft= gestellt, bag alle portommenben Gun= ber burch diefelbe entschlüpfen tonnen. Seine Unficht hierüber grundet fich huptfächlich auf feine Berbindung mit einem Brogeg bes Rod-Jaland-Counthgerichts gegen die "Lycoming Rub= ber Co." von Bennsplvanien, bie fammtliche Gummi-Fabriten ber Ber. Staaten mit Ausnahme von zwei kon= trollirt. Searles ift nebst 3. I. Renworth in Diefem Progeg ber Bertreter bes Countys, und Abair Pleafants ber Bertreter jener Korporation.

Der Guldenjuppe=Mordprojef.

Long Jeland City, N. D., 26. Nov. Riemliche Genfation erregte beute im Gulbenfuppe=Morbprozeg zunächft bas Ericbeinen von hermann Rad, bem ge= fetlichen Gatten ber Angeklagten Rad, dem sie feinerzeit davonlief. Der Bertheibiger Thorne's, Some, nahm Rad in ein Seitengimmer und batte eine lange Unterrebung mit ihm. Er wird wahrscheinlich Rad auf ben Zeugenftanb jugunften Thorn's bringen, und man ift auf Rads Musfagen gefpannt. Die gange Tattit ber Berthei= Digung Thorn's scheint jest ein Un= griffs=Rrieg gegen bie Nad zu fein, welcher bon ihr bie gange Schulb an bem icheuglichen Mordverbrechen bei= gemeffen wird.

Der Unbrang zu ben Berhanblungen war heute wieber ein gewaltiger, trot bes Berfuches bes Gerichtshofs bie Daffen fernguhalten. Man bemertte allein auf ber Gallerie ein Salb= hundert Frauen und fogar ein fleines Mäbchen.

Ebward Sped. Schanftparter in eis ner Wirthschaft, in welcher Thorn berfehrte, fagte aus, bag am Sonntag, ben 26. Juni (bem Tag nach bem Gulbenfuppe=Morb) Thorn mit einer neuen Tafchenubr erfcbienen fei. Much Benry Feberer machte über biefe Uhr Musfagen und ergahlte ferner, auf feis ne fcherzhaft gemachte Bemertung: 3ch glaube, Du bift ber Mörber Gul= benfuppe's," habe Thorn lachend erwis bert: "Du haft recht," und habe hingugefügt, er ermarte, in ber nachften Nacht auf bem Daean zu ichwimmen. Später habe er bon einem Beib gesprochen, mit bem er eine Angelegen= heit auf Leben und Tod habe, und das bei ein Biftol gezeigt.

Die Rad mar nur auf wenige Mi-

nuten im Berichtsfaal. Mls fie fort mar, murbe ber Barbier John Botha, welcher feinen Freund Thorn an bie Polizei berrathen hatte, auf ben Beugenftanb gerufen. Er wieberholte feine Ungaben über bie Schlagerei zwischen Thorn und Gulben= fuppe, wobei Erfterer ben Rurgeren gezogen habe, und über bas Geftanbnig Thorn's ihm (Gotha) gegenüber. Der Bertheibiger Some entlocte bem Beugen u. 2. bas Beftanbnig, bag er, bet Beuge, seit Thorn's Berhaftung tein Gelb mehr berbient habe.

Minftertofe Nitrogingerin-Gg-

Unberfon, Inb., 26. Nob. Um 8 Uhr heute Bormittag wurde ein Wohn= haus burch eine geheimnisvolle Nitro= alnzerin = Explosion zertrümmert Glüdlicherweise ift tein Menschenleben

Dampfernadrichten.

Rem Port: Abriatic bon Liber-

New Port: Bolivia von Fiume.

Philabelphia: Affprian nach Glas. gow (über Reu-Fundland).

Ausland.

Frangofifd-englifde Schlacht?

Berlin, 26. Rob. Gine Debefche ber Frantfurter Zeitung" aus Rom be= agt, daß im Hinterland, am Lagos, Westafrifa, ein blutiger Kampf zwi= schen, den frangösischen und den briti= ichen Streitfräften ftattgefunden habe. (In London wird diese Runde halb und halb bestätigt.)

Meidstags-Nadwahl.

Berlin, 26. Nob. 3m 9. fchleswig= holfteinischen Wahlfreis Oldenburg= Ploen wurde eine Extra-Wahl für ben Reichstag abgehalten, behufs Ermäh= lung eines Nachfolgers für ben berftor= benen Grafen b. Solftein. Ueber bas Ergebniß bieg es erft, bag noch eine Stichmahl zwischen ben Konfervativen und bem Sozialbemofraten werbe stattfinden muffen; später murbe je= boch bestimmt gemelbet, bag ber Ron= servative, Hr. v. Tungeln, schon im ersten Wahlgang gestegt habe.

Langfingeriger Stadtrath.

Magbeburg, 26. Nob. Erft jest, beim Uebergang ber amtlichen Funt= tionen bes jungft berftorbenen und bis bahin in großer. Achtung ftebenben Stadtraths Bener in Gilenburg (Re= gierungsbezirf Merfeburg) an ben Nachfolger, hat fich herausgestellt, baß Beber ein gang geriebener Bauner und Fälfcher mar. Er hat bie unter ftabti= icher Berwaltung ftebende Spartaffe im Laufe ber Jahre um etwa 150,000 Mart beftohlen, die Beruntreuung aber burch Fälfchungen in ben Bücher= einträgen bei Lebzeiten mit Erfolg gu

berheimlichen berftanden. Zeitungsftimmen

Ueber die grenlichen Dorgange im öfterreidifden Reichsrath.

Wien, 26. Nob. Sogar bas "Wie-ner Fremdenblatt", das Organ bes Auswärtigen Amtes, gibt in feiner Beprechung der jungften Tumulte und Reilereien im Reichsraths-Abgeordne= tenhaus (fiebe barüber ben ausführ= lichen Bericht auf ber Innenfeite!) Diesmal ben Tichechen Unrecht und fagt, daß berartige ffandalofe Bor= gange bie Sache ber Rechten wenig forbern würben. Die Oppositions= gruppen beröffentlichen Ertlärungen, in welchen behauptet wird, bag bie Mitglieder ber Mehrheit Die Prügelei angefangen hatten, baß fie bon ben Tichechen borbereitet und absichtlich berbeigeführt worben fei. Der Ticheche Aboofat Dr. Ignat Lang und ber Pole Johann Potocet hatten Die erften

Schläge geführt. Die Breffe aller Parteien erflart, baß gründlicher Wandel gefchaffen wreden muffe, und berartige Auftritte fich nicht wieberholen bürften.

Berlin, 26. Rob. Much in Deutschland haben bie grauenhaften Auftritte große Erregung bervorgerufen, und bie Zeitungen rufen verzweifelnb aus: ,Mohin foll das noch führen?" balten ohne Ausnahme die tichechischpolnisch=flerifale Mehrheit bes öfter= reichischen Abgeordnetenhaufes für ber= antwortlich für bie biesmaligen Iumulte. "Der Migbrauch ber Bras fibial=Gewalt und die Bergewaltigung ber Minorität haben einfach bie Oppofition gum Meugerften getrieben", er= flaren fie übereinstimment. Sier mie in Defterreich felbft, werben jene Bor= gange als aleichbebentenb mit einem barlamentarifchen Staatsftreich betrachtet. Sat boch auch, wie einem biefigen Blatte berichtet wirb, ein Mbgeordneter in ber geftrigen Reichsraths=Gikung gerabegu ausgerufen: Soch die varlamentarische Monal.

tion!", während ein anderer von Soch= berrath und Galaen fprach.

Für Unabhängigfeit Cubas. Mabrib, 26. Nob. Der Führer ber spanischen Foberalisten=Republikaner. Senor Bi y Margell, erflärte in einer Ronvention biefer Partei, welche beute hier ftattfand, bas einzige Mittel, bem Revolutionstrieg auf Cuba ein Ende gu machen, fei Die Bemahrung bolliger Unabhängigkeit an bie Cubaner, mit ber einzigen Bedingung, bag ein San= belsvertrag abgeschloffen werbe, welcher Spanien bei ber Ginfuhr bon Baaren nach Cuba begunftige und auf nicht weniger als zwanzig Jahre abge= schloffen werben follte.

Berhängnigvoller Dampfer-Bufammenftog.

London, 26. Rob. Der britifche Dampfer "Arboffan", welcher am 19. Oftober von Bomban nach Untwerpen und habre abfuhr, ftieg vergangene Nacht auf ber Sohe bon Dungeneß mit bem auftralischen Dampfer "Totio" jufammen. Letterer murbe fo fchmer beschädigt, baß er turz barauf ver= fant. Bier Mann bon feiner Befagung ertranten, mabrend 19 andere burch einen Lootfen=Rutter gerettet murben. Um "Baron Arbroffan" wurde ber Bug eingebrüdt.

Reuer großer Streit befürchtet.

London, 26. Rob. Gine Bahlung ber Stimmen, welche in ben meiften Baumwoll = Diftriften von Lancafbire über bie Frage abgegeben worben find, ob ber Borichlag ber Arbeitgeber be= treffs Lohnherabsehung einem Schiebs= gericht unterbreitet werben folle, ergibt eine gewaltige Mehrheit gegen die Un= nahme biefes Unerbietens. Darnach scheint ein allgemeiner Streit in biefer Induftrie, ber größten bon Groß= britannien, unbermeiblich. Derfelbe wiirbe 200,000 Angestellte umfaffen.

Es geht wieder los.

Much heute wird im öfterreichischen Reichs. rath radaut. - Prafidenten-Tribune er-fturmt. - Gendarmerie fcreitet ein.

Wien, 26. Rob. Die Unterbrudungs-Magnahmen gegen bie Minoritat, welche, wie gemelbet, im Abgeordnetenhaus bes öfterreichischen Reichsrathes gewaltfam gur Unnahme gebracht murben, haben erft recht bofes Blut gemacht.

Dies zeigte fich alsbald in ber heuti= gen Sigung. Raum mar biefelbe er= öffnet, als die Opposition ein furcht= bares Geheul begann, untermischt mit ben müfteften Bermunfchungen gegen ben Brafibenten.

Die fozialiftischen Abgeordneten ma= ren heute die wuthenbften. Gie erft urm ten bie Brafibenten=Tribune - trot ber Schuts-Barriere - und zerriffen die Papiere, welche bor bem Bafibenten lagen.

Indef tam Die für alle Falle bereit gehaltene Genbarmerie bem Brafibenten gu Silfe und trieb gwei ber Abge= ordneten, bie fich am meiften bei ber Erfturmung ber Tribune bervorge= than hatten, mit Gewalt gum Saal hinaus.

Darauf nahm ber Prafibent bie Sigung wieber auf. Mittlerweile mar noch ein bewaffnetes polizeiliches Auf= gebot bon 30 Mann berbeigerufen worben. Diefe brangen auf Die fo= gialiftischen und anderen tumultuiren= ben Abgeordneten ein und trieben fie gu Baaren, mahrend ber fürchterliche Larm und bas Beschimpfen und Ber= fluchen bes Prafibenten unausgefest fortbauerten!

Wien, 26. Nov. Musführlichere Berichte über bie jüngste Reilerei im Reichsraths=Abgeordnetenhaus ergeben, bag außer Wolf noch eine Ungahl anderer Bolfsvertreter leicht berlett murbe. Mus Scham=Rüdfichten mer= ben leichtere Braufchen und Goram= men möglichft berborgen gehalten. Befannt ift aber geworben, bag ber Un= tifemit Bekmann einen Stich in Die Sand erhielt, feine Rollegen Rarl Go= hon bas Schlüffelbein gebrochen murbe, und ber Pole Belowensti eine tlaffenbe Schäbelmunbe babontrug.

China traut dem Frieden nicht.

London, 26. Nov. Giner Depefche ber "Times" aus Hongkong zufolge läßt jeht auch China einige Rüftungen bornehmen. Der Bigefonig ber Broving Quang Tong trifft nämlich Borfehrungen, Die Befestigungswerte am Canton-Flug in Bertheibigungszu= ftand gu fegen, und gwar auf ausbrudliche telegraphische Weisungen. (Beitere Depejden und telegraphijche Rotigen auf

Lofalbericht.

Die erfte Beichworenenborladung

Beginn der Dorverhandlungen im neuen Mordprozeß gegen Luetgert.

Unwalt Riese der Uffiftent Phalens.

Die Borverhandlungen im zweiten Mordprozeg gegen Adolph Q. Quet= gert haben heute begonnen, inbem Richter Garn bie erfte Borlabung an hundert Randidaten für ben Gefchwo= renendienft erließ. Diefelben werben am Montag von ben beiberfeitigen Unwälten geprüft werben. Staats= anwalt Deneen hatte es gerne gefehen, wenn gleich zweihundert Geschworene borgelaben worden waren, mas aber nach ben gefetilichen Beftimmungen nicht statthaft ift.

Richter Garn hegt bie Abficht, mahrend bes Prozesses täglich zwei Si= gungen abzuhalten; morgens bon 10 -12:30 Uhr, und Nachmittags bon 2-5 Uhr, womit die Antlage, sowie bie Bertheidigung ebenfalls einverftanben find. Gine befinitive Abmachung wird aber erft getroffen werben, nachbem die Jury vollzählig ift. Man hofft, Dies in zwei Bochen erreicht gu

Lueigert felbst war heute nicht im Gerichtszimmer zugegen, als ber Fall aufgerufen murbe, ba ber Richter bies

für unnöthig erachtete. Nach langem Sin= und Berichwan: fen hat fich Unwalt Phalen jest end= lich einen Uffiftenten erforen und gmar in ber Berfon bes jungen Rechtsbefliffenen D. 3. Riefe. Derfelbe ift ein Bruber Dr. Riefe's, melder als Sachberftanbiger beim erften Morb= prozek fungirte. Unwalt Riefe prat: tigirt feit 1889 und bat feine Ranglei im "Reaper Blod"=Gebaube, Gde bon Bafhington und Clart Strafe.

Befährlicher Dienft.

Bei Blue Jeland verfing fich heute Morgen ber Beichenfteller GeorgeBertins mit bem linten Jug fo ungludlich in eine Weiche, bag er nicht im Stanbe mar, einem Frachtzug ausgu= weichen, bem er eben erft mit feiner Qg= terne bas Signal jum Bormartsfahren gegeben hatte. Der Mann murbe überfahren und fo fchwer berlett, baß er im Englewood Union Sofpital wenige Stunden fpater geftorben ift. Perfins mar 35 Jahre alt. Er mar nicht verheirathet und wohnte in bem Rofthaufe Rr. 2192 83. Strafe.

* In bem Bororte Sighwood hat fich ber Reftaurateur S. G. Cooper in borlegter Racht mittels Rarbolfaure bergiftet. Der Mann mar Mitglieb bes Ronal Arcanum-Orbens. Er hin-

Ohne Unfehen der Berfon.

Ein landlicher Richter will Dr. Senn wegen

Migachtung belangen. Beil er einer Beugenborlabung gu einer Gerichtsberhandlung in 30 Da= vieß' County nicht punttlich Folge ge= leiftet, fonbern um Erlaubnig nachge= lucht hat, feine Aussagen hier zu Brototoll geben zu dürfen, befand fich Dr. Nicholas Senn, der ausgezeichnete Chirurg, heute Vormittag als Arrestant in ber Dbhut bes Silfsfheriffs Riderson. Der zuständige Richter in Balena hat in bem Fortbleiben Dr. Senns eine Migachtung feines Tri= bunals erblidt und die Berhaftung bes berühmten Urgtes angeordnet. Dr. Senn richtete fofort ein Sabeas Corpus-Gefuch an Richier Brentano und wird von diefem wahrscheinlich aus feiner unangenehmen Lage befreit mer= ben. Der Fall, in welchem es fich por bem Gericht um die Zeugenschaft des Dr. Senn handelt ift folgender: In Diron, 3ff., erfrantte bor einiger Beit ein junges Mädchen Ramens Sarah Emorn an Appendigitis. Dr. Baughn bon Diron nahm, mit Singuziehung bes Dr. Shelbon aus bem benachbar= ten Fleden Afhton, an ber Rranten eine Operation bor. Der Buftanb bon Frl. Emory verbefferte fich in Folge berfelben aber nicht, und bie Rrante tam hierher, mo Dr. Genn fie bann noch einmal operirt hat. Bei ber Belegenheit fagte er ihr, bag bie Dre= ration bon ben beiben Landarzten nicht richtig borgenommen worden fei und gar feinen 3med gehabt habe. Gie hatte fterben muffen, erklärte er ihr, wenn die Operation nicht nachträglich in ber richtigen Form. bollzogen wor= ben mare. Frl. Emorh ift bann gene= fen und hat nach ihrer Wiederherftel= lung nichts Giligeres zu thun gehabt, als bie beiben ländlichen Junger bes Mestulap megen Ruppfufcherei auf Schabenerfat zu verflogen und zu ber= anlaffen, bag bie Grand Jury bie beiben Ungludsmenschen wegen Erlan= gens bon Gelb in Unflageguftanb ber= feste. Bur Berhandlung ber Rrimi= nalantlage gegen feine "Rollegen" batte Dr. Genn in Galena als Beuge antreten follen. Da nun ber vielge= suchte Operateur feine Zeit für feine Patienten gebraucht, berlangte er, man folle ihm gestatten, feine Ausfage schriftlich abzugeben. Dabon wollte aber ein berehrlicher Gerichts= hof in Jo Davieg' County nichts mif=

Befteht auf feinem Echein.

Anwalt Albion Cate ift im Superior=Gericht gegen die Great Northern Coaft & Inland Company auf Grund einer angeblichen Schulbforberung gum Betrage bon \$100,000 flagbar ge= worden. Nach ben in ber Rlageschrift Gefellichaft gegen Enbe bes borigen Jahres unier bem Namen "Great Northern Building and Transportation Co." organisirt ,und zwar mit einem Aftienkapital von \$25,000,000. Die Beamten ichloffen bamals mit Berrn Cate einen Kontratt ab, wonach ber= felbe ein Jahr lang als Rechtsberather ber Gefellschaft fungiren und bafür ei= nen Untheil von \$100,000 erhalten folle ober einen gleichwerthigen Be= trag an Aftien, falls bie Companh ei= ner Reorganifation unterzogen wurde. Ginige Monate fpater wurde biefe Re= organisation borgenommen, aber Cate will bis auf ben heutigen Tag noch nicht in ben Befit ber ihm tontrattlich autommenben Untheilscheine gelangt fein. 2118 Beamte ber Gefellichaft merben in bem Rlagebofument bie Berren John A. Lyons und Franklin D. Ar= nold angeführt.

In Caden der "Greelfior Brewing Compann".

In Bezug auf die am Mittwoch ge= melbete Schliegung ber Ercelfion Breming Company, Nr. 335-345 Larras bee Str., geht ber "Ubenbpoft" von guberläffiger Geite folgende Sachbar= ftellung zu: Auf Antrag ber Garden Cith Bant, welche gegen die Brauerei einen auf \$6393 lautenden Zahlungs= befehl erwirft hatte, murbe vorgeftern Berr William G. Apfel, ber bisberige Sefretar und Schapmeifter berBraue= rei, gum Maffenverwalter für bie Ge= fellichaft eingefest. Der Betrieb ber Brauerei ift nicht unterbrochen worben. Die Ernennung bes Maffenber= malters ift auf gemiffe unter ben 21 != tieninhabern entftanbene Uneinigfei= ten gurudguführen, boch hofft man, baß bald eine befriedigende Löfung ber Schwierigfeiten im Bege ber Reorganifation erreicht merben tann.

Die Beamten ber Ercelfior Brewing Co. finb: Balentin Mueller, Brafi= bent und 2m. G.Apfel, Gefretar unb Schatmeifter, mahrend herr Arthur Sofetti feine Berbinbung mit ber Brauerei schon por einiger Zeit gelöft

Beftortes Feft.

Im Beim ber Familie Pretfus, Dr. 117 Benry Strafe, tam es gelegent= lich ber geftrigen Dantfagungsfeier gu einem heftigen Streit amifchen bem Sausberrn und beffen Sohne George. Diefer gab im Berlauf bes 3miftes amei Revolverschuffe auf feinen Bater ab, traf aber jum Glud nicht und lief bann, bon ben anberen Familien-Mit-gliebern und einigen Gaften berfolgt, puthend aus bem Saufe.

Frau Merrys Edidfal.

Mehrere Derhaftungen in Berbindung mit dem falle vorgenommen.

Bas aus Frau Merrh, ber ber= ichwundenen Gattin bes Saufirers und Strafenraubers Chriftopher Merry, geworden ift, hat die Polizei bisher noch nicht endgiltig festzustellen bermocht. Rapitan Wheeler und feine Leute find indeß jest fest überzeugt, daß die Frau bon Merry erschlagen worden ift, und bag ber Morber bie Leiche feines Opfers gu Wagen fort= geschafft hat. Gin Bruber Merrys und ein Ontel beffelben, Namens Bor= len Bough, find unter bem Berbacht festgenommen worben, bon bem Aufenthalte bes muthmaglichen Mörbers Renninig gu haben und ber Polizei Diese Renniniß zu verheimlichen. De= teftibe homard nahm geftern an ber Salfted Strage in Berbindung mit Diefem Falle brei weitere Berhaftungen bor. Er erblidte an genannter Stra= Be ein Fuhrwert bes Chrift Merrn, bielt baffelbe an und nahm bie brei Infaffen beffelben gefangen. Diefel= ben nennen fich James Carroll, Jas. Flynn und James Rilen. Carroll gab an, er mohne bei Unbrem Merry, bem Bruber bes Gefuchten, Rr. 262 20. Barrifon Strafe. Wie fest bie Merrys und ihr Un-

hang gufammenhalten, geht unter Un= berem baraus herbor, bak Worlen Gough, der jest in haft genommene Ontel des Chrift Merry, sich im boris gen Jahre weigerte, als Unfläger ge= gen feinen Neffen aufzutreten, ob= schon dieser ihn durch vier Revolver= schiffe schwer verwundet hatte. ber Schiegerei veranlagt mar Chrift Merry burch einen Berfuch bes On= fels worden, ihn an ber Mighandlung feiner Frau ju berhinbern.

Frau Coplen, Rr. 224 Green Stra= Be wohnhaft, melbete geftern ber Bo= lizei, daß die berschwundene Frau Merry am letten Freitag bei ihr ge= mefen fei. Merry fei bamals nach ih= rer Wohnung gefommen und habe bas unglückliche Weib unter brutalen Dig= handlungen gezwungen, ihn nach Saufe zu begleiten. - hiernach mußte bas Berbrechen an ber Frau alfo, wenn überhaupt, am Freitag Abend began= gen worden fein. Unbrem Gough er= flart benn auch, baf Chrift Merry ibm feinen breifahrigen Rnaben erft am Samftag Morgen in's Saus gebracht

Später. - Es hat fich heute ber= ausgestellt, daß ber bon Detettibe howard aufgestöberte Bagen nicht bem Merry gehört hat. Carroll, Ri= len und Flynn, gegen die fonft nichts borlag, haben aus ber haft entlaffen werben muffen. - Die Detektives Roach und Reefe find heute Bormit= tag nach Spcamore, 30., gereift, um einer Farm, welche ein Salbbru= enthaltenen Ungaben wurde befagte ber Merrys in jener Gegend befitt, nach bem bes Morbes Berbachtigen qu fahnben. Rach ber Leme ber Frau Merry werden beute Die Abauastana= le in ber Nahe ber Sope Strafe burch= fucht. Merrns Bruber Unbrem unb fein Dheim, Unbrew Bough, werben

bis auf Beiteres noch gefangen gehal= Unbrem Merry und ber alte Gough verhalten fich ber Polizei gegenüber äußerst schweigfam und gurudhaltenb. Der Alte verfichert, er miffe bon nichts. und Undrem Merry antwortet überhaupt nicht auf bie an ihn geftellten Fragen. Rapt. Wheeler glaubt übrigens, bag es ihm und feinen Leuten auch ohne die Silfe ber Beiben gelin= gen wird, feinen 3med gu erreichen und bas über bem Berichwinden ber Frau Merry ichwebende Geheimniß aufzuklären.

Wegen Bigamie verhaftet.

Mus Cincinnati ift bie Rachricht eingetroffen, daß die dortigen Behör= ben ben auch hier in Chicago wohlbe= fannten Theaterunternehmer Mar Rofenberg unter ber Untlage ber Bigamie in Saft genommen haben. 2118 Rlage= rin tritt Frau Blanche Rofenberg auf, welche bon bem eblen Mar nach einer turgen Flitterwochenzeit treulos im Stich gelaffen fein worden will. Frau Blanche behauptet, daß ihr herr Ge= mahl fich bald barauf mit einem Trl. Reffie Cramford von Neuem verheira= thet habe, mabrend eine weitere Gattin bon ihm in New York anfaffig fei. Schon bor einigen Wochen hatte Frau Rofenberg, beren Eltern an ber Milmautee Abe., nahe Rorth Abe., wohnen, an ben Rapitan Colleran gewandt, mit bem Ersuchen, ihren treulo= fen Cheherrn berhaften ju laffen, boch war ihr bamals ber Befcheib gewor= ben, bağ bie Polizei nichts in ber Ga= che gu thun bermoge. - Wie berautet wird ber Angeflagte in Indianapolis progeffirt werben.

Bom Betterbureau auf dem Anditoriumthurm wird filt die nächsten 18 Stunden folgendes Wetter für Chicago und die angrenzenden Staaten in Aussstüt gestellt: Schiego und Umgegend: Schneegehöber und "talste Welle" beute Abend; die Temperatur dürfte die morgen feid um eine Ao Grad gefallen jein; morsgen ichdn; tebagte nordweitliche Binde. Indiana: Argenichauer, gefolgt von Schneegestöder die und die falter beute Abende und die statte wert werdend; nat Welle; morgen ichon; karte nordweitliche Winde. Misseut: Schön und viel kalter beute Abend; kalte Welle; morgen ichon; karte worden ichon und anhaltend falt; nordweitliche Winde.
Bisconfin: Schön beute Abend, ausgenommen

Binde. Wisconfin: Soon beute Abend, ausgenommen Schnegerober in ber Rabe des Michigan Sees; jehr late; morgen jehon; nordweftliche Minde. In Thicago kellt fich der Leuperaturkand felt unjerem lehten Berichte wie folgt: Gestern Abend um G libr 40 Grab; Mitternacht 44 Grab über Rul; heure Morgan um G libr 40 Grab aus heute Dittag St. Grad über Rull.

Preibenter.

Dankfagungsvögel, die an die unrechte Udreffe gelangten.

Jonathan Bratt, ein ehrfamer Spegereihandler, hat wie die meiften fei= ner Berufsgenoffen, bor bem Dantfagungstage gute Geschäfte gemacht. Tropdem hat er es am Mittwoch Rachmittag nicht gern gefehen, bag ein ihm ganglich unbefannter Mann, ohne gu fragen und ohne gu gahlen, ben fetteften Buter aus feiner Auslage lofte und bamit im Caufeschritt ent= eilte. Er felber und ber Poligift Sam= mond haben bem Entfliehenden mohl eine balbe Meile weit feuchend nachae= fest, aber ben Mann einzuholen find fie nicht im Stanbe gemefen.

William Flood, Nr. 102 Suron Strafe, erftand als guter Familien= bater vorgeftern Abend Die Leiche eines wohlgenährten Truthahnes für feinen Saushalt. Bedächtigen manbelte er mit feiner Laft burch bie Martet Strafe, als ibm in ber Nabe bon Suron Strafe ein Grobian ben Beg berfperrte und ihn mit einer Fluth von Schmähungen überfcutte= te. Bater Flood ift nicht nur ein qu= ter, fonbern auch ein ftreitbarer Bur= ger. Er legte feine Festbraten auf eine Thurschwelle und machte fich fer= tig gum Gefecht mit bem Unhold. Dit wenigen funftgerechten Stogen jagte er feinen Begner in Die Flucht. er fich bann aber feinem tobten Bogel gumenden wollte, mar biefer fpurlos berichwunden. Gin gemiffer Sofeph Burns, ber muthmaglich mit bem Un= rempler Floods im Ginvernehmen ge= ftanden hat, foll fich mahrend bes Rampfes mit bem Puter entfernt has

Die Schanfwirthin Frau Therefe Schwart, No. 902 B. Chicago Ave., plagirte vorgeftern furg nach 12 Uhr ein Brachteremplar pon einem lebenben wälschen Sahn in das Schaufenfter ihres Lotals und hing zugleich ein Blatat mit ber Antunbigung aus, bag befagter Bogel Abends in ber Wirthschaft verlooft werden würde. Als bie gute Frau eine Stunde fpater gelegent= lich einmal nachsehen wollte, wie ber Buter fich bie Zeit vertreibe, mar bas hübsche und feifte Thier spurlos ver= schwunden. Wo er hingetommen, begm. wie er fortgetommen ift, barüber gerbricht bie Wirthin fich in rathlofer Befturgung heute noch ben Ropf.

Beimgefehrt.

Bu einem gang befonderen Freubentage geftaltete ber geftrige fich für bie betagten Cheleute Bohm, Dr. 6143 Salfted Strafe wohnhaft. Gin bor fünfzehn Jahren in Born und Groll bon ben Eltern gegangener Sohn fehrte geftern ohne borberige Unfündigung unter bas Dach ber alten Leute zurück und wurde natürlich mit offenen Urmen aufgenommen. Chriftoph Bohm, bas ift ber Rame bes Beimgefehrten, hatte im Jahre 1882 wiber ben Willen ber Eltern ein bei biefen als Magb bedienftetes Mabchen gu feiner ehelichen Gefponfin gemacht. Da bie Alten gu biefem Bunbe auch nachträglich ihre Ginwilligung verweis gerter, berließ Chriftoph Bater unb Mutter, um feinem Beibe anhangen gu fonnen. Es ift ihm übrigens in ber Welt braugen geglüdt. Er mar erft Zeitungswerfaufer auf einer Gi= fenbahnlinie, bann murbe er Roch auf einem Regierungsfutter und ichließ= lich hat er fich mit feinem ersparten Belbe in Michigan eine Farm gefauft, auf ber er jest mit feiner Familie ein behagliches Leben führt. Seine Gl= tern, welche nicht mußten, wo er ge= blieben war, hatten es langit bereut, ihn bon fich geftogen gu haben und beflagten ibn als einen Berlorenen. Um fo größer mar ihre Freude, als er geftern nun endlich gurudfehrte, und fie ihren Frieden mit ihm machen tonn=

Bauferott.

Der befannte Schanfwirth und Restaurationsbesiter Mag Romer, bon No. 84 La Salle Strafe, hat heute Bormittag im County-Bericht feinen Ronturs angemelbet und jugleich eine Bermögensübertragung an George B. Road borgenommen. Die Beftanbe werben mit \$7000, bie Berbinblichtei= ten mit \$6000 angegeben.

Much bie "Weft Sibe Bufines College Co.", bon Mr. 276 W. Madison Str., hat heute ihre Bahlungen eingeftellt. Die Attiba find auf \$1000 bewerthet, mahrend die Verbindlichkei= ten mit \$1250 angegeben werben. Mit ber Abwidelung ber Gefchäfte ift Louis G. Bierfon betraut worben.

Gin Gude mit Echreden.

Mit einer Rugelmunbe im Ropfe murbe heute Morgen ber 59jahrige Barben G. Sanben tobt auf bem Gehöft feines Cohnes, Mr. 7700 Cherman Strafe, gefunden. Die rechte Sand bes Tobten hielt einen Revolber umtlammert. Man hatte ichon feit einigen Tagen an bem alten Berrn Spuren einer Beiftesftorung bemertt, aber nicht befürchtet, bag er Sand an fich legen würde. Handens Wahnsinn mar religiöfer Urt.

* In Folge ju guter Berpadung im Bett erftidt ift geftern Morgen ein vier Bochen altes Rind ber Frau Dec-Donald, Rr. 1212 B. Ban Buren Str. Der Coroner wird ben Jall un-

Lotalpolitifches.

Die zweite Konfereng der Unsichuffe für gafen und flugverbefferung.

Der Union Part ift ftadtifches Eigenthum.

3m Ronferenggimmer bes Stadt= raths fand heute Bormittag Die zweite Berathung ber verschiedenen Ausschuf= fe für Safen= und Flugverbefferungen ftatt, in welcher ber Befchluß gefaßt wurde, ein fogenanntes "Memorial" an ben Rongreß zu fenden, welches in eingehender Beife bie fo bringend be= nöthigte Bertiefung bes Chicago Fluf= fes und der Umwandlung der Drehbruden in Aufzugbruden barlegen foll. Gleichzeitig murbe Stabt=Inge= nieur Griction beauftragt, einen nau fpezifigirten Boranichlag ber Ge= famttoften auszuarbeiten, ber bann gu gegebener Zeit gleichfalls bem Rongces unterbreitet merben joll.

Alberman Barry, berBorfigenbe bes ftabtrathlichen Unterausichuffes für Safen= und Fluftverbefferungen, leitete bie heutigen Berhandlungen. An ber Konfereng nahmen theil: Mahor harrifon, Oberbautommiffar McGann, Stabt-Ingenieur Erickson die Alber= men Coughlin, Anderson, Rent, Mil= ler und Francis, fowie auf besonbere Ginladung Die Rongrefleute Boutell, Lorimer, Beltnap, White und Jog. Schlieflich waren auch noch anwesend Capt. Dunham und J. F. Trach. Von Rongregmann Mann war ein Schreis ben eingelaufen, worin berfelbe unter anderem bemertte, bag feiner Unficht nach ber Rongreg in ber Ffugberbef= ferungs=Ungelegenheit nichts thun wers be, bis erft bie Tunnels entfernt wors ben feien. Diefe Worte brachten ben Dber-Bautommiffar in Sarnifch; in unverblümter Weife meinte berfelbe, daß her Mann nicht die geringfte Uhnung bon ber gangen, in Frage ftebenden Angelegenheit habe, wie dies beuts lich aus feinem Schreiben hervorgehe.

Baron "Perfes" überfandte berRon= fereng ein Schreiben, worin er feinem Bedauern Ausbrud gab, heute nicht anwesend sein zu können, doch werde er fich am tommenden Montag gang be= ftimmt einstellen. Nachbem sobann bie anwesenden Rongregleute in turgen Unfprachen ben Bertretern ber Stabt und ihren Großinduftriellen bas Berfprechen gegeben, daß fie thattraftigft für bie Flugberbefferung eintreten wollen, wurden vom Borfiger Barry Die Rongregleute Lorimer und White, bie Stadtväter Miller, Coughlin, Rent, Francis undBeilfuß, fowie Capt. Dun= ham, J. F. Trach und Abams gu Mit= gliedern des Komites ernannt, welches bas Eingangs erwähnte "Memorial" entwerfen foll.

Much ber Manor hielt eine beifällig aufgenommene Ansprache an die Ron= ferenzmitglieber, barauf hinweifend, baf bie Flugverbefferungen bor allem unter Berücksichtigung ber Butunft Chicagos borgenommen werben follten.

Befanntlich hat ber Stabtrath füngfthin bie Summe von \$100,000 für die Musbefferung ber Strafen und Bürgerfteige bewilligt. Seute hat nun Borfteher Doberty mit ben einschlägis gen Urbeiten begonnen, nachbem ber Mapor bie betreffende Orbinang burch feine Unterschrift gefetträftig gemacht. Sobalb herr Doberty offiziell hier= von benachrichtigt war, ersuchte er ohne Bergug die Zivildienfttommiffion, ihm 100 Arbeiter von ber Reservelifte gur Berfügung ju ftellen, und icon um Die Mittagezeit waren biefe Leute auf bie berichiebenen achtzehn Diftritte ber= theilt. Nach und nach follen bann noch mehr Arbeiter angeftellt werben, ba man mit ben Reparaturen fo fchnell wie es nur angeht, fertig werben will.

Cobald am Montag bie Berhand. lungen für eröffnet erflart find, wirb Berr Riefe Broteft bagegen einlegen, bag Quetgert bor Richter Barn prozeffirt werben foll, ba Letterer nicht bas Recht habe, Criminalfalle abgus urtheilen. Das ftebe nur benjenigen Richtern gu, bie bom Richter-Rolles gium alljährlich eigens hierfur beftimmt feien. Wie ber Staatsanwalt nun aber erflart, hat biefer Ginmanb absolut nichts zu bebeuten, . ba alle Rreis= und Superior=Richter er officio auch Rriminalrichter feien.

Silfs-Rorporationsanwalt Browning hat heute bem ftabtrathlichen Fis nangtomite ein Gutachten unterbreitet, worin er entschieben bavon abrath, ben Union-Part-Befighitel bon ben Bermaltern ber Sanes Sohnfon'fchen Erbmaffe gum Roftenpreis bon einer balben Million Dollars angutaufen. Das mit mare bas Schidfal ber Dubble= fton'ichen Orbinang befiegelt, bie bes fanntlich biefen Unfauf befürwortet. In bem Gutachten heißt es, bag abfolut jeber Beweis bafür fehle, bag bapes und Johnfon jemals bie rechtmäs Rigen Befiger bes Barts gemefen feien, olgerechtlich fonnten auch ihre Erben feinen Unfpruch auf benfelben erbeben. Der Bart fei vielmehr ftabtifches Gigenthum. Rach biefem Gutachten. bas nicht wenig Auffehen erregt, fonnte in bem Part fomit gegebenen Falls auch bas neue Rathhaus erbaut wer-

Lefet die Sommagebeilage der Mhenbook

Freies Buch für schwache Männer.

"Drei Blaffen von Mannern" ift ber Titel eines Buchelchens im Zaidenformat, soeben herausgegeben, bas bie Folgen von Jugenbsunden und späterer Erzeffe beschreibt. Jeder schwache Mann, ob lebig, verheirathet, jung ober alt, follte es lefen und baburch ben Rugen meiner breifigfahrigen Erfahrung als Spezialift in ber Behandlung bon Verluften, Impotens, fcmachem Buchen, Do-Denbruch und Schlecht entwickelten Cheilen erhalten.



3ch tenne bie Wirfung eines jeben berichriebenen Mittels, muß jeboch als Argt und Menich tonftatiren, bag Mebi= ginen im beften Falle nur anregen Gie bauen nicht auf Wir müffen ein natürliches Mittel gebrauchen, und ift es nicht nöthig, in bie Ferne gu fcweifen. Warum nicht eine bon ber allweisen Mutter Natur fo gutig gefchentte Rraft benugen? Das bem Leben ber Menschen und Thiere wichtigfte Glement - Clehtrigitat ift in meiner neuesten berbefferten Galba= nifchen Rorper=Batterie und bem Gus= penforium enthalten. Gine positive unb bauernbe Gelbstbehanblung.

Muf mein professionelles Mort tann ich berfichern: Mile fchrachen Manner, ob jung, alt ober in mittleren Jahren, welche nur bas geringfte Fundament jum Aufbau neuer Rraft befiben, burch richtigen Gebrauch meines elektrifchen Gitrtels positiv und bauernd zu heilen. Ueber 5000 haben bies im letten Jahre bewiefen.

Berluste innerhalb dreißig Tagen beseitigt. Der Gürtel bewirft eine freie Cirtulation gesunden Blutea burch bie angegriffenen Theile, entwidelt biefelben und heilt

Godenbruch.

3ch beröffentliche in meinem Blatte "Gefundheit für Alle", (frei und ber-fiegelt mit bem Buch versandt) über bierhundert neue freiwillig gegebene Beugniffe in jebem Monat. 3ch verwirte \$5000, falls bie Strome meines Gurtels nicht fofort beim Un-

legen bom Rorper berfpurt werben. Man tragt ben Gurtel Rachts. Eu heilt während des Schlafes.

Wenn möglich, fprechen Gie in meiner Office bor, wofelbst Gie mich toftene frei tonfultiren tonnen, ober aber schieden Gie einen in ber Rabe wohnenben Betannten, ber bie Gürtel für Gie in Augenschein nehmen würbe. Dan fcreibe heute noch um bas Pamphlet und weitere Auftlarung

DR, SANDEN, 183 Clark Str., Chicago, Ill. Sprechstunden 9 bis 6. Conntags 10 bis 1.

sigmatismus. Mit Sigmatismus (Lispeln) begeichnen bie Mergte eine Sprachftorung, bie es berhinbert, ein richtiges s gu fprechen — ein Uebel, bas, wie Jeber aus feinen Befanntentreifen beftätigen wirb, giemlich weit verbreitet ift. Alle S-Laute find fogenannte Reibungs= laute, b. h. fie entftehen baburch, bag bie Luft burch bie berengerte Luft= boble ftromt. Bei 83 und 8 mirb bie Enge baburch gebilbet, bag wir bie Rahnreiben leicht auf einander fegen und bie Bungenspige an bie unteren mitfleren Schneibegahne legen. Inbem nun bei biefer Stellung bie Musath= mungsluft in ichnellem Strome über bie Grenglinie ber unteren mittleren Schneibegahne ftreicht, entfteht bei of= fener Stimmrige BB, bei tonenber B. Die fehlerhafte G=Musibrache tommi nun in brei berichiebenen Formen gu Beim einfachen Lispeln bleibt bie Bungenspige nicht hinter ben unteren Schneibegahnen, fonbern wirb amifchen bie Bahne hinburchgeftedt. Bei einer anberen Form wirb ber S=Laut baburch berftummelt, bag ber Luftftrom nicht über bie mittleren un= teren Schneibegahne, fonbern rechts ober fints über bie Badengahne geht. Gine britte Mrt ber Störung entitebt in ber Meife, bag bie Musathmungs= luft nicht burch ben Munb, fonbern burch bie Rafe geschickt wirb. Ber= hältnigmäßig am wenigsten wird bie Sprache burch bas einfache Lispeln gefcabigt; Leute, bie bamit behaftet finb, fprechen bas ss und 8 mit einem eigen= thumlich lispelnben Rlang. In ber Regel finb nur 38, 8, 3 und r bon ber Störung betroffen, boch tommen baufig auch Falle por, mo auch bas ch unb bas ich gelisbelt wirb. In ben außer= ften Fällen werben beim einfachen Lis= heln auch noch alle ibrigen Laute (Gelbitlaute und Mitlauter) in Ditleibenschaft gezogen, indem bie Lispelnben bei allen Lauten bie Bunge amifchen ben Bahnen liegen haben. Die gange Sprache wird baburch verurftal= Die eigentliche Urfache bes einfa= den Sigmatismus beruht nun, wie Dr. Alb. Liebmann, Urgt für Gprach= ftorungen in Berlin auseinanberfent. entweber auf Ungeschicklichkeit ober Unaufmertfamteit. Quiden in ben Schneibegabnen und ftart porfpringen= ber Oberfiefer fpielen nur eine beguin= ftigenbe Rolle; anbere Menfchen mit ähnlichen Anomalien behaftet, lernen tropbem gut fprechen, weil fie burch bie Beschidlichfeit ihrer Sprachwertzeuge ober burch größere Aufmertfamteit bie Schwierigfeiten überwinden. Rur in ben feltenen Fällen, in benen es fich um bauernben Berluft ber oberen und un= teren Schneibegabne hanbelt, tann man biefen Mangel als bie eigentliche Urfache bes Lispelns anfprechen. Much burch Rachahmung tann bas Lispeln erworben werben, ba mehrfach beob= achtet ift, bag, wenn Rinbermabchen an biefer Sprachftorung leiben, auch bie ihnen anbertrauten Rinber fich eine lispelnbe Sprache angewöhnen tonnen. Die Beilung bes einfachen Lispelns ift leicht. Man läßt ben Rranten gunächft ein si mit feft aufeinanbergeftellten Bahnreiben berfuchen. Manchem ge= lingt bas fofort, anbere machen gu= nächst ftatt bes 38 ein g, weil fie bie Bungenfpige ju feft an bie Bahne feben. In folden Fällen wird meift auch fofort ein reines si erreicht, wenn ber Lispelnbe in bem Augenblid, mo

er bas 88 beginnen will, eine leichte

Sin- und herbewegung mit feinem Riefer macht. Gelangt man auch fo

nicht zum Biel, fo muß bie Bungen=

fpige mit einem Solaftabchen ober einer

gebogenen Conbe, wie Gugmann es

empfielt, herabgebrüdt werben. Der

Lispelnbe lernt so meift icon in ber

ersten Sitzung ein richtiges ss ausspre=

bann leicht gum weichen's, wenn ein

88 mit Stimme ausführt. Rann er

nun ein 88 und s richtig bilben, bann

muß er freilich noch erft lernen, biefe

Laute in ber Sprache geläufig angu-

wenben, b. b. aus jeber anberen Laut-

Bon bem icharfen Be fommt er

ftellung fofort in Die richtige G=Gtel= lung überzugeben und umgefehrt. Das ift bann Sache ber Uebung. Raturlich bürfen bie Gelbftlauter nie mit ae= fcoloffenen Bahnen gesprochen werben, weil baburch bie gange Sprache infolge bes ftetigen Riefernschluffes vermaschen und unverftändlich wurde. Bei Lispelnben, bie ber Unaufmertfamteit ihr Uebel berbanten, bebarf es unter Um= ftanben noch einer besonderen Schulung bes Ohres und ber Aufmertfam= feit, bamit fie bie falfchen und richtigen Laute beutlich bon einander unterscheis ben lernen.

Weit häßliche als bas einfache ift bas feitliche Lispeln. Diefe Störung berunftaltet bie Sprache umfomehr, als fie fich im Gegenfat jum einfachen Lispeln, meift auf alle G=Laute er= ftredt, also auf 88, 8, 3, r, sch, bas französische ge und ch. Bei biefer Form bes Lispelns wird bie Enge nicht born zwischen ber Bungenspige und ben mittleren Schneibegahnen gebilbet, fonbern an ber Geite amifchen bem Rungenrand und bem barten Gaumen ber Luftstrom geht also nicht über bie Schneibegahne, fonbern über bie Badgahne; alle S-Laute werben bann burch bas häfliche feitliche Bifchen erfest. Diefe Form bes Lisbelns bes hanbelt Dr. Liebmann bamit, bag er ber Luft ben feitlichen Musweg entweber burch Drud bon außen auf bie Badzahngegend ober burch einen in bie Badentaiden eingeführten Mattebaufch perftopft. Co erhalt man gunachft ein richtiges 38, bas ber Lispelnbe aus nahmslos ichon in ber erften Gigung bon felbft machen lernt. Rach ben bor ber schon angegebenen Regeln - freilich immer jum Berhütung bes feitli= chen Lispelns mit einem Drud auf bie Badengahngegenb - werben bann bie übrigen S-Laute entwidelt und eingeübt. Auch hier bedarf es oftmals noch einer richtigen Geborichulung. Bei ber britten Form, bem Nafenlispeln,

bem häftlichften von allen, werben bie S=Laute burch ein eigenthumliches. ichnarchenh = nafelnbes Gerausch er= fest. Diefe Falle find nach ben Beobachtungen bon Gugmann, Treitel, Liebmann im Allgemeinen felten benn es gehören bagu nicht bie Falle bon allgemeinem Rafeln, bei benen alle Laute burch bie Rafe gebilbet werben, wie es bei Gaumenluden und Lahmungen ober Behinderungen bes Gaumenfegels bortommen, fonbern es banbelt fich um Falle, mo nur bie G=Laute burch bas ichnarchenh et nafelnbe Berausch ersett merben, mabrend bie übrigen Laute burch ben Mund gebil= bet werben und rein klingen. Auch hier ift bie Beilung einfach. verschließt bem Lispelnben bie Rafe mit ben Fingern und weift ihn an, ein 38 mit Munbftrom gu bilben. In ben meiften Fällen gelingt bas aller= bings nicht fofort, weil er bie Bunge gu feft an bie Bahne brudt. Es muffen bann bie icon beim einfachen Lis beln ermähnten Runftgriffe angemanbi werben. Lispelnbe, bie an ber Sanb biefer Grundzuge ihres Uebels nicht herr werben, fonnen unter Unleitung eines erfahrenen Argtes für Sprechftorungen ihre fehlerhafte Aussprache

Ginfachftes Mittel gegen Blutbergiftung. Es tommt oft bor, bag man fich mit bem Stich einer Reber mit Tinte irgend eine Berlegung an einer offenen Stelle bes Fingers guzieht ober auch fann burch abipringenben Phosphor eines Bunbholachens, ber fich unter bem Ragel festfest, eine Blutvergiftung entfteben. Das Glieb fcwillt fogleich an und fcmerat auch. Richts ift babei beffer und mehr bon Erfolg begleitet, als wenn man ben perlegten Theil in faure Milch ober in Buttermilch eintaucht, bie babon gang warm wirb, baber auch breimal erneuert werben muß. Sogleich fühlt man Erleichterung, und in Beit bon einer bis zwei Stunben, je nach ber Größe bes Gliebes, ift alle Gefahr be-

leicht berbeffern.

Sausausstattnigs- und Steingut=

Rach einer Beröffentlichung bes frangofifchen Ministeriums ber öffent= lichen Arbeiten über Die Gifenbahnen Europas waren Ende 1896 in Europa 256,493 Rilometer Gifenbahnen in Betrieb, b. i. eine Bunahme um 5072 Rilometer ober 2 Brocent gegen Enbe 1895. Die größte Bunahme wieß Defterreich-Ungarn auf, nämlich 1300 Rilometer, wovon 304 Rilometer auf Defterreich und 996 Rilometer auf Ungarn entfallen. Nachher fommt Deutschland mit 935 Ritometer, mobon 624 auf Preugen tommen, bann Rugland 895 Rilometer, aber ohne bie Transtautafifche Bahn (1613 Rilome= ter) und die Transfibirische Bahn (3038 Rilometer), wobon bie Salfte eröffnet mar. Bergleichsweise mit fei nem Länbergebiet hat in Guropa Belgien bie meiften Gifenbahnen, 1960 per 1000 Dugbrat-Rilometer, bann Großbritannien 1090. Deutschland und die Nieberlande 880, die Schweig 870, Frantreich 770. Die Gefammt=

Gifenbahnen in Guropa.

lange des Eisenbahn		r einzel=
nen Lander mar bie f.	olgende:	
Staaten 3:	1. Dec.	31. Dec.
	1895	1896
Deutschland	46,413	47,348
Defterreich=Ungarn	30880	32,180
Belgien	6,687	5,777
Dänemart	2,267	2,267
Spanien		
Spanien	.40,230	40,951
Großbritannien und		
Irland	34,058	34,221
Nieberland	2,667	2,694
Griechenland	930	952
Italien	15,057	15,079
Lugemburg	435	435
Portugal	2,340	2,340
Rumänien	2,741	2,879
Rugland		36,218
Finnland	2,394	2,394
Gerbien	540	540
Schweben	9,755	3,895
Norwegen	1,779	1,938
Schweiz	3,509	3,563
Türfei, Bulgarien u.		
Rumelien	2,254	2,430
Infeln Malte, Jerfen		
u. Man	110	110
5	251,421	256,493

Didelftahl jum Sauferbauen.

Schon früher ift auf bie ungeheuere Bunahme bes Gebrauches bon Ridel= ftabl - einer Berbindung bon Gifen und reinem Nidel - für militärische 3mede, befonders für bie Bangerung bon Rriegsschiffen und für Flinten= läufe, wie auch für unterfeeische Rabel und für gemiffe Theile bon Locomotis ben, hingewiesen worben. In neuester Beit aber scheint ber nicelftahl auch immer mehr als bas Baumaterial ber Butunft in Fachtreifen angefeben gu werben, foweit babei überhaupt Metall gur Bermenbung fommt.

Bu bermunbern mare es nicht, wennbieses moberne Verbindungsproduct einen folchen Rang noch einnehmen follte. Während ber Nidelftahl etwas leichter ift als Stahl, ift er zwei= ober breimal fo ftart. Much feine Biber= ftanbefähigfeit und feine Spanntraft find beträchtlich größer, als bie bes einfachen Stahls. Diefe Gigenschaften ermöglichen natürlich bebeutenbe Er= fparnig im Raum = Aufwand, im Gewicht und in ben Roften, und biefes Berhältniß hätte fich bereits viel nachhaltiger gur Geltung gebracht, wenn bie Forberung bes nidels eine entsprechend reichere geworben mare.

Letteres Metall wird bis jest haupt= fächlich in Carwa, sowie auch in Neu-Calebonien gewonnen. Das canabifche Probuct manbert fast ausschlieglich in unfer Land und nach England. Reue große Ridelfunbe fonnten einen gera= bezu epochemachenben Werth erhalten. Es ift übrigens in ber letten Zeit auch gelungen, bie Ginschmelgung bes Nidelerges einfacher und bamit wohlfeiler zu machen.

- Dappelt beimageben. Wirth: "Run, herr Professor, wie fanben Gie bas Beeffteat?"-Baft: "Gehr flein für fein Alter mar's!"

heißem Welter

wenn fich ein judenbes Gefühl auf ber Saut bes Rorpers einftellt, bas burch ein gewöhnliches Bab nicht gu

Schwefel-Seife

in einem marmen Babe fofortige Linderung verschaffen. Die Zeit, mo fich berartige Unannehmlichfei=

ten einstellen, naht heran, und es wird ein Eroft fein für Alle, welche berfelben unterworfen find, ju mif-fen, bag ein marmes Bab und Glenn's

Schwefel:

unfehlbar mirten, wenn alle anbe-

Seife

ren Mittel fruchtlos bleiben.

Berfauft von Abothetern.

Bill's Bart. Farbemittel, fdwarz oder braun.

Department.

Gelegenheit jum Gelbiparen-wie 3hr fie noch nie gehabt habt-und vielleicht nie wieder feben werbet. Morgen, Samftag, ift ber beite Tag, Guer Geld jo portheilhaft Beige Taffen und Untertaffen,

per Paar. 14: Quart verginnte Geichirrichuffel, nur..... 7-gollige Dinner- ober Guppen= Teller, nur Japanefifche Lund Bores, Bolle Größe Baffer-Trinfglafer, Bollständiges Schuhmacher- Sand- 33¢ werfszeug, zu.

Granite eiferne Erinf Rruge, 34... 10 Quart galvanifirte eiferne Baf= 70 fer-Gimer, gu Größte Berlen-Top Lampen-Cylin- 2c

Bargains für Camftag von einer Urt und Gute, Die 3hr aus Gra fahrung nur hier erwartet und nur hier et-haltet. Sier gibts feine Entfäuschungen: wir zeigen nur Thatfachen an.

Chte Colbn Baich = Wringers, 11 Boll Größe, galvanifirtes Gc= \$2.39 8=Ot. Granite eiserne Ginmach= 15¢ 10: Quart Granite eiserne Baffer: 250 Dafb Laternen mit Bulls Gpe Glas, Die beffen, welche fabrigirt werben, 58c Ladirte Lund Chachteln, Ot. graniteiferne Berlin Reffel 150 10: Ot. graniteiferne Geichirr-Waichichuffeln, das Stud. ... 16c

Große galvanifirte Waich-Buber, 39c Grocery Departement.

Diefe außerorbentliche Bargains ergab: len gang einfach weshalb biefes Departe ment jo außerft popular beim Bublifum Größere Berfaufe gestatten fleinere Profite.

Camftage Werthe. 5 Pfund S. & C. granulirten 19¢ Fancy Dairy Butterine, per Pfund Ausgesuchter Carolina Reis, per Bfund 40 Extra franz. geröfteter San= \$1.00 tos Kaffee, 64 Ljund für. \$1.00 Fer Pfund, 15c.

Drei Stangen B. & G. Umber 70 Drei Schachteln Enameline Dfen 8c

Wenn es jemals eine Zeit in Gurem Le= ben gab-wo es zu Gurem Bortheil mar-bes Morgens früh aufzuntehen-und Euch gu einem Bargain-Bertauf gu begeben ja ift diefelbe jest gefommen. Wer zuerft fommt, mahlt felbstverständlich zuerft wir werden veriuden, Guch alle zu bebie Sandelt ichnell-fommt frühzeitig. 3 Stude Proftor & Gamble Geife für..... Buter Beaberry Raffee,

Gute Bisconfin Greamery Butter, 21¢ bas Pfund 10 Pfund granulirtes Rornmehl 5 Pfund handgeflückte Ravy= Bohnen für 3-Pfund Budje folid verpadte Tomatoes, bie Budje Guter B. F. Japan Thee, bas Pjund 19c roße Zwetichen, das Pfund..... 1 Quart-Ranne Bermont Maple 150 für..... Do, 1 Star Canbles, bas Dutend 3 Pfund fauch neue gemischte

Ruffe, für Salbe Pint Glaiche frangofifchen Muftarb für Muftard jur. 2-Pfund-Budje Marrowjat Erbjen, 5¢ 3-Pfund Padete Panfee Rolleb Dats für

Rurzwaaren und Toilet-Artifel. Bir führen ben Rug in Rurymagren und Toiletten: Artifeln.

Rleinert's nahtloje Stodinet Dreg Chields, bas Paar Kanen Damen = Strumpfbanber - feibene Schleife und fanen Schnalle, ein Baar in Schachtel, bas Baar Reine India Rubber Ramme 9 Darb Stud fancy Fifchbein= Beguge für 6-Ungen-Rlafche Betroleum-Jelly 10 Gent Schachtel Roach Bulver für Bariegateb Caftile Geife, bas Stüd.....

Zaichentücher= und Duffler= Bargains. Sier find einige Preife, bie anbere Beichafte überraichen und fie gu bem Musruf

veranlaffen : ,. Wie wir das thun fonnen?" Ungebügelte Damen = Tafchentucher, mit gut gemachten Buchftaben, für Manner, mit nieblicher, majdechter farbiger Borte, hohlgefaumt, 10c, Berfaufspreis Dunfelfarbige farrirte Manner-Mufflers, regularer Werth 25c,

Epezial=Bertauf von Ropf: bededungen. Arnstallfeibene Rappen für Rinber - mit boppelter Ruche ringsum und 17c

Reife:Roffer. Fancy metallbeidlagene Reifefoffer - an eingebunden, brei Sarthol3-Leiften oben auf, boch angebrachte nacher mit bebed Butichachtel, eifernem Boben und Patent-Schloß, \$1.10

773-781 SP HALSTED SE

Unterzeng Departement.

Es ift nicht bie Gelbfrage allein, benn wir haben die besten Baaren in jeber worauf mir bei unieren Ginfaufen bei je bem Stud Unterzeug fo viel Sorgfalt ver wenden.

Camftag, den 27ten Roy., 1897. Gleeceb Ruden, gerippte Unterhemden, für Rinder, in allen Größen, werth 50 Raturwollene Merino Unterhember und Sofen, für Rinder, Größe 16 bis 8c

34. Breis für Große 16 Und größere im Berhältniß. Ertra ichwere fleeced Egyptische Unterhem ben und Sojen, für Damen, 25c merth 40c, 3u 25c Schwere Ramel's-hair Unterhemben und Dofen, für Damen, werth \$1.00 750

Fleeced gerippte Union Anguge, für Mabchen, in ichoner filber-grauen 25c Schwere Merino Unterhemben und Sofen, für Manner, preiswerth für 40c 25c Schwere, fanen gewebte, filbergraue fleeceb

Unterhemben und Sofen, für Manner, Die ose Sorte, leichte Bebefehler. 39¢ Ertra ichwere gefließte Unterhemben und Unterhofen, in hubichen blau 48c Manner : Unterbemben und Beinfleiber,

aus Raturwolle, mit ichwerem gefließten Muden, werth \$1.50, \$1.00 Beine abfolut gangwollene Manner Unterhemben und Beinfleiber, aus weicher Raturwolle gemacht, und \$1.25

Gangwollene golbfarbige Manner-Unterbemben und Beinfleiber, ber Ruden bes Bembes ichmer geflient, fonnen nirgenbe für weniger wie \$1.65 ge- \$1.19

Geine geftreifte Rameelshaar Unterhemben und Beinfleiber für Manner, Die Gorte, welche, wenn richtig gewaschen, eintauft, heute \$1.75 werth, \$1.35

Double-faced Domet Rlanell Outing Semben für Manner, Die 30c Gorte, 150 Schwere twilled blan und weiß gestreifte Arbeitshemben für Manner, 35c Extra ichwere twilled fancy Domet Gla-

nell Manner Oberhemden, werth 49¢ Caffimere Oberhemben für Manner, warm, ftarf und gut gemacht, werth 69c \$1.00, 34.... Schwere blane Rlanell Manner = Ober= hemben, mit boppelter Bruft, 88¢ Reine Duting Semben fur Manner, aus

febr bubich gemuftertem feibengeftreiften Berbefferungen \$1.25 Strumpfwaaren=Bertauf - gang

ipeziell. Extra ichwere gestridte Coden für Männer. Berfauf, ein Paar 6c Schwarze, gangwollene Strümpfe für Damen, boppelte Fersen und Zehen, breit gerippt. Regularer Preis 28c. 15c Berkauf, ein Baar. Berfauf, ein Paar Ginige überraichenbe Bargains bier am Samitag. Berfaumt bieje Bargains nicht. Bliengefütterte Damenftrumpfe, hoch ein

gejette Gerie, werth 15c, Berfaufs 8c Echtichwarze Rinber Strümpfe, gerippte 124c, Bertaufspreis, bas Baar ... Schwere gangwollene Manner : Coden, farbige Rerien und Beben, billig 311 25c, Berfaufspreis, d. Baar 11 C Gin Blid auf Dieje Breife wird Guch fo fort überzeugen, ban 3hr bie Waaren gu Diefen Breifen fonft nirgends taufen fonnt.

Borverfauf von Rid-Buppen. Wir halten ein ebenfo großes Spielmaa ren-Lager und verfaufen zu billigeren

Breis als irgend ein anderes Geschäft in Chicago. Grone Corte Pouppen mit Ribleberforper Bisque Ropf und Banbe, Coube und Strumpfe, mallendes Saar, 131 lang. Billig 3u 28c. Berfaufs-Breis 160

Sandiduhe-Große Griparnig. Glace Kaufthanbichube für Damen, Rubber Britis, mit Wolle gefüttert, ein-facher Obertheil, regulärer Wth. 33c 68c, Berfaufspreis, bas Baar.. Schwere wollene boppelte Faufthanbichuhe für Rinder, regularer Breis 15c, Be bas Baar Blace-Sanbidube für Anaben, wollegefüttert. Rubber Wrift, regularer

füttert, Rubber Brin, tegatale Breis 78c, Bertaufspreis, bas 39c Damen Sanbidube, Spezial-Bertauf pon 100 Dutend feiner Glace Sandichuhe für Damen, neuefte Racon, befridter Ruden, neue Berbit Farben, Ausmahl von 4-fnopfigen ober 5-hafigen Kofter

Lacing, prachtiger Strafen Sanbicub, ber 81 bas Baar foffen follte, 58c Schrichmarge Cafhmere - Sanbidube für Damen, feine Qualitat, guter Berth gu 25c, Berfaufspreis, 13c bas Baar

Zafdentücher.

Roch einer von ben berühmten Tafchen= tücher Bargains. Camftags noch billigere und niebrigere Breife. Swiß gestidte und hobigefaumte Taichen=

tucher für Damen, Die 22c Qualitat, 7c Glegante Qualität pon Gilfnette Taichen= tuchern für Danner, mit einem elegan ten gangfeibenen Monogramm. Uniere Raufer faben biefelben an State Str. 15c. Unfer Berfauf Breis 8c Ropfbebedungen gu Breifen, bie nicht ge-

hoten merben fonnen. Schillernbe feibene Rappe für Rinber, bop pelte Bor Pleating, Obertheil garnirt und innen Spigen-Ruiche, Die neuesten Schattirungen in Geibe, alle Größen. Auswahl

Schuh-Department.

3meiter Gloor. Rehmt ben Glevator Gs ift fo leicht, bei uns gerabe bie Schube gu befommen, welche 3hr braucht, und zwar zu ben Breifen, welche 3hr zu zahlen wünscht, jo bag es Zeitvergeubung mare, anberd-mobin zu geben. Gebes Wort biefer Un-zeige bebeutet Weld für Euch Diefen Samftag.

Three Point Grainleder Saus-Slippers für Damen, Chicago Arbeit, 33¢ Spring Beel Bummifchuhe fur Dabden, "Ban State" und "Boonjodet" Mar-ten - bas bebeutet, bag fie gut find -Größen von 11 bis 2, ein Baar 7c Grain Schulichuhe für Rinder aus absolut folibem Leber, Größen bis 3u 12, bie \$1.00 Corte, ein Paar für jeben 59¢ Runden Runden Barme Beaver Glippers für Ringer, mit Leberjohle, Großen bis gu 2, 39¢ werth 75c, bei biefem Bertauf nur

Conur: und Congres Coube fur Dan ner, abjolut gan; aus Leber gemacht neue Beben, alle Größen bis 94¢ eine Longola Anopf- und Schnürschuhe für Damen, Patent Tip, Coin Beben, Größen bis zu 8, tragen nich vor- 79¢ treiflich, reg. \$1.25 werth, für . . 79¢ ongola banbaemenbete Coube fur Rin Schnuren und Anopfen, reichlich \$1.00 werth, bei biefem Berfauf

Das Banner ber billigen Preise meht über Diejem Tevartement. Der "Yort" Schuh-Laben brängt beständig vorwärts, bas Ge fcatt größer und frarfer aufbauend burch bie unwiderfiehliche Macht ber "Riedrigen Preife". Gur bas Gelb, meldes bier aus gelegt wird, befommt man mehr echte Berthe, es geht meiter, balt fanger por man befommt mehr mobifche Waaren, bei iere Qualitat und thatfachlich beffere Be bienung, als es für Gud möglich ift, berdwo gu' befommen. Gelberibarer für Camftag.

Beaver Stiefel für Manner, Catin Galf Rored, burchaus folibes Leber, the habt anderswo \$2.00 u. \$2.25 \$1.69 bezahlt, hier nur. bezahlt, hier nur Coin Zehen Lippeb Schnut Schuhe für für Knaben und Jünglinge, 74c

Größen bis ju 51, fur Mäuner \$2.00 Befte Gimmiftiefel für Reine handgemenbete Strap Sanbalen für Damen, Cohlleber-Rappen, Großen bis au 8. Die Gorte, melde Die State Strafe 311 8, die Sorie, ibeidie bie 79c ongola Anopf- und Schnur - Schuhe für Rinder, burchaus folibes Leber, Batent Tips, Größen 81 bis 2, werth \$1.00, aber gerabe um ju feben, wie viele wir berfaufen fonnen, marfiren

Bute Qualitat Arctice mit Conallen für Manner, Die \$1.25 Couh-Laben Gorte, für Beine Casco Calf Conur- und Congreß: Schuhe für Manner, Größen bis gu 11, folibe Leber-Rappen, folibe innere unb

äußere Leber Sollen, \$1.35 Geine Bici Rib Knöpf- und Schnürichuhe für Damen, Coin Beben, Rib Tip ober Patent Tip, Größen bis gu 8,

außere Leber Cohlen, neue Leiften; qui

für..... \$1.58 Edmudfachen. Sauptquartier für gute Schmudwaaren gu fleinen Breifen. 6 Gibe Damen-Uhren, 14 Rarat Gehaufe, f. 5-jahrige Saltbarfeit garantirt, gefüllt mit einem Glain: ober Waltham Werf Regularer Breis \$12.48, Berfauis Breis Rolleb = golbene Schrauben = Ohrringe, mit farbigen und Rheinfiein 19c Ohrringe für Damen, Rheinstein Saffun per Baar. 50c Maifin-goldener gifelirter Band- 49c rtra feiner gefaratiger echter Diamant fchwer Blain polirt, \$7.98 Reine echte Diamant-Ringe fur Damen

ichone fagettirte Geiten, \$3.23
Blattirte Ringe für Damen, mit 15c farbigen Steinen bejest 100 Maffin goldene Ringe fur Rinder, bejest mit Eurquois, Berlen und Rubinen aularer Breis 98c. 49c Bertaufs-Breis 4900 Roll-Gold plattirte Uhr Retten f. 730

Emleier Stoffe. - 100 Stud Chenille gepunfte Turedo-Schleier, 18 Boll breit. Regulärer Werth 33c. Kein Schund, aber neue, frijche Baare u. leste 15c Moden. Berfaufs Breis p. 3b. 15c Borverfauf in Albums

in unferem großen Spielfachen: Department im Sten Gloor.

Boll Moire Bluich Albums mit Metall-Worten, 12 Blatter, injeite Tinteb, Größen 84x104, regularer 59¢ Spezial-Berkauf von Spiel - Thee Sets für Kinder, auf dem 5. Floor.

Groke Gorten, 24 Stude Thee-Gets für Rinber, enthaltenb: 6 Taffen, 6 Unter-taffen, 6 Löffel, 1 Theefeffel, 1 Buder Bowl, 1 Gream Behalter und 1 Bowl. Gut werth \$1.50. Bergleicht biefe mit irgend einem jemals

einem Chicagoer Laben angezeigten Breife. 25c lebernes Kombinations-Bortemonaie mit Kartentaichen für 121c Lamen ... 12c mit Rartentaichen für

Geal Grain Leber, Tuchfeiten, und mi einer Gonur gujammengiehbaren Deffnung. 1908 8c Korjett- Stahlftangen, bas Baar ... 3c Coraline Preg Stans, bas Get 9c Seiten Glaftics für Rinber, bas Paar 5c Tetlow's Complerion Buber. Tapan's Tripple Grtraft Barfum, Rahmen 8c Schul-Tabletd 2c

Die neuen Rleiber-Stoffe find practvoll.

Die Mufter und neuen Ibeen für biefe Saifon find prächtig und erregen viele Aufmertjamteit, denn fie wurden gekauft, ehe ber neue Ginfubrsoll Gefet wurde. Dieje Offerten find bie erften unter ben ichonen Rleiberftoffen. Dies ift eine Ge-

legenheit, die feine fparjame Frau überieben follte. Geblumtes und geftreiftes Flanelette, für Brappers und Schulfleider für Rinber paffend, gute Qualität und 27 33c Boll breit, biefen Tag nur 34c

Coppeltgefaltene biibiche Rleiber: Blaibs, Die Sorte, Die gewöhnlich bis zu 630 Die alleibeite Qualitat boppeltgefaltener baumwollener Rleiber-Blaibs, mit reis dem feibengestreiften Gifeft, fommt in

Musiehen und Dauerhaftigfeit irgend

einem 25c-Stoffe gleich 121c Schwerer Rameelshaar-Chepiot. 36 300 breit, in marineblau, braun, schwarz und bunkler Weinfarbe, würde ein Bargain zu 35 Cents sein. 15c Ranen Boll-Movitaten, in niedlichen, flei-

nen Entmürfen, 36 Zoll breit, 221c flegantes Affortiment von Spigen über Ched Rovitaten, mit bibichen Mobaic Gifeften im Werth von 58 Cents, heute

Importirte Geibe: und Woll-Reuheiten, 40 Boll breit, murben gemacht für ben Rleinverfauf zu 75 Cents, importirte ichwarze Sacquarbs, ichmere

Qualitat von reicher Geibe Ginif in bubichen Scroll Gifetten, ausgezeichnes ter 48 Gente Werth, Diejen Eag nur Geibene und wollene Plaibs in ben neues fien Entwürfen, 48 Boll .

nen Entwürfen, 48 30ll 48c Beines reenwollenes Tamen Tuch, gange 11 Pard breit, alle Garben, merth 75 Gents Importirte Geide und Bolle farbige Granite Cloths, ichwere Qualität und weich appretirt, in allen garben, importirt

unter dem alten Ginfuhrzoll, 79c werth \$1.25. Importirte gangwollene Geibe appretirte idmarge Benrietta, feine und ichwere Qualitat, 46 Boll breit, heute 59¢

Edwarze und farbige feine frang. Graven: ette Gerges, volle 50 3oll breit, 75¢ \$1.25 Berth Schwarze geblümte Gros Grain Geibe, febr hübiche Entwürfe, werth 89c, 69c Grtra ichwere ichwarze brofabirte Gatin,

in hubichen großen und fleinen 89c Schillernde brofabirte Geibe, ichwere Qualitat und bubiche Entwürfe Sarben, guter 50c Werth, für..... ancy Bad Gilefia, 83c Fancy Bad Gilefia, Dard breite Roman geftreifte rau- 73¢ ichende Saffeta, Die 15c Gorte, für 74¢

Domeftice und Beinen. Befte Qualitat Rleiber Rattun, Die Gorte bie an State Strafe für 6c unb 21c

7c verfauft mirb Comerer langhaarig twilled Bar 53c chent, werth 10c Dardbreiter gebleichter echter Lond- 53c Guter Comforter Rattun, in febr ausgemählten Muftern Ertra schweres Birds Gpe Sand 320

tudgeug, Die 7c Corte leinen, werth 50c, biefen Eng. . 33c Importirtes türfijdrothes Tijd-Flanelle, Comfortere und Tifch. Deltud.

Schwere tmilled weiße Chaferflanelle Sfirting, mit netter farbiger Einfaffung und gefrictem Rand, 12½c HHr..... Ediwerer gang wollener rother 19c

Strift gang wollener jeiner weißer 19c Reber Riffen, von befter Qualitat Gateen-Tiding gemacht, werth \$1.00 30c bas Baar, jebes Beite Qualitat 5-4 farbiges Tifch Deltuch, State Strafe Breis, 18 Gents, 8¢ unfer Breis heute 8¢ 10-4 baumwollene Bett-Blanfcts 69c

werth \$1.00 ein Paar eine Qualität Sanitary 98c Blanfeis. 98c Reine Qualitat Ganitarn gefüllt mit weißer Baumwolle, 69¢

Satine finifh Bett = Comforters, fancy Snilteb und gefüllt mit bider weiger Batte, bie \$1.50 Bar \$1.19 tie beiten \$2.00 Satine \$1.48

Faufthandiduhe für Damen und Rinder. Sier find einige ber berporragenben Barnains die ein Gebrange um Die Bertaufs: Lijde veruriachen werben. Camitag.

eine Kaufthanbichuhe fur Damen, von jächfiger Wolle, fancy Ruden. 16c Beine mollene Baufthanbichnhe fur Damen. Regularer Breis 121 c. Berfauf, 7c blace Kaufthanbichube für Rinber, Gum= mi Belenfe, Bollen gefüttert. Regula-rer Berth 50. Berfauf,

per Paar.....25c 3mei Bervorragende Werthe in unferem Sandiduf. und Bander-Dept.

Gangwollene ichwarze Caihmere : Sand= ichuhe fur Damen, ertra feine Qualitat. Gine Gelegenheit, ju 35c. Ber= 18c taufs-Breis, bas Baar 18c Satin und Gros Grain Banber, gang perfaufen es zu 15c die Dard. Berfaufs: Preis, Die Dard

Spezial=Bertauf von Rorfets. \$1.00 Roriet für 55c. Sabt 3hr jemals pon einem folden Preife an State Str. gehört? Bir glauben nicht.

Globe-Corfet. Mus feinem ichwarzem Gatin gemacht, 6-Geiten Stabl. Corbeb Bufte, elegant "floffed", gestidte Kanten. Regularer Werth \$1.00,

Spezieller Berkanf in unferem Sorfet-Departement auf dem 2. Floor. Bergest nicht biefen Berfauf, wenn 3hr

31c an einem 59c Roriet fparen wollt. Bremfter Roriet. Gemacht von ichmerem Sean, Sateenstreifen, vier Seitenstall, 6 Saten, gehädelte Kanten. 28c

TEMPEL, SCHILLER & Co., Anleihen

gemacht auf gute Grundeigenthums-Giderheit Erfte Oppotheten ju verfaufen. Zimmer 2-3, 36 N. Clark Str.

pon und Deutschland. und ...

Gebigaften schnell und billig fellettirt.—Gediens dungen nach allen Ländern frei in's daus.

Bechiel, Reflepasse, dei

J. WM. ESCHENBURG,
Nr. 163 Bandolph Str., Metropolitan Blod.

Gonntags offen 10—12 Uhr. 14ag jade, du

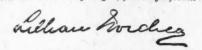
Die billigen Passagescheine Schukverein der gausbesiger gegen ichlecht gablende Miether,

371 Barrabee Str. Branch R. J. Terwilliger, 566N. Ashland Ave. Offices:)

279 & 281 W. Madison St. Robel, Teppiche, Defen und Sandhaltunge-gegenfande gu ben billigten Bane Preife auf Arebie. 25 Augabiung und it per Mode, tanden Abd werth Waaren. Reine Egtrafoften für Ausftellung

bie berühmte Gans

"3d gebrauche ben ächten Johann Soff's finfe figen Dalg: Ertraft und finbe benfelben febr mobitquend und fomadhaft. 3ch erfuce Gie mir ben Breis von einem Dupend Flafchen mitzutheilen."



Gin Dutend Flafden Johann Soff's fluffigen Mali-Ertraft enthält mehr Rahrfraft mie ein Rag Bier.

JOHANN HOFF.

Berlin: Rene Bilhelmftr. Ro. 1. Baris : 38, Rue De l'Ediquier. Dem Dort : 152 Granflin Str.

MOELLER BROS. & CO.

Extra-Bargains für Samstag und Montag

in Sampay	
Main Floor.	
Gine große Bartie Blaids, die neusten Muftern u. Farben für Damen Waists. 25c	61
Rein-wollene Rleiderftoffe, paffend für Damen Danafteiber, die echt importirte Waare, 24c	1
Eine große Answahl in ichweren Winter Aleider- ftoffen, in allen berschiedenen Mustern 39c und Farben, die Yard nur	
Die neuesten imp, Kleiderstoffe, wie geblühmte Mohairs, Novelties und Sturm Gerge. 48c bie garb für	20 20
45ind Oreite imp. Gerge, affe Farben, das 59c	6
54inch breite, ertra schwere imp. Novelties. Die neuesten Muster. Regulärer Preis \$1.24 98c sn diesem Berkauf für	8
Eine große Partie Seide, in geblümt und gestreift, die 98c Waare wird am Sonnabend und 69c	1
Taffeta Rod-Futter, extra breit, die 8c Quali- 5c tat für nur	0
Tablets mit ertra feinem Papier, nie unter 8c ber- fauft, der Rest der noch vorhanden verfau- fen wir 2 für	60
Gin großer Bargain find unfere reinseibe- 22c nen Banbar Ro. 40, alle Farben, für nur	0
Damen Glace - Handichuhe, die echten importirten Gandichuhe. unfere reguläre \$1.50 Waare 98c für diesen Berkauf das Baar	(
Echte importirte fpanifche Wolle, ber 10c	6
Schwarze und weiße Ice Bolle. Die Schachtel 70	500
Fleischers Strickgarn in allen Farben für 18c Sonnabend u. Montag ber Strang nur	0
Ertra ichmere gerippte, fleeced lineb Damen 48c	97
Damen gerippte (fleeced lineb)Unterhemben 23c	8
Gran melirte wollene Damen-Unterhemben und Beinkleider, eine Waare, die nie unter 59c 98c verkauft, in diesem Berkauf für	
Schwere gerindte (fleeced lined) baumwol- 10c	2
Gine Partie boumwollene gerippte Strümpfe 10c für Kinder, das Haar für. Bell ne Tamen Cafdmir Strümpfe regul	2

für Rinder, Das paar jat partimpfe, regul. 15c

nterhemben und Unterhojen bon rein 98c auftralifder Wolle, werth \$1.50, für Ameiter Minor.

4 4 breiter Muslin, extra fchwer, für Betrintet für Febern bineinguthun, biele verfchiebene Muffer, die Pard für 121c Gertra ichweren Cotton Flannet, die reguläre 51c Seide gefüttert, mit schwarzen lipped garnirt, sin.
Damen Reriep Gape, boppelter Kragen, ertra lang und aus schwenzen schwarzen.
Damen Boucle Jaacte, gang mit Seide gefüttert, gemacht nach dem neuelten Varifer 4.98.
Damen Boucle Jaacte, gang mit Seide gefüttert, gemacht nach dem neuelten Varifer 4.98.
Deine Biber Jactels f. Damen. d. neueste Albeiter Jackels f. Damen. d. neueste Wister, sin nur.

Biode. in ichwarz und blau für nur.

Große Ausbrahl in Kinder-Jackels in den neuesten Hagons in allen deutdaren Jacken u. 2.98.
Bustern, some alle Größen, auf. den 2.98.
Brine Kinder-Wäntel, hüblig mit Velg garnirt, großer Kragen und elegant ausgemacht, aufwarts don.
Elegante Damen-Köde, extra weit, in
ben neuesten Farden u. Mustern, für Knaden Knie-Bosen. u. Mustern, für
Knaden Knie-Bosen. u. Mustern.

Telegraphische Depeschen.

Inland.

Dampfernadrichten.

Angetommen.

Miffiffippi bon London; Patria bon

Baltimore: München von Bremen

Umfterbam: Cbam bon New Dort.

Swinemunbe: 3gland, bon Rem

Marfeille: Maffilia bon Rem Dorf.

London: Maffachusetts von New

Port. (Hatte zum Theil mit bichtem

Nebel und fehr frürmifcher Gee gu

fampfen, wobei ber Barnum'iche

Birtus, ber fich an Borb bes Dam=

pfers befand, mehrere Thiere einbufte.)

Liverpool: Britannic bon New Yort.

Bremen: Willehab bon Baltimore.

Rem Dorf: Beninfular nach Liffa-

Queenstown: Germanic, bon Liber-

Min Ligard vorbei: Phoenicia, bon

Mustand.

Radau ift Trumpf!

Wieder zwei erbauliche Sitzungen im öfter-

re dieben Reichsrath. - Dorfitender und

Minifterprafident nehmen Reisans .- Ein

Mien, 26. Nob. Die geftrige

Sigung bes Reichsraths - Abgeorbneten=

haufes zeichnete fich, ebenfo wie bie

vorgeftrige, burch tumultuarifche Muf=

tritte aus. Um wenigftens theilweife

ber Wieberholung folder Borgange

verzubengen, maren bie Bugange gur

Braffbenten-Tribune abgefperrt.

pool nach New York: Rhynland, bon

Mbacgangen.

Marfeille: Albia nach New York.

bon; Britannic nach Marfeille.

Liverpool nach Bhilabelphia.

Hamburg nach New York.

fauitfampf

Samburg.

(über New Port).

Dort nach Stettin.

New Nort: Spree bon Bremen:

3weiter Floor. (Fortjegung.) Männer-Dofen. geftreift und aus ftarfem 98c Cheviot-Stoff gemacht, für Regenroche für Männer fur 31.1 nur Glegante getriminte Damen-Hite regulö- 1.99 rer Werth 82.50, für nur Madden-Kappen. Tam D'Spanter, die 24c neueten Fagons, für Gine große Partie Blumen zum Garniren für 5c. Oute, für Damein-Indischule, mit Flanell gefüttert, 39c flarfe leberine Sohle, das Baar für ... 16c das gaar für ... 16c das gaar für ... 16c das gaar für ... 23c Größen, das Kaar für Galf Schube, Kinber Dongola und Vor Galf Schube, zum Knöpfen und Schuften, d. Kaar für GBe Leberne Männer-Schube (Slippers), dvs 59c

Triffer Floor.
Gine große Partie in Berbe-Decken, ertra 98c groß, saef and donerhoft gemacht, für. Nogepaste Malker sir nuter'in Ofen 3u 59c legen. 14x14 Ho. sir.
Schlaf-Decken aus einer auftralischen Wosle gemacht, mit höbicher Borbe und ertra 2.48 groß, sir.
Schlaf-Decken aus einer auftralischen Wosle gemacht, mit höbicher Borbe und ertra 2.48 groß, sir.
Schlichen Kerim. 38/30st dreit, in sehr 2½c hibbichen Karim. 38/30st dreit, in sehr 2½c sine große Kartie Dragberie-Seide, eles 39c ganke Muster, sy yaard dreit, sir nur.
Schenille Tich-Tücher, die neuesten Hars.
Schlichen Gehriffe-Bortieren, 3½ Hard lang, ertra dreit, in berkdiebenen Farben, das 2.48 Baar sir.
Gläterne Butter-Dosen mit Deckel, sir.
Kleine Karlsdader Korzellan Tassen, 10c hüblich beforirt, sir.
Kleine Karlsdader Korzellan Tassen, 10c Dritter Floor.

Bierter Floor.

Sardware Departement. Baichteffel mit fupfernem Boben, extra ftart ge-macht, paffend für Ofen Ro. 8 für 39c Brathfaine, gemacht aus gutem Eisenblech, Gc 11x16, sir unr. Brathfaine, gemacht aus schwerem Blech, 2c Candn.

Sochfeine Chhocolate Creams bas Pfund 10c Bierter Flur. Grocern-Departement. Billbury's & Bafhburn Patent-Wehl, 5.49 ber Sad für 69c, bas Fag für

Der Sau fur Ger, das ging fan.
Roellers deft Patent Mehl, der Sad 5.25
tür 66c, das Haß für.
Böhmisches Roggennehl, 7 Pfund für 10c Weiße Bohnen, 3 Pfund für 5c Feine grune Erbien, 4 Pfund für Feinen gramlirten Bucker, bas Bfund 5c Dochicinen gebrannten Cantos Raffee, ber regu-lare Preis ift 18c, jest bas Pfinub 122c Schmals, das Pfund für 4c Golben Drop Shrup, das Ot. für 4c Muftarb Sarbinen, Die Ranne 41/20 Del Sardinen, Die Ranne..... Rlumpen Stärfe, bas Pfb 21/20

Kinnien State, von Pilo.

Battle Ar. Kautabat, das Pilo.

Lick Genameline Ofenwiche, die Schachtel.

Lick Genameline Ofenwiche, die Schachtel.

Zick Geingemachte Tomatos, die Kanne für.

Ze Ginger Gnaps, bas Pfund für 4c Pfeffermince, bas Pfund gu Banilla Wafers u. Orange Jumbles, b. Bfb 71/4 c Buchweigenmehl, bas 2 Pfund Batet für 5 1/4 c

febr lauten und höhnischen Begrugun=

gen empfangen, mahrend Unbere

fchrieen: "Schmach!" Sobald er zu fprechen bersuchte, schrie ber Deuisch-

nationale Dr. Wolf, ihn unterbrechenb:

"Es muß Jemand anbers biefen Stuhl einnehmen, nicht biefer Schwindler." Dann brullte Schönerer: "3ch ber= lange das Recht, zu fprechen, das mir zukommt." Wolf erwiderte: "So etwas, wie Recht, gibt es in biesem hause nicht! Es wird bon feinen

Mameluten mit Fugen getreten." Es erhob fich ein Larm, ber immer mehr anwuchs, und unter einem Sturm bon Bravo= und Surrah=Rufen ver= tagte ber Praffent bie Sigung bis 3

Uhr Nachmittags. Mis um halb 4 Uhr bie Sigung wieber aufgenommen wurde, berübten sofort die Mitglieder ber Linken einen furchtbaren Larm. Mitten in bem Tumult machte ber Abg. Faltenhann bom beutschen Bentrum (früherer Lanbwirthschaftsminister) sozusagen einen Angriff auf bie Taschen ber Rratehler, indem er den Antrag ftellte, daß fünftighin unordentliche Mitglieder nicht blos bom Brafibenten auf 3, und bom haus auf 30 Tage suspendirt werben tonnten, sondern ihnen auch tein e Diaten für biefe Zeit bezahlt merben follten, und bag Mitglieber, welche fich weigerten, gutwillig ben Saal zu

ärger; Bolf fchreit: "Lagt uns bie Lumbenhunde berausschmeißen!") Bergebens gebot ber Brafibent Rube. Bolf pflangte fich unmittelbar bor ber Präfibenten-Tribiine auf und fing fcrill zu pfeifen an! Gine Angahl Ab= geordneter berfuchte, bie Thuren gur Braffbenten-Tribune mit Gewalt gu

verlaffen, mit Gewalt hinausgeworfen

werben follten. (Der Lärm wird noch

öffnen, aber eine Angahl tichechischer Abgeordneter verhinderte fie baran. Mis ber Sollenlarm feinen Sohe Prafibent Abrahamowicz murbe mit | puntt ereicht hatte, erflärte ber Prafi-

EISNER & MENDELSON CO.,

bent, Falkenhahns Antrag fei eine febr gerechtferiigte Rothwehr-Maßregel, und forderte zur Abstimmung darüber auf. Das war übrigens nur eine be= beutungslofe Formalität, benn man tonnte unmöglich ein Wort verfteben, und als fich bann bie Rechte wie Gin Mann erhob, gefchah bies nur gemäß eines, borber zwischen bem Prafibenten und ber Rechten berabrebeten Signals. Der Prafibent ertlarte ben Antrag für angenommen. Neues Wuthgeheul ber Rrafehler! Gine Ungahl Abgeordne= ter berfuchte, bie Tribune gu ertlettern; ber Brafibent ergriff bie Glode unb beließ bas Saus. Balb fehrte er zwar wieber zurud und wollte eine Rebe halten; aber ein Sturm bon "Pfui"=, "Schmeißt ihn 'rans" und ähnlichen Rufen brauste ihm entgegen. Der Minifterprafibent Babeni ftanb eine Zeitlang unbeweglich ba, - als aber ber Tumult immer unheimlicher wurde, nahmen Babeni und ber Prafi= bent Reifaus, nachbem Letterer bie Situng wieber auf eine Stunbe fuß= penbirt hatte. Nach Ablauf biefer Beit tauchte ber Brafibent nochmals flüchtig auf und machte befannt, baß er fich "auf vielfeitiges Berlangen" ent= schloffen habe, die Sitzung auf Freitag zu bertagen.

Der ameritanische Sumorift Mart Twain wohnte auch biefer Sigung bei und machte fich Rotigen; auch maren ber britische Botichafter Gir Sorace Rumford und anderedluslander anme-

Die Eröffnung ber Sigung verfpa tete fich übrigens baburch, baf bie Schreiner noch mit ber Unbringung ber Schuts-Barrieren um bie Bafiben= ten=Tribune herum zu thun hatten. Währendbem murben viele Wige über ben "Präfibenten=Räfig" geriffen.

Gegen Abend hielten bie Führer ber beutschen Opposition eine Sigung ab, um fich über ihr weiteres Borgeben, angefichts bes bon ber Regierung begangenen Berfaffungsbruches, zu berathen. Enbeft tonnte man fich auf teinen be= ftimmten Befchluß einigen.

Im gangen Lande bilben bie fungften Szenen im Abgeordnetenhaus bas Tagesgefpräch, und man ift fich einig barüber, baß fo etwas felbft in ber Beschichte bes öfterreichischen Parla= mentarismus noch nicht bagewefen fei. Fünf Wiener Zeitungen, barunter bie "Reue Freie Breffe" und bie "Arbeiter= Beitung," wurden tonfisgirt, weil fie Artitel über biefe Borgange gebracht hatten. Das gleiche Schicfal ereilte eine Anzahl Provinzialblätter.

Der Minifterprafibent Babeni hatte geftern wieber eine Unterrebung mit Raifer Frang Jofef.

In ber borgeftrigen Gigung mar es theilweise noch schlimmer hergegangen! Bolf und Unbere ertletterten bie Bra= fibenten=Tribune unter allgemeinem Larm, padten eine fcmere Glode und fchwangen fie bin und ber, bis fie ihnen von tichechischen Abgeordneten bie Glode entriffen murbe. Während= bem hangelte es bon ben gemeinften Schimpfmörtern, auf allen Geiten murben Forberungen gu Duell erlaffen und angenommen, und ploklich machte eine Ungahl Jungtichechen und Bolen einen wüthenben Ungriff auf Dr. Bolf; fie murben ihrerfeits bon Abge= ordneten ber Linten angegriffen, und ein regelrechter Faufttampf folgte, ber eine Biertelftunbe anhielt.

Schönerer ichwang einen ber Di= nifter-Armftible und wollte ihn gerabe auf bie Ropfe feiner unmittelbaren Begner ichleubern, als er bon Sagen hofer (nicht zu verwechseln mit Sagen= bed) gepadt und entwaffnet murbe. -Das Bublitum auf ben Gallerien fchrie und brullte ebenfalls "Bfui! Schanbe!" u. f. m. Der Abgeordnete Bolaca pacte ben Abgeordneten Pfer= iche an ber Gurgel und hatte ihn bei= nahe erwürgt; Pferfche zog ein Za= ichenmeffer, murbe aber entwaffnet, worauf er fofort in Ohnmacht fiel. Mbg. Lemisch Schleuberte bas Deffer Pfersches über bie Ropfe ber Abgeorb neten hinmeg. Mittlerweile friegte Wolf eine Menge Fauftichlage und Buffe; auch murbe bie Brafibenten= glode auf ihn gefchleubert. Er trug perschiebene Wunden babon und feine Rleiber wurden bos gerriffen. (Um Donnerstag aber war er wieber fo "rüftig," wie nur je.) Enblich fcblog ber Prafibent bie Sigung, und gleich= geitig erschien ber bon ihm herbeige= rufene Polizeitommiffar mit 15 Mann.

Drenfus und fein Ende.

Baris, 26. Rob. Die Drenfus= Affare liefert noch immer Stoff gu allerhand Gerebe, und viele neue "Enthüllungen" geben burch bie Barifer Blätter. Freunde bes Grafen Efterhagh, ber befanntlich felber be= fchulbigt wird, frangofifche Militar= Geheimniffe an eine auswärtige Re= gierung vertauft gu haben - für welches Berbrechen ber Sauptmann Drenfus auf Lebenszeit beportirt wurde - ertlaren jest, Gfterhagy fei lebiglich burch feine Berfuche, gu er= fahren, wer die schuldige Berfon fei,

Alinische Erfahrungen fiber ben Gebrauch bes

Carlsbader Baffers. Profeffer blamaget bat burd flinifde Experimente bargethan, bas Carlsbader Baffer, ob ju baufe ober an ber Quelle gebraucht, genau bie nam. lide Birtung ausübt und feine beilfraft burd ben Erport in feiner Beife einbugt. Ju faltem Butanbe genommen, ift bie Wirfung bie nämliche, bie Lemperatur bes Baffers tann jedoch nach Belieben burd Barmen erhobt werden und hangt bies gang

son der Reigung des Batienten ab. Bewegung ift eins bon den Saupterforderniffen für Diejenigen, beren Beiben pornehmlich burd bie igende Lebenbart verurfacht wurde. Angemeffene Dustelthätigfeit forbert Die Abionberung bet Rerjegung oftoffes, ber fich an verichiebenen Theilen bes Borbers infolge bes vielen Ginens angejammelt. Bewegung, b. b. Spagierengeben ac., foll aber mäßig and bem Befinden bes betreffenben Patienten an-

Dan hute fich bor Rachahmungen. Das echte Baffer wird unter Aufficht ber Stadt Carisbab in Glafden gefüllt; es trägt bas Stabtflegel unb bie

Alleinige Agenten, Rem Bort, am Balfe jeber Flafche. Pamphlete frei jugefande

in bie Ungelegenheiten ber Familie Drenfus bermidelt worben.

Er habe Sir George Lewis, einer bekannten Londoner Anwalt, bainit beauftragt, fein Meugerftes gu thun, um die Berfon gu ermitteln, welche gewiffe Gebeimniffe ber frangofischen Bertheibigungs=Ausruftungen vertauft habe. Lewis habe alsbann eine Umeritanerin als Detettip angeftellt. Diefe fei nach Paris getommen und habe fich in bem Saufe einquartiert, wo ber Bortier ber beutichen Botichaft mohnte. ba es hieß, bag bie beutsche Regierung es gewesen sei, Die jene Geheimniffe gefauft babe.

Sie fei mit bem Portier befanni geworben und habe burch ihn erfahren baß balb, nachbem Drenfus verurtheilt worben mar, militarifche Beamte ber beutschen Botschaft in febr erregter Beife über bie Angelegenheit gefprochen hatten. Es feien Ausbrücke gefallen, wie "Schmachvoll!", "Gemeinheit!" "Das follte ber Raifer miffen!" u.f.m. Diefe Beamten hatten auch Graf Efterbagns Namen ermahnt. Muf ihre Unter= haltungen über bie Gefchichte foll bie Ungabe gurudguführen fein, daß Gra Efterhagh felber etwas mit ber Sache au thun gehabt habe.

Ge bebt in Rumanien.

Bufareft, 26. Nov. Geftern früh fury por 2 Uhr wurden hier givei heftige Erbstöße wahrgenommen. So= weit indeß befannt, murbe fein be= fonberer Schaben berurfacht.

Velegraphische Holizen. Inland.

Florence Gugenie Coonen, eine junge Sängerin in New York, entleib= te fich im Saufe ihrer berheiratheten Schwefter gu Bort Richmond, Staten Island, mit einem Rafirmeffer und einem Tranchirmeffer, wobei fich, fo lange fie tonnte, über ein Bafchbeden an einem Baschtische lehnte. Geit bem Ableben ihrer Mutter mar bie Sangerin melancholifch gemefen.

- Beim Dantfagungs=Gottesbienft in ber Metropolitan=Methobistenfirche in Bafbington, welchem auch Brafi= bent DicRinlen beimobnte, hielt ber Beiftliche Dr. Johnfton, eine Bredigt, worin er fagte, Die größten Befahren, welche diefes Land bedrohten, feien: Rum, Sozialismus und Jefuitismus, und dann nach Anownothing= und "A. B. A." =Manier über ben Ratholigis= mus loszog. Mustand.

- In Berlin ift geftern ber erfte Schnee gefallen.

- Gin ichredlicher Wirbelfturm wüthete geftern früh in Madras, In= bien.

- Wegen ehelicher Zwiftigfeiten er= trantte in Berlin Die Gattin bes Rlempners Penglin ihre beiben Rinber und bann fich felbft. - Die beutsche Raiferin Augusta

Bictoria bat einen Bagar gum Beften ber Ueberschwemmungs=Rothleidenden in Schlefien eröffnet. - Roch immer find bie Bertreter ber ftreitenben britifchen Mafchiniften

und ber Arbeitgeber in Berathung, ohne eine Ginigung zu erzielen. - Berog Ernft Günther von Schleswig-holftein, Bruber ber beutschen Raiferin ift an einer Darmentzundung

gefährlich erfrantt. - In Berlin beißt es jest, bag Rai= fer Wilhelm die neueste beutsche Flottentundgebung in ben dinefischen Be= wäffern gang birett angeregt habe.

- Die Abmefenheit bes Bringen bon Preugen, welcher mit einem Flot= tengeschwaber nach ben chinefischen Bemäffern geht, foll ein bis anberthalb Jahre bauern.

- Die Samburg-Amerikanische Dampfergefellichaft und ber Rord= beutsche Llond haben bom 28. Novem= ber an bie 3mifchenbeds=Rate auf 150 Mart feftgefest. - Mus Meffing, Rleinafien, wird

gemelbet, bag bie türtifchen Ranonen bie öfterreichische Flagge mit allem Beremoniell begrüßt haben, wie es pon Defterreich geforbert worben mar. - Begen Gelbberlegenheit hat in

Paris ber Schaufpiel-Dichter und Schriftsteller François Mons nebft feier Maitreffe Gelbstmord burch Ginathmen bon Rohlengas begangen. - Wieber wollen juriftifche Sach=

berftanbige (natürlich Englanber) alte botumentarifche Beweise bafür entbedt haben, bag bie Bebietsanfprüche ber Englander gegenüber ber Republit Beneguela bolltommen begründet feien. - Wie immer, wurde ber Dant= fagungs=Lag auch überall im Aus=

land, wo Ameritaner ingrößerer Un= gahl weilen, gefeiert, wohl am meiften in Berlin (burch Bantett im "Raifer= hof" u. f. w.) und in London. - Die Minifterfrife in Griechen=

land ift porerft abgewendet nachbem bie Rammer ben Borichlag angenommen batte, basRomite gur Untersuchung gemiffer Borgange mahrenb bes letten griechisch=türkischen Rrieges gu ernen=

- Es wird jest für "giemlich" ficher gehalten, baß Pring Frang Jofef b. Battenberg ber Statthalter bon Rreta wirb, nach bem Gelbftverwaltungs= Plan ber Grogmächte. Doch bleibt abzumarten, ob ber Gultan nicht gegen ibn gleichfalls Ginwand erhoben wirb.

In London murbe "Rapitan" Cruitshant, welcher schulbig befunden wurde, eine Ungahl hervorragender Damen, barunter Laby Ranbolph Churchill, unter falfchen Borfpiegelun= gen um \$50,000 beschwindelt gu ba= ben, ju 8 Jahren Buchthaus ber=

urtheilt. - 5000 Albaner befinden fich wieber in offener Emporung gegen bie türfifchen Behörben, und es tam gu einem Gefecht, bei welchem beibe Theile fchwere Berlufte erlitten haben folln. Es haben wegen biefer Unruhen auch bulggrifde und ferbifde Truppen ben Befehl erhalten, fich marfchfertig gu

hat eine Schrift über bie beutschen Flotten Bedürfniffe ericheinen laffen, bon ber man glaubt, baß fie bie Un= fichten ber "allerhöchften Rreife" wie= berfpiegele. Es wird in biefer Schrift u. A. auch auf bie Eventualität eines englisch=ruffichen Rrieges bingewiesen, in welchem Deutschland eine ftarte Flotte benöthigen werbe.

- Wie die "Nordb. Allg. Zeitung" fagt, wird in ber Flottenvorlage, welche bem Reichstag nach ber Wieder= eorffnung feiner Geffion einberichtet werben wird, feine runbe Gumme ge= forbert, und ber Reichstag wird erfucht werben, ju beftimmen, wie ftart bie Flotte in Zufunft fein foll. Sat er bies aber bestimmt, fo hat er gleichzei= tig bestimmte, bafür beranschlagte Summen bewilligt.

Lokalbericht.

Politifches.

Der ftadtrathliche "Gang" und die Derlangerung der Strafenbabufreibriefe.

Welche Senatoren und Abgeordnete die Bill gur Meneintheilung der Legislaturbegirte entwerfen follen.

Wenn nicht alle Angeichen trügen, wird ber ftabtrathliche "Gang" biesmal ein befonders hubiches "Reuiährchen" erhalten. Gofern es nämlich eben an= geht, follen bie Orbinangen gur Ber= langerung ber Stragenbahn-Freibriefe fcon in allernächfter Zeit bem Be= meinderath unterbreitet werben, und ba "Baron" Pertes ohne Zweifel gut "gefchmiert" hat, fo werben bie Bor= lagen auch Annahme finden. Und bies umfomehr, als ber "Gang" jest wieber bollftandig einig unter fich ift und Alberman Powers auch von feinen bis= berigen Wiberfachern als "Bog" aner= fannt wird. Die in Aussicht ftebenbe "Belohnung" bermag in ber Politit gar Vieles zu Stande zu bringen! Um nun feiner Sache aber gang ficher gu fein, fomit gleichfam als eine Starte= probe, hat ber fchlaue Stragenbahn= magnat borerft eine Orbinang einbrin= gen laffen, Die ihm eine weitere Frift gur Bollenbung ber Northweftern Soch= bahn gewährt. Diefe Orbinang befin= bet fich jest in Sanben bes ftabtrath= lichen Ausschuffes für Strafen und Gagchen ber Norbfeite, und wenn fie bem Plenum wieder borgelegt wird, wird es fich ichon zeigen, auf welche Stadtbater ber Berr "Baron" fich auch weiterhin verlaffen fann. In Begug auf bie Freibriefverlangerungs=Bor= lage haben in ben letten Wochen gahl= reiche Ronferengen zwischen Perfes und Alberman Bowers ftattgefunden, bei benen jest endlich ein "Ginber= ftanbnig" ergielt worben gu fein scheint, wie boch bem Erftgenannten aber bie betreffenbe "Geife" gu fteben tommt, bleibt natürlich, porerft menig= ftens, ein angftlich gehütetes Bebeim= niß. Die Freude, Die augenblidlich unter ben "Gang"=Albermen bor= herricht, befagt indeffen ichon gur Benüge, bag ihnen bas Chriftfindchen einen annehmbaren "Bubel" bringen wird, ben "Baron" Derfes aber im Laufe ber Zeit schon wieber auf die eine ober andere Beife aus ben Steuergab-

lern herausquetschen wirb. * * * Bu Mitgliebern bes Legislatur= Ausschuffes, welcher eine "Reappor= tionement" = Bill entwerfen foll, find ernannt worben: bie Genatoren Cram= ford, McCloub und Dwper von Coot County und Aspinwall bon Freeport, fernerhin bie Repräfentanten Chana= ban, Rome, Booth und Rilcourfe, bon Coot-County, Selby, bon Sangamon=, Allen, bon Bermilion=, Sherman, bon McDonough=, Merriman, bon Zage= mell=, Marcen, bon Bond=, Sunter, bon Rane=, Sammers, bon Boobforb= und Dougherty, bon Beoria-County. Siervon reprafentiren bie Mafchine: Cramford, Dwher, Aspinwall, Gelby, Mlen. Booth, Rilcourfe und Sherman. mahrend bie übrigen Genannten bie Onnofition pertretten. Diefes Romite wird vorausfichtlich ichon in ben näch= ften Tagen gufammentreten, um einen Entwurf für eine Neueintheilung ber Senats-Wahlbegirte fertigguftellen, mas, wie man juberfichtlich hofft, teine meiteren Schwierigfeiten verurfachen wird. Sollte fich aber wiber Erwarten bas Romite nicht einigen tonnen, fo wird ber republifanifche "Caucus" bie Ungelegenheit felbft erlebigen. Bon einer neuen Abgrengung ber Rongreß: Bezirke hat man wohlweislich vorerst noch Abstand genommen.

Boftmeifter Gorbon wird fich morgen nach ber Bunbeshauptstadt begeben, um mit bem Architetten Cobb über bie innere Ginrichtung bes neuen Boftgebäubes ju tonferiren. Geftern hatte ber Poftmeifter bieferhalb eine eingehende Besprechung mit feinen periciebenen Departementsvorftebern, wobei Jebem Gelegenheit gegeben mur= be, feine Unfichten und Bunfche bar= gulegen. Un Stelle 2B. Sampfon's, ber fein Amt freiwillig niebergelegt hat, ift Geo. W. Banbenburg, ein alter Rriegs= Beteran, jum Poftmeifter von Ror= wood Part ernannt worben.

Unter ben Mitgliebern ber County=

- Professor Schafer in Beibelberg | Demotratie macht fich eine heftige Opposition gegen gewiffe Randibaten bemertbar, die fich um Wiebermahl bemerben. Go bor allem gegen Stabt= anwalt Devine, Gub Town-Affeffor Gunning und Bige-Brafibent Brunjes. Man hat in Folge beffen ein Oppofitions=Didet aufgeftellt und hofft ber "Mafchine" bei ber am 8. Degember stattfindenden Wahl eine empfindliche Schlappe beibringen gu fonnen.

> . . . Die Gübfeite = Strafenbahngefell= schaft hegt die Absicht, in der 35. Strafe, bon California Abe. bis gum See bin, eine Trollenbahn in Betrieb gu fegen. Es beißt, daß fich bereits 75 Brogent ber intereffirten Grunbeigen= thumsbesitzer mit bem Projett einver= ftanben erflärt haben.

Um gut und gludlich zu leben Gebraucht "Garland" Defen und Ranges.

Inroler:Ball.

Morgen, am Samftag, Abend gibt's Inroler Ball" in Folg' Salle an ber North Ave. und Larrabee Str. Es ift bies ftets ein auf bie beutichen Be= wohner ber Nordfeite eine besonbere Ungiehungsfraft ausübenbes Greig= niß, benn bie Mitglieber bes feftgebenden Bereins, die Throler und Bo= ralberger, find in biefen Rreifen mohl= befannte und beliebte Berfonlichfeiten. Muf ben bisherigen bon benfelben ber= anstalteten Commer= und Minter=Fe= ftivitäten haben bie Besucher bie Er= fahrung gemacht, baf bie Unternebmer es berftehen, hubiche und unter= haltende Bergnügungen gu beranftal= ten, bei benen es meber an Berftreuun= gen noch an Luftbarkeiten mangelt. Much diesmal fehlt es nicht an thea= tralischen Aufführungen bon Charat: ter-Szenen aus bem Inroler Leben. Unter Unberem tommt als "Lebenbes Bilb" ber "Sturm auf ben Spingefer Friedhof", eine Gpifobe aus ben Frei= heitstämpfen bes Jahres 1797 gur Darftellung, ebenfo bie Charatterpoffe Der Salon-Inroler".

Der Inroler und Boralberger Rran= fen=Unterftügungs=Berein ift trok feiner Jugend einer ber erfolgreichften landsmannichaftlichen Berbanbe, bef= fen fegensreiches Wirten allfeitig an= erfannt mirb.

Barbierftube, Badezimmer,

und Alles, mas zu einer eleganten und bequemen Ruhe gehört, befindet fich auf ben "Sunjet Limiteb". Zweimal bie Boche und nur brei Tage nach Californien. Schreibt nach Raten und Panuphlete, welches alles Rahere bejagt. Chicago & Alton Tidet= Dffice, 101 Abams Str. Southern Pacific Lidet Diffice, 238 Clarf Gtr.

Herzleiden.

Ginige Thatfachen über das ichnelle Meberhandnehmen von Sergleiden.

Werdet nicht angftlich, fondern feht Euch nach der Urfache um.

Bergleiben, wenigftens unter ben Umeritanern, find entichieben im Bunehmen begriffen, und, während bies großen= theils ber Aufregung und Gorgen bes ameritanifchen Gefchäftslebens jugu= schreiben ift, fo tommen fie boch noch öfter bom fcmachen Magen, bon Schlechter Berbauung her.

Wirtliche, organische Bergfrantheit ift unheilbar; aber nicht einer aus hunbert Fällen bon Bergleiben ift orga=

Der innige Bufammenhang zwischen

Bergleiben und ichlechter Berbauung fommt baber, baf beibe betheiligte Dr= gane von Zweigen berfelben Sauptnerben, ben Sympathetischen und ben pneumogaftrifchen, tontrollirt merben. In anderer Beife wird bas Berg auch burch bie Urt fchlechter Berbau= ung offigirt, welche Bas und Bahrung

ber halb berbauten Rahrung erzeugt. In ber Bruft ftellt fich ein Gefühl ber Beflommenheit und Schwere ein, melches burch ben Drud bes erweiterten Magens auf Berg und Lungen entfteht, und fo beren Thatiafeit binbert, moburch Bergtlopfen und Rurgathmigfeit entsteht. Schlechte Berbauung vergif= tet auch bas Blut, macht es bunn und mafferig, mas ebenfalls bas Berg frretirt und schwächt.

Die natürliche Methobe, Bergleiben gu beilen, ift bie Berbauung gu befor= bern und bie prompte Wffimilirung ber Speifen au ergielen.

Diefes gefchieht am beften burch regelmäßigen Gebrauch nach jeber Dahl= geit eines ficheren, angenehmen und wirksamen Berbauungsmittels wie Stuart's Dhopepfia Tablets, melde in faft allen Apotheten zu haben find, und welche werthvolle, unschädliche, Ber= bauung beforbernbe Ingrebientien in angenehmer und paffender Form enthalten.

Man fann mit Sicherheit behaup: ten, bag ber regular anhaltenbe Ge= brauch bon Stuart's Duspepfia Ia= blets nach Mahlgeiten jebe Form von Magenleiden mit Ausnahme bon Mas gentrebs furirt. Bollwichtige Padete biefer Tablets

bei allen Apothetern für 5 Cents gu haben.

Gin fleines Buch über Magenleiben per Poft frei jugefanbt. Schreibt an Stuart Co., Marfhall, Mich.

Dies ist der Kopf

einer Pearline: frau. "Da find auch Unbere." Und wenn die Underen nicht vergnügt aussehen, ift es fein Wunder. 3hr mußt hart arbeiten, wenn 3hr Euer Waschen und Reinmachen mit Seife beforgt, es nimmt viel Zeit in Unfpruch und die Sachen werden burch Euer Reiben abgenutt. Pearline rleichtert und beschleunigt die Urbeit

und erspart das Reiben. Es ift überhaupt ein Wunder, daß eine frau, welche schwere Urbeit mit Seife zu verrichten hat, noch freundlich aussehen kann. Bei manchen ist dieses doch der fall. 544
Millions wow Pearline



Mebelbefinden oder Schmerzen.

Begen Ropfmeb (Migrane ober nervojes Ropfmeb), Gegen Kopfweb (Migrane ober nerwijes Kopfweb), Jahuichnerzen, Rearadje. Rhemmatisnus, Suftweb, Schmerzen und Schwäcke im Riden, bem Ridgrat ober ben Rieren. Beidwerben in der Lebergegend, Seitentsten, Aniswellung ber Gelenke und Schnerzen jeder Art ichafft die Applitation von Radward Weado Reitef isfortige Erleichterung und besten forts gejegter Gebranch einige Tage lang bewerstelligt eine permanente heilung.

Gine Rur bei allen

Srtaltungen, guften, entjundetem hals, Influenza, Bronditis, Bneumonia, Anichwellune der Gelenke, Sufiweb, Entjundungen, Mbeumarismus, Neuralgie, Frotbeulen, Ropiweb, Jahnweb, Athma, Albenmoth, Gs furtist die beftigiten Schnerzen in einer dis pivanigg Minuten. Riennand brancht eine Gunde, nachdem er diese Aunone gewien, Schmerzen zu lets

ben. Robmap's Regby Relief in oin ferrit Mitzel gegen all Commergen, Berrentungen, Queridungen, Commergen in Ruden, auf ber Bruft ober in ben Glaufern.

Es war das erfte Und ift das einzige

Schmerzen-Linderungemittel,

Schmerzen-Ainderung Smittel, welges bie quilendien Schmerzen fofest begeft, bie Entgündung lindert aud Berhopfung bie Ingen ben Diteition furiet, od dieselbe nun von den Umgen, dem Magen, Eingeweiben der anderen Delifen wert Organen bereildren. In die bei biefet von ihr daber Theelöffet von in einem Glate Maften turiet in westigen Minuten Kringbe, imnen Mugen, Gedbreunen, Ketvofität. Schlafloftein, Wignane, Diartos, Dijentreie, Kolf, diebungen mit alle innertigen Beichverden. Bei die bei delimitet der Meit, bat Fieder and Bechleiber und alle anderen malarischen, biffolgen und innifige Jeder ir raig huret, met Anderson's Ready Relief im Bereine mit Radway's Alffey.

Appetitlofigkeit, Migrane, Unverdaulichfeit. Schwindel-Aufalle, Frauenleiden. Biliofität, Dyspepfie.

Bollft an bige Berbaung wird bewordsteller dunch Kedwen's Micon. In holge ihrer
an fr b.: Lide en Eigentonften kinnelken fie bis
Arch die Giondevang ber Galle und beres Abgang
durch die Gollengang. Dies Lien in Dofen von
zwei die Vellengang. Dies Lien in Dofen von
zwei die vier regen rafa die Philigfeit der Weiserden, And befreien dem Badienten von diesen Bezichnenden, Eine ober zwei von Kadwon's Bilen, ich glich
von Jenen genommen, welche beilichen Schanneyen
unterworfen find und durch und beiner Mogliche Debinneyen
unterworfen find und durch und beiner Mogliche Schanneyen
unterworfen eine geinne Godondung.
Breis 38c vor Schocket. Be baben det allen Upsatheften oder per Boft gegen Endondung des Bedrages.

THE & & CONSUMER

RADWAY & CO., 55 Eim Str., New York.

IS BLOWING THE HORN FOR & &

STAR Milwaukee Seer

Because he cannot help liking it, and we continue to maintain its high standard to keep him

Call for Blatz. See that "Blatz" is on the Cork.

VAL. BLATZ BREWING CO. MILWAUKEE, WIS., U. S. A.

www.www

1006-1008 Milwaukee Ave., Möbel, Teppiche,

Gefen und Sausausftattungs-Waaren,

Baar oder anfleichte Abzahlung Größte Auswahl Schaukelstühlen ju den niedrigften Preifen.

1897 Sartfohlen.

1fp, mofr .. 81bg

Unfere hartfohlen find fammtlich neu, frisch gegraden, vorzüglich, rein und frei von Schiefer. Wir verlaufen nur Coge Bros. & So.'s Crof Creef, Lehigh harto, "Bhite Ush" Kohlen (garantiet ohne Schlafen)—werth 10 Prozent mehr alkitgend eine andere hartfohle.

N. B.—Unfer Ablieferungs-Spftem in Baden, Rob-len in Kellern abguliefern, erhart End allen Schung und Unannehmlicheiten, wer beschiere wer Trob-toirs mit Candas u. j. w., und verlangen doch nur Schie Tonne

Bunge Bros., Telephon W. 90.

NORTH WESTERN

. . . Brauerei . . . Weinftes

Lager- und Flaschen-Bier.

Tel.: North 614. 781-831 Clybourn Ave.

Das Fac-simile der

steht auf jedem Umschlag von CASTORIA.

Albendvoft.

Erfdeint taglich, ausgenommen Conntags. Berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Abenbpoft"=Gebaube 203 Fifth Ave. Swiften Monroe und Abame Str

CHICAGO. Telephon Ro. 1498 und 4046.

Durd unfere Trager frei in's Saus geliefert wodentlich Sabrlid, im Boraus bezahlt, in ben Ber. Staaten, bortofrei Sabrlich nach bem Andlanbe, portofrei \$5.00

Rein gewöhnlicher Standal.

Un ben Baren Reeb gemahnt ber Borfigende bes öfterreichischen Reichs= rathes, ber eble Pole Abragamowitich. Much er geht bon bem Grundfage aus, bag bie Mehrheit um jeden Breis herrs ichen muß, und bag parlamentarifche Regeln ober Ueberlieferungen, Die ihr im Wege fteben, einfach nicht beach= tet werben burfen. Er hat es gwar noch nicht babin gebracht, "ein Quo= rum berauszugahlen", aber bas wirb er wohl noch lernen. Bor ber Sand "fieht" er blos bie Abgeordneten nicht, benen er nicht bas Wort ertheilen will, während er umgefehrt im wilbesten Larm Abftimmungsantrage feiner ei= genen Parteigenoffen borguglich horen und bie Ergebniffe ber Abstimmung feftstellen tann. Er wird beshalb un= zweifelhaft "gur rechten Beit" auch berfunben, bag bie provisorische Musgleichsvorlage bon einem hohen Saufe angenommen worben ift, felbft wenn bie beutschen "Dbftruttioniften" fich auf ben Ropf ftellen ober bie gange Reichstathsbube umschmeißen follten. Denn bie Regierung ift entschloffen, gu bem Ausgleiche mit Ungarn ber Form nach bie Buftimmung ber fo= genannten Boltsvertretung gu erhal= ten, weil bie Abmachung fonft von Un= garn nicht anerkannt werben würbe. Cbenfo fest ift fie entschloffen, sich bie Wieberaufhebung ber beriichtigten Sprachenverordnungen nicht abtrogen gu laffen. Gie hat gang unftreitig eine Mehrheit binter fich, und tann beshalb geltend machen, baß fie feinen Gewaltstreich ausführt, fonbern nur bas "parlamentarifche Bringip ber Mehrheitsherrichaft" gur Geltung bringt. Endlich fann fie mit bollem Rechte behaupten, daß die von ber Min= berheit betriebene Rabaumacherei ber Soffe entlehnt ift und von einer tai= ferlich-toniglichen Regierung unmög= lich gebilligt werben fann. Rein äußerlich betrachtet unterschei-

ben fich bie Vorgange im österreichi= ichen Parlamente nicht bon vielen ahn= lichen, Die felbst in parlamentarischen Mufterlanbern ichon gu bergeichnen ge= wefen find. Sogar allgemeine Reilereien find in manchen ameritanischen Staatslegislaturen icon häufig bor= gefommen, obwohl bie englisch=ameri= tanische Presse mit heuchlerischem Augenberbreben bie wüften Prügeleien in Wien als "unerhört" bezeichnet. Das aber ben Reichsrathsffanbalen ihr ei= genthumliches Geprage verleiht, bas ift ber wilbe Sag, ber bie fampfenden Barteien erfüllt. Wenn fich amerita= nische Polititer auch noch so hibig gefchlagen haben, so bertragen fie sich hinterher wieder gang gut miteinan= ber, und felten ober nie tragen fie ihre politischen Tehben in ihre Privatbe= giehungen hinein. Unmittelbar nach ben aufregenbften "Debatten" tann man Demofraten und Republifaner Mahlitatt" perlaven Mrm in Arm die sehen, und auch das draußenstehende Bolt treibt die politische Gegnerschaft nicht bis gur perfonlichen Feindschaft. Dagegen handelt es fich in Deflerreich nicht blos um Meinungsverschiedenhei= ten, fonbern um Bethätigungen bes Raffenhaffes. Graf Babeni und feine "Mameluden" werben bon ber bent= fchen Minderheit geradezu verabscheut, weil fie Glaven find und augenschein= lich barauf ausgehen, Defterreich gu einem flavischen Staate gu machen. Die Deutschen tampfen nicht um ei= nige parlamentarifche Bortheile, fon= bern um ihre Getbsterhaltung, und menn fie Schritt um Schritt gurudge= brangt werben, fo bemächtigt fich ihrer bie maglofe Buth der Bergweiflung. Sie führen thatfächlich in ben Räumen bes Parlamentes eine Barrifa= benfchlacht auf, bie sich vielleicht noch auf bie Strafe verpflangen wirb. Un= ter biefen Umftanben laffen fich auch ihre icheuglichsten Ausschreitungen nicht als Meußerungen einer pobelhaf= ten Gefinnung auffaffen. Ber am Salfe gewürgt wirb, wehrt fich nicht mehr mit funftvoll ausgesonnenen Fechterparaben.

Sobald bie Ausgleichsborlage burchgebrückt ift, wird bie Regierung ben Reichstath bermuthlich auflofen. Alsdann wird fie alle ihre Machtmit= tel aufbieten, um beim "Appell an bas Bolt" obzusiegen. Wenden sich aber auch bie fleritalen und driftlich=fogia= len beutschen Bahler bon ihr ab, fo bleibt noch immer ber Staatsftreich Ubrig. Bon bem Raifer haben bie Deutschen in Defterreich anscheinend nichts mehr zu hoffen.

Fort mit dem Gintrittsgeld.

Bar mancher gute Chicagoer wirb heute Morgen bedauert haben, daß bie Motte'fce Orbinang gegen bas Fuß= ballfpiel nicht gur Unnahme gelangte, benn auch ber friedfertigfte Menfch fann wild werben, wenn ihm bon grogen englischen Zeitungen brei und vier beiten voll Berichte über bie verschie= benen geftrigen Fußballfpiele borge= fest werben. Und wenn bas von Zei= tungen geschieht, bie borgeben, bas Spiel gu befämpfen, wenn biefe ihre Feindschaft gegen bas Spiel mit be= geifterten Schilberungen ber "prächtis en Rampfe und gewaltigen Anftren= ungen", "ber herrlichenRicks" besRa= itan Soundso bekunden, dann wächst nohl ber Grimm ob folden "Schind-ubertreibens" bis zur Buth, bie nchgebanken (gegen bie Rebatteure)

Run, wenn Alberman Blotte mit seiner Orbinang auch feinen Erfolg hatte und ein Berbot bes Spieles überhaupt wohl keine Aussicht auf Wirtfamteit bieten murbe, fo gibt es boch ein Mittel bas Publifum bor bem entarteten Spiel und feinen greuliden Folgen in ben "großen" ameritanischen Blattern zu bemahren und ber Staat Georgia hat uns biefen Beg gezeigt und ihn guerft betreten.

In ber richtigen Erfenntniß ber unbestreitbaren Thatsache, bag bie Beld= gier bie Burgel vieler, wenn nicht, wie ber Apostel meinte, aller Uebel ift, hat bie Gefetgebung Georgias bekanntlich berboten, Fußball irgendmo zu fpielen, wo Eintrittsgelb erhoben wirb. Es mag möglich fein, baf bies Gefen bon einem weifen Obergericht umgeftoken wird, bies fann aber bem Gebanten, ber gum Musbrud fommt, nichts bon feinem Werth nehmen. Die großen öffentlichen Fußballfämpfe bringen ben Unternehmern bis ju fünfzehn und zwanzigtaufend Dollars ein. Man laffe bas Gintrittsgelb megfallen und bas Spiel murbe mieber bas merben, mas es war, ein unschuldiger Zeitver= treib, beffen Uebertreibung unter-bleiben mußte, weil sie sich nicht "bezahlen" wurde. Es toftet viel Gelb, bie "Teams" zu trainiren und in ge= höriger Beife auszuftatten, und bie Einnahmen aus ben großen öffentli= chen "Universitätsspielen" werben that= fächlich ausschließlich für biefe 3mede ausgegeben. Fielen aber biefe Gin= nahmen weg, so würde sich bas monate= lange Borbereiten u. f. w., bas Ab= halten folder Spiele in großen Gebäu= ben wie bem "Colifeum" bon felbft ber= bieten, benn folche Summen waren burch freiwillige Beiträge u. f. w. nicht gu beschaffen. Damit aber würde bas Spiel auf feinen ursprünglichen Stand gurudgeführt werben; es murbe wieber ber Leibesübung wegen und nicht bes Gelbes wegen gefpielt werben. Die Spieler murben um bie Unerfennung und bas Lob ihrer Rameraden und Rollegen an ben Lebranftalten fpielen. und nicht um das mufte Beifallsgebrull einer vieltaufendföpfigen Menge und bie zweifelhafte Auszeichnung, ihr "Bild" in einer "gelben" Zeitung gu

Unfere "Studenten" wollen als "Gentlemen" gelten und angesehen werben, es ift aber mit dem Begriff Gentleman im engern Sinne bes Wortes unbereinbar, daß fie fich in wüsten Balgereien ber Schauluft ber Menge preisgeben. Das Fußballfpiel an und für sich wie es die Jugend schon immer übte, mag bleiben, aber ber Fugball= tampf um Geld, wie er fich in bem let = ten Jahrzehnt entwickelt hat, sollte weichen. Dazu braucht es feiner Ge= fete wie in Georgia, Die Fakultäten ber Uniberfitäten tonnen burch eigenen Entschluß das Spiel wieder auf feinen früheren Stand gurudführen, baburch, baß fie die Geldquelle verstopfen, in er= fter Reihe bas Spielen bei Gintritts= gelb berbieten.

Lofalbericht.

Gine nepe Gage.

Ein Chicagoer Burger, namens R. Wrublik, wohnhaft Nr. 527 N. Her= mitage Abe., bat eine neue Gage gum Baumfällen und gum Berfagen ber Baumftumpfe fonftruirt und gur Patentirung angemelbet. Die Gage hat nicht nur ben Borzug, leicht und schnell zu arbeiten , (jedes mittelaroke Kind tann damit hantiren) fondern fie fann auch ber= möge ihrer eigenartigen und boch ein= fachen Bauart fo gehandhabt werben, bag man gur Entfernung ber Baumftumpfe sich teines "Stumpfpullers" zu bedienen braucht. Das Inftrument besteht aus 2 Sageblättern, 1 Drud= feber. 3 3ahnradden. 1 Schneover und bem Schaft. Das eine Sageblatt ift fichelformig, bas zweite tugelformig. Beibe Blätter merben an bem Schaft in ber Weife befeftigt, bag bas tugel= formige Sageblatt in bie fichelformige Söhlung bes anberen Sageblattes auf's Genaueste bineinpakt, refp. bin= eingreift. Die Drudfeber ift mit einem Enbe an bem tugelformigen Gageblatt befeftigt, bas andere Enbe ift mit bem erften Rabden am Schafte berbunben. und bas Rabchen felbft ift am Schafte mit einem Bolgen befestigt, welcher wiederum mit einer fpiralformigen Feber am Schafte berart in Berbinbung fteht, bag, wenn man bas Rabchen rudwarts breht, bie Spiralfeber fich ftemmt mit bem Beftreben, bas rudmarts gebrehte Rab wieber nach vorwärts gurudgubreben. Reben bem er=



ift der Mame diefes

30 Minuten: Reuralgie Mittels

Thompfon Burton bon Doungstown, D., fagt in einem Briefe an uns: "Rach wochenlangen Schmerzen bon Reuralgie erhielt ich fof ortige Linberung."

Sollte ber Apotheler biefes Dittel nicht haben, foidt uns einen Dollar, und wir fenden Euch eine Glaiche ohne weiteren Untoften."

FRENCH CHEMICAL CO.,

CHICAGO.

und hinter biefem ein brittes Rabchen. Mit bem britten Rabchen gieht man Die Gage auf; beshalb ift biefes Rabthen mit einem Sanbgriffe berfeben. Das Mittelrabden hat nur ben 3med, bas Aufgieben gu erleichtern. Sinter bem Mufgiehradchen ift ber Schneppfer. am Schafte befestigt, welcher nach Aufzug der Säge in's Aufziehrädigen eingeschneppst wird. Will man fägen, so gieht man die Sage auf (bie beiben Blätter ziehen fich auseinander), legt fie an ben Baum an und indem man ben Schneppfer abftellt, tritt bie Feber in Thatigfeit und beibe Blater faffen ben Baum. Der Gager, welcher am Ende ben Schaft in ber Sand halt, hat weiter nichts zu thun, als sich gegen ben Schaft anzustemmen und um ben Baum ringsherum ju geben, bis er ihn burchschnitten hat. Bur Entfernung ber Baumftumpfe hat man fich bis jest ber "Stumpfpuller", beren Roftenpreis auf \$75 bis \$125 gu fteben tommt, bebienen muffen, ober man mußte ben Stumpf in ber Erbe fo lange belaffen, bis er morsch geworden war, wo= gu 10 bis 20 ober mehr Jahre erfor= berlich waren. Auch hierin schafft bie neue Sage Abhilfe. Sind bie Baume ober ein Theil bes Walbes gefällt, fo rudt ber Gager bem Stumpf mit ber Sage auf ben Leib, inbem er bie Sage fentrecht an die Seitenwurzeln anle= gend, diefelben burchschneibet. Un bie burchgefägten, refp. bom Stumpfe ios= gefägten Wurgeln wird ein Pferd gefägten Wurgeln wirb ein Pferb ge= fpannt, welches bie Wurgeln heraus=

ften Rabchen befindet fich ein gweites

Legt fein Pfarramt nieder.

Aus Alma, Mich., wo Dr. Gunfaulus fich noch immer im Sanatorium bes Dr. Bettijohn befinbet, wird be= richtet, baß ber berühmte Rangelreb= ner burch Gefundheitsrudfichten ge= zwungen werbe, bie feit gehn Jahren bon ihm betleibete Pfarrftelle bei ber Plymouth-Gemeinde niederzulegen. An ber Spige bes Armour=Inftitutes ge= benft Dr. Gunfaulus zu bleiben.

Todes:Mingeige.

Allen Bekannten die traurige Rachricht das unfere liede Tochter. **Katharina Uninger**, im Alter von 6 Jabren und 9 Monaten durch Unglücksfall Phöktlich ge-forben ist. Beerdigung führet flatt vom Trauer-haute. 3819 Wallace Straße. Somftag den 27ten Nov., I Uhr Nachmittags. Die trauernden hinterbliebenen. John und Eliza Ufinger, Edern. Louisa Ufinger, Tochter.

Todes 2Inzeige.

Charles Buet und Glife Buet, Eltern. Dillie Buet, Tochter.

Todes-Mingeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, baß unier geliedter Gatte. Bater und Schwager, Otto Braeuer, gestern Abend plößlich an Berglächnung berichieden ist. Beerdigung Sonntag 2 Uhr Nachmittags. vom Haufe 1783 Wrightwood Noenue nach Rojehill. Keine Blumen.

Die traueruben Sinterbliebenen.

Gestorben, am Donnerstag den 25ten Robember, nach langem Leiden, unsere liebe Mutter und Groß-nutter Rosa Towarth, im Ulter don A Jahren u. 8 Monaten. Beerdigung am Sontag den In Nob., Nachmittags 1 Uhr vom Tranerhause ihrer Tochter, 1977 Cocker Monate. 327 Ogden Avenue.
Emilie Burmefter, Tochter uebft Entel.



CALEDONIA LIVERY. Rutidien nach Baldheim, Calvarn und Rofe Sill\$4.00

Ct. Bonifazius und Graceland\$3.00 A. MEYER, .. Leichenbestatter..

930--32 W. VAN BUREN STR. Tel.: W. 387. 25fp.fbb-1ma Carge und Caotete ju niedrigften Preifen.

E. Muelhoefer, ..Leichenbestatter.. 112 & 114 Clybourn Ave.

TELEPHONE: NORTH 411. Rutidennad Graceland und Boni. \$3.00 Baldheim, Rofe Bill und

Charles Burmeister. Leichenbestatter,

301 und 303 Larrabee Str. Tel.: North 185 Auf and Startaver str. 1el.: norm iss Auf Aufträge pünftlich und billigft beforgt. Aufchen nach Graceland und Bonifazius Friediöfen, 83.00: Waldheim, Rose dik und Galvarn, 84.00.

L. Schuknecht & Son. ..Leichenbestatter.. 869 N. Halsted Str.

Telephon Bafe Biem 314. Rutiden nad Graceland und Ct. Bonifacing \$2.50 Rofe Sill, Calvary und \$3.50 90t, jabb, 3m

Deutsches HOOLEY'S Direttion-Welb & Wachsner. Conntag, ben 28. Rovember 1897,

11. Abonnemente-Borftellung Bum erftenmale in Chicago: Cinmalein3 Laderfolg | Das . . . des Merliner Luftipiel in brei Aften b. Offar Blumenthal. Leffing

Theaters.

Alters-Riege Schanfurnen und Ball, veranftaltet bom Turnverein Garfiield,

Sipe jest gu haben. mff

in ber Garfield: Turnhalle, 673-677 Barrabee Gtr. Samftag Abend, den 4. Pezember 1897, Tidets 25 Gts. für herr und Dame. Turner fret.

Unfang 8 Uhr Abends. Zweiter Jahres-Ball

Columbia=Poge No. 6,

U. O. d. E., in Freibergs Halle, Camftag, ben 27. Robember 1897.

Ueberraschende Kleider-Werthe.

gewöhnliche Offerten .

Aufs Reue werden wir beweisen, bas wir Rleider am Billigften vertaufen, und wenn wir fagen, daß wir eines der größten Lager guberlafft: ger Rleider im gangen Lande haben-martirt mit ber Balfte Des gewöhnlichen Brofits-und bag unfere Breife positiv niedriger find, als die niedrigften andersmo, fo konnt Ihr Gud positiv Darauf verlaffen. Bergleiche beweisen es. Gur biefen Spezial-Berfauf offeriren wir Berthe, die abfolut überrafchend find-es ift eine der beften Rleider: Gelegenheiten, die wir in Jahren geboten haben.

Ueberröcke für Männer—

\$18.00.....

Bolle Stinner-Satin gefütt. Rerfens, rauhe Ranten, Rabte, mittelmäßig langer Schnitt, unbedingt echt= farbig, außergewöhnlichste Werthe-ju diefem Bertauf offeriren wir einige ber ausgewähltesten Rlei= dungsstücke auf unseren Bargain= \$13.60

Anzüge für Männer-

Broge 34 bis 42, fcwere Winterwaaren, ftritt gangwollene ichottische Stoffe in niedlichen begehrenswerthen Muftern, ausnahmsweise gut geschneibert und befest, fich gut tragende Fabritate, jeder Angug guter Werth

Speziell verlodende Werthe, feine mehr zu diefem Breis, wenn diefe verfauft find, reine, ganzwollene, stahlgraue Cassimeres, einfache u. boppelreihige Unguge, fein gearbeitet und befest, bubich und feine Stoffe die fich beffer tragen, für bas dobbelte Geldwir rathen bon Diefer Bartie gu taufen, weil wir wohl wissen, daß dieses ausgezeichnete 2Berthe au \$12.00 find -Bertaufs=

Anzüge für Männer-

Männer:Anzüge-

importirte schottische Stoffe, unfinished Worfteds und feine frangofische Clay Diagonalses halt fchwer, Diefe bon feinen auf Beftellung ge= madten Rleibungsftuden an unterscheiden -- wir fauften diefelben weit unter'm regulären Preis und laffen unferen Runden den Profit zu Gute tommen-Spezieller Preis für Diefen Bertauf

Bar Fixtures.

Drain Boards

fomie Jinn, Bint, Meffing, Aupfer und allen Ruden: und plattirten Grrathen, Glas, Solg, Marmor, Borgellau u.f.w.

119 Dft Dadifon St., 3immer 9.

FRED. J. MAGERSTADT,

deutsche Möbel=Geschäft

280-282 W. MADISON ST., nabe Morgan.

Größte Muswahl von

Möbeln, Teppichen. Gefen und

Haushaltungswaaren.

EF Gin Jederhat Rredit bei uns.

Bir verkaufen für 23aar

und auf leichte Abjahlung ofne Binfen.

Bir haben febr fpezielle Bargains in

Meffing- u. weiß emaillirten Bettstellen.

\$2.50. Kohlen: \$2.75.

Indiana Lump \$2.75

Birginia Lump \$3.00

Ro. 2 harte Cheftnuttohlen ... \$5.00

(Größe einer Balnug.)

Mile Orbers merben C. O. D. ausgeführt.

TELEPHON MAIN 818.

Baut: Gefdäft.

83 und 85 DEARBORN STR.

niedrigen Binfen.

Das neuefte Erzeugniß

Pabft's Celcet. Es

ift von unerreichter Gute und wird ben biefigen Bieren wie auch bem importirten Bilfener borgezogen.

ABS

E. PUTTKAMMER,

Bimmer 305, Schiffer Bnifding.

103 E. Randolph Str.

Offen jeden Abend bis 9 Uhr.

Senbet Auftrage an

Ueberzieher für Männer —

Echte Meltons, Chinchillas und Rerfens, volltommen gefchneidert und befest, Rleidungsftude, von welchen wir wiffen, daß sie zufrieden- fellen werden, feine Kleidungsstude und torrette Facons, ausgezeichnete \$12 Werthe, bei diesem Berkauf gu



Rombinations=Unginge f. Anaden-MIter 6 bis 15-ein wunderbarer Geld= werth-fchwere ganzwollene Schottifche Cheviots, in angebrochenen Plaids und netten Mijdungen - Coat, 2 Baar Bofen und "Bull=Down"=Rappe durch= weg gut gemacht—mit \$2.89 prachtige Werthe zu \$4

Anaben:Reefers-

Alter 3 bis 8 - echtes Chinchilla und blaues Jacht= Tuch, die letteren find mit feinem blauem Blaid Worfted gemacht und breitem Bercules Braid garnirteine fpezielle Bartie, jum halben Preife eingefauft, andernfalle fonnten wir fie nicht unter \$4.00 ver= \$2.95

Anaben=Reefers-

Alter 3 bis 15-import. Briff Friege, farte Nap Chinchillas und Rerfens, gemacht u. befest 1. Rlaffe gu einer Er= sparnig von \$2.00 an jedem Roddie beste Arbeit, welche \$5.50 wurde.....

Anaben:Anzüge-

Alter 3 bis 15-Beftee, Reefer, einfache boppelreihige Facons-500 Anguge von ben feinsten Stoffen und Arbeit, nicht ein Anund fehr viele \$8.00 werth-nirgends eine hubichere Auswahl; feib 3hr hinter guten Baaren zu nominellen Breifen ber, bejeht biefe

Lange-Hosen-Anzüge f. Anaben-Alter 13 bis 19 Jahre - ichmeres Winter: Chodon ob Baumwolle

Martte für fortwährenben Gebrauch - ausgezeichnet gemacht und ausstaffirt - ein mundervoller Geldes - Werth

Anichofen für Anaben —

Alter 3 bis 15 Jahre-von ichweren gang wollenen ichottijden Tweebs, bie bauerhaftesten und zuverläsiigsten Sabrifate, eingefaßte Rabte, überzogene 450 Anopfe, Ertenfion Baift Bands-fpezieller Bertaufs- Freis

Ihrjolltet dies nicht

verfäumen. Schlieft positiv Samstag, den 27. Nov. Unfer großer Berabiekungs-Bertauf

bon hochfeinen Pianos zu halbem Preise.

Scht die Bargains. Men, aber ein wenig verfcheuert-\$140.00, \$155.00, \$160.00, \$165.00, \$195.00.

Durchaus gang neue-\$145.00, \$175.00, \$185.00, \$205.00, \$215.00.

lind 50 andere. Die Musmahl ift noch eine vollftanbige, aber fie geben ichnell. Leichte Bedingungen, wenn 3hr municht, oder 10 Prozent Rabatt für Baar. Gin neuer Stuhl und bubiche Dede fre mit jebem Biano. Uniere Garantie mit jedem Inftrument.

Offen Abends bis 9. Ihr folltet bieje Belegenheit nicht veriaumen, Die Salfte an bem Preis eines Bianos gu fparen nicht, wenn 3hr in Sabresfrift ju taufen gebenft.

HALLET & DAVIS CO., Jabrifanten, 239 Babaif Ave., Gtablirt 1839.

Ein Wort der Liebe und Warnung

für Chicago. Die Röthe unferer Tage,

die bevorftebenden Erschütterungen

Die Butunft ber driftlichen Bolter im Lichte ber biblifden Weiffagungen. Giebe, was tommen foll, vertundige ich guvor. 3cf. 42, 9. Ein ernftes Zeugniß.

Nordseite Turnhalle, 257 N. Clark Str. Evangelift

H. KLUG Sonntag, den 28. November 1897, Abends 8 Uhr. fr Aue willfommen. Gintritt frei.

Ferleifen Gelo auf Grundeigenthum gu 3. Aroßer Preis-Maskenball Erfte Supotheten jum Bertanf vorrathig. Bedfel und Rredit-Briefe auf Europa. Pocahontas : Töchtern

bes Rorbfeite Stumm Ro. 7, U. D. R. DR.,

Folg' Salle, Gde Morth Abe. und Barrabee &

Tidets 25 Gts. bie Berfon.

Siebzehnter Jahres-Ball,

Befet Die Countagsbellage bes

Abendpost.

Camftag, b. 27. Rob. 1897 in Yondorf' Salle, Ede Rorth Abe. u. Salfted Str. Anfang 8 Uhr. Tidete 25c bie Berfon 2. Stiftungsfest und Ball

Throler'u. Borarlberger Aranten. Mrs. M. KIEFER, 469 R. Glart Strafe, nahe Divifion Strafe, empfiehlt ben geehrten herrichaften ihr reelles Unterftühungs-Bereins, erbunden mit theatralifden Aufführungen und Charafter-Sgenen aus bem Iproler Leben, Deutsches Rachweisungs-Komptoir f. Dieng. Camftag, ben 27. Rovember 1897, in Reine Borausbezahlung.

PATENTE bejorgt Erfinbungen Beichnungen ausgeführt. Brombt ichnelt rest. MELTZER & CO., Wakentbermitter, Ma-SUITE 83, MCVICKERS THEATER. 1601j Tleischergesellen - Unterstützungs-Verein, Samftag, den 27. Nob., in ber Turnhalle. fria 251 26. 12. Str. - Tidets 25 Cts. bie Perfon

> Freies Auskunfts-Bureau. öhne toftenfrei tollettirt: Rechtöfachen aller

Herausforderungs - Perkaufs!

Wirtlid, ich bin überrafcht! Wir hören biefen Ausruf taglich von Runben, bie nicht auf unferem großen zweiten Gloor von fertigen Rieibungefiliden gemejen find,, seit wir die vielen Berbeiserungen gemacht haben—überrascht von der Auswahl und Elegang unferer Baaren. Bir machen bas Dantel-Geichaft ber Stabt-ber Andrang machit, je mehr bie Damen mit un eren Berausjorderungs Breifen befannt werben. Rein Berfauf hat je einen folden Sturm von Enthuffasmus bervorgern: fen wie unfer Berausforberungs=Berfauf. Beachtet, morgen ichlieft er.



Mädchen: und Kinder-Cloak-Verkauf.

Für das Alter von 6 bis 14—Wir offeriren Camftag eine Answahl von unübertrefflichen Wertben in modernen Mädschen-Refers, gemach von gangvoll. "Lover" Bucke floths, sanch voll. schottischen Wischun-gen. Cheviots, einfache Kerfeys in verschiedenen Farben, ornamentirt mit \$2.50 und \$5.00

Für Alter 6 bis 14—Lange Cloafs und Greichens für Mädchen; ebenfalls Misse-Jadeis, Atter 14 bis 18—eine ihlendide Gollection von Moben in weinen Cape Essection, ganz neuer Besub-Belgbefetzt Ulfters,
jounth Greichens, Alter 6, 8 und 10 Jahre—alle gemacht bon Rovelth
Stoffen—2 große Werthe— dieselben werben actuest verlauft für die
Hälfte ihres Werthes.

\$4.50 und \$6.50 Velz-Herausforderung. XXXX Glectric Seal Jadets

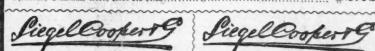
Clufter Red Cearfs - Berausforderung einte \$5.75 Befte Aftrathan Stin gur Jadets, \$29.50 Schie Stone Marten Cluster Scarfs, prima Ona \$8.98 Weinfte 25joll. Glectric al Cape, werth

Grend Stone Marten, "6 tails", Clufter Scarfe, \$5.98 Chie volle Efin Aftrathan Belg-Rragen, fanch \$4.98 Bel 1-Rragen Gerausforderung echte Geal ober \$2.75 per fit de Laum Rragen, mit fanch Geibe gefüttert.

Ertra speziell für Camitag — 150 im Ganzen — Schte Buff, Prima-Alaska Seal Collgrettes, 9 bis 11 Joll lang, voller Sweep, Kra-gen ober Front mit echtem verfischem Schafspelz eingefaßt, mit diene aber gielachen liebenem Turkter. River Mint Red Ccari. \$5.75 \ Sexaif trimmed - \$1.48

Serausforderung - Seide gefüttert und Seiden-Borstoft, franz. fewere Enrl, gute Butler Boucle Jadets, und Seiden gefütterte ganzwollene Covert Cloth Jadets, bober Gturm-Krapen, saine gestreiftes seidenes Futter ben ausgezeichneter starter Qualität — \$5.00 perausfordering. gerausforder ing.

Setausforder ung. 825 Aleidungsitüt e 812.50—zu \$12.50 offeriren wir Seide gefütterte durch meg neue lodiarbige Aerfed Jackels, 22 die 25 Zoll in der Länge, aus seinsten undertien Aerfed, in den neuelten lodiarbigen Saatiringen des Horfe Solve Clud—jene kurzen eng. \$12.50 listen Bor Effecte—Lailor Straps, neue Rücken, zu. Seransforderung—Eine große Bartie von 200 Zeal Capes, einsach, einzeln und boppett gektict, braibed und jetted, fancy und einsache Seiben-Futter. Länge von 20 bis 33 Joll—fowie eine große Barticat von durchweg gefätterte franzöfische Boucle Capes—die richtigen Werthe \$9.75 rangiren von \$12.50 bis \$20.00—Genausforderung. Sochfeine ichneibergemachte englische Bhipeord Jadets, von allerbefter Qualität Whipeord, wird ausfaliteftlich nur von erfter Richie Kunden-Schneibern für Manner-Baaren ber- \$12.50 wandt. durchweg mit sanch Seibe gefüttet. Grobe Derausforderung in Aleider-Roden für Tamen, fertig jum Gebrauch, gemacht von Boplin. Tuch, reinen Plaths. Boucles. Bourettes, Jümminated Jacquards. Robelth Mischungen. Seiden und Wolken Podelth Tuche, Kanneelhaar-Whivcords. Erepons. Shects. Chebiots, Serges. \$2.75 Chebrons, Sicilians, werich 15.00 bis 17.50.



Ceset die Sonntagsbeilage der "Abendpost."



Offen Samftag Abend bis 10 Uhr.

An frostigen Abenden und stürmischen Tagen

wenn der eifige hauch bes Binters Guer Rudgrat durchichauert und der Nordwind fein Beftes versucht, Guch von der Erde meggublafen, was Befferes könnt Ihr dann thun, als Euch gemuthlich einzuhullen in einen hub-lleberzieher oder -Ulfter und dem Wintertonig ladelnd Trop zu bieten? Warum vor Froft zittern, wenn leicht erreichbar fich 10,000 Der iconften Oberfleider befinden, Die jemals in irgend einer Stadt gezeigt wurden-und benen fammtlich bes Subs beftimmte Garantie beigegeben ift, daß fie nicht allein den besten Erzengnissen Eures modifchen Schneiders gleichkommen, fondern für das Geld von teinem andern Kleidergeschäft

der Welt geliefert werden tonnen. Fragt irgend Jemand in Chicago. Er wird Diefes bestätigen und Guch mittheilen, daß The Sub ber einzige bedeutende Rleiderladen des Westens ift, der die niedrigsten Preise mit den besten und reellsten Baaren verbindet: das einzige verläßliche, moderne Emporium, welches beständig die Webstühle im Auge hat, neue Borrathe einkauft, neue Moden ichafft, und das Publikum behandelt als intelligente menschliche Wefen und nicht als Unmündige, denen man irgend etwas vormachen fann. Es ift das große Rleider-Ctabliffement, das jedes

Berfprechen getreulich einlöft mit reellen Werthen-und ein Blid auf die morgigen Offerten wird annähernd zeigen, weshalb The Sub der Ronig der Aleider händler der Welt ift.

Modische und verläßliche Kleider für Männer.

Ertra-Speziell für Samftag-1000 Kerfen und reinwollene Briff Frieze lleberzieher für Männer-in fcmarreinwöllene Fris Frieze utverzieget internation gen und blauen Schattirungen—hübsch gestüttert und ausgestattet — in anderen Läden werden sie leicht für \$10 verkauft — The Hub

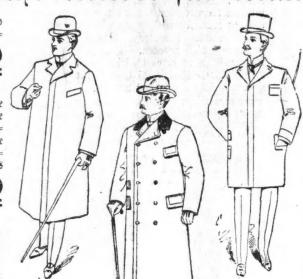
Unfere berühmten \$10-Meberzieher haben bie weitgehendste Aufmerkfamteit erregt und verkaufen fich, "wie warme Semmel"-fie befigen ben popularen Beichmad-fie verbinden elegante Ausstattung, bochfeines Baffen und niedrigfte Breife-Schnitt nach ben neuesten Duftern-in blauen, ichmar= gen und braunen Rerfens-ber Rumpf mit reinen Cian Worfteds und die Mermel mit Stinners Seide gefüttert-wie tonnten Diefelben gemächlich für \$12 und \$14 verkaufen, sind jedoch

Bufrieden, wenn wir fie verfaufen für

Der Sub hat das befte und vollftandigfte Lager von Ulfters in den Ber. Etaaten-beginnenb 88 Kleidungsstud-von depeltem ganzwollenem Frieze gemacht—in allen Größen—passenb für Männer von trgend einer Form—mit fancy Kammgarnsutter—Ihr könnt dieselben sonswo nicht unter 810 kaufen—aber hier könnt Ihr dieselben zu jeder Zeit kaufen für.

Gin feinerer Ulfter-von feinem, ichweren Bollftoff-er toftet mehr und ift naturlid auch von befferer Qualität gemacht mit ranben Kanten, warme Pluschtaschen, beschützte Knöpfe und große Kragen — hübsch ge- \$10.00 stittert und durchweg gut gemacht — Ihr tount benjelben in irgend einem anderen Ladennicht unter \$10.00 \$12.50 bekommen, es ift ein vom hub gemachter Kauf vor bem Tarif, und ber Preis ift.....

Gin fleidfamerer Alfter-jehr modern aussehend gemacht, gut paffend und erwärmend, langer Cammet-Kragen, mit fancy Caffimere Boby Futter und Seibe gefütterte Vermel-ein hubicher Ulfter, reiche Ausstattung, und wird in anderen Läden für 815 bis 818 verfauft-The Hub fann biefelben fehr leicht zu bemjelben Breife verfaufen, aber wir können diefel-



Unfere \$7.50 Anguge verurfachen eine Genfation, und werden auf unferen Bertaufstischen ausliegen bis der lette verfauft ift, alle aus iconen dunkelfarbigen Cheviots, mit dauerhaftem Futterzeug, und Angügen ebenbürtig die retail zu \$14 vertauft werden - Der Bub offerirt dieselben für

Spezial Verfauf 1000 allerfeinste Muguae für Manner - gemacht pon importirten Sodanum und Globe Borftede und echten importirten ichottischen Cheviots-absolut

das Gleiche in Schnitt und Fabritation wie die Anguge, für welche Ihnen der Runbenfchneider \$20 und \$30 verlangt zu machen-The hub unterbietet immer und of= ferirt diese Angüge für den speziellen Preis von

Weine gangwollene Beinfleider für Männer-in Caffimeres, hubiden Tweeds und Scotches-neue tarrirte und gestreifte Muster-mittel-enge Beine-wir würden \$3.00 und \$3.50 dafür befommen, und fie find es auch werth-unfer Preis ift.

Modifche Gemi Dreft Beintleider fur Manner - gemacht in hubiden modernen gestreiften Blaid & Worsteds — geschnitten in den neuesten Moden—mit mittelmäßig schmalen Beinen — sie werden überall in der 3 Stadt für \$5.00 vertauft, ausgenommen in The hub- wo dieselben morgen vertauft werden für nur......

Umerikas größtes und wunderbarstes Knaben-Department. . . .

Gine vortreffliche Spezialität für Samftag-Sübiche Heberzieher für Anaben-

von feinen gangwollenen Kerfens gemacht, in blau und ichwarg, mit gewendten Kanten gefinishedaefüttert mie boppelt Warp italienischen Tuch-ein Uebergieber, wie Sie einen zweiten zu unferem Preife nirgends findeu murben,

311......

Gute Ufters fur Rnaben - 6 bis 16 Jahre - aus bem feinften Orford und fehr bauerhaft verfertigt - mit der Band eingefast - hohem Sturmfragen - ein Rod, welcher jedem Wetter Trop bietet

und fich gut bewährt - ber Preis in irgend einem anderen Laden ift \$8,

wird jedoch von "The Bub" morgen vertauft



Rnaben-Unjuge und Recfers - Alter 3 bis 16 Sahre - aus feinen gangwollenen Stoffen gemacht - in ben neueften Schattirungen von braun, grau, olive und gruntiden Mijdungen - Reefers aus long nap blaues Chindhilla, ausgestattet mit breitem Rerjen Beiat am Rragen und an ber Sand, gut gefüttert und geichneibert, regular \$5.00 werth - morgen fonnen Gie in The Sub

Lange-Sofen-Unguge für Rnaben-Alter 14 bis 19-gemacht von gang-wollenen. grau- und braun-gemischten Cheviots und netten fleidsamen Caffimeres - in einfachen und boppelbruftigen Muftern, gefüttert mit feinem Stalienischen Euch und burchweg mit Geibe genaht-es find prachtige Werthe ju 88 und \$9, aber The Ond offerirt Diefelben fur

Aniehofen=2luguac fur Ruaben-mit ober ohne Beiten, gemacht aus feinten impor tirten und hiefigen Stoffen, in all ben neueften und feinften Gfieften in braun, Dlive und grun, in Reefer, Gailor und Brownie und einfach und doppelreihigen Jacons-alle anderen Laben verlangen \$7 fur genan bie gleichen Anguge, aber mir verfaufen fie morgen fur



Der Umjug des Lord Mayors.

Der 9 Monember mar fiir Condon ein nebelfeuchter schmutiger Robem= bertag, aber bie Londoner Maffen waren boch ausgerückt in gerabezu un= glaublicher Bahl, um ben Gingug des neuen Lord Mapors zu feben. Geit zwei Tagen hatte es mit turgen Unterbrechungen geregnet, und bie vielbefahrenen berfehrsreichen Strafen Der City und bes Mittelpunttes ber gro-Ben Stadt bis gum Trafalgar Square, die ber Lord Mayor auf bem Bege jum Juftigpalafte und gurud gur Buildhall burchzieht, maren ein paar 3oll hoch mit breiartigem Schlamm ibergogen, burch ben Jugbolt undRei= terei, gahlreiche Musittorps, die Banner ber City-Rorporationen, Die Wagen ber Gemeinberathe und Albermen, Die Bruntfuticher ber Sheriffs und bes alten Lord Manors, und ber alter= thumliche Rutschtaften, in bem ber neue Großwürdenträger ber "Cith" mit Raplan, Szepter= und Schwertträgern fist, eine Strede von anberthalbStun= ben gurudlegen mußten. Die eigent= liche Estorte ftellte bes beutschen Rai= fers ftattliches Regiment, bas Dragoner=Regiment Ronal.

Die feuchtgeworbenen Trommeln raffelten bumpfer als fonft, bie Pfeifen tonten fdrill bagwifchen, bie Militar= tapellen gu Rog und gu Pferbe fcmetterten ihre Marfche, Die Bufchauer, Die bom Bürgerfteig bis auf bie Dacher und an allen Fenftern jeden Boll breit Raum eingenommen hatten, ichrieen Hurrah und webelten mit ben Tafchen= tüchern, ber neue Lord Manor grufte unausgefest, und bie gablreiche Diener= icaft bes Manfion Soufe in funtel= nagelneuen Buten und Brachtlibreen, bie biesmal mit langen wafferbichten Uebergiebern ben Bliden ber Bufchauer und ber Ungunft ber Witterung ent= gogen waren, manbelte mit betrübter Miene in feibenen Babenftrumpfen und ladirten Schnallenschuhen burch ben icheuflichen Schmuk ber naffen Sauptstabt. Un farnevaliftifchem Beimett fiir bie Unterhaltung ber Menge gas es biesmal weniger als fonft. 3mei Rriegsschiffsmobelle bon 1837 unb 1897. Fabrzeuge bon eima 20 Guß Lange und im Mafftab bon etwa bier Fünfzehntel ber natürlichen Größe, fuhren im Buge baber, fowie gwei an= bere Bagen, bon benen ber eine Die Mehrer bes Reiches barftellte, bie eng= liften Rolonialmanner von Drate und Gir Malter Raleigh bis gu bem viel-

begrüßten Cecil Rhobes, bem Gründer ber verbufften Johannisburger Repulution und bes Ginfalles von Rruger borf, und ber andere britifchen Sport gur Unichauung bringen follte. Gie waren nicht fonberlich gelungen, murben aber von ben gutgelaunten Schaa= ren bantbar und beifällig aufgenom= men. Befonders Cecil Rhodes erntete allgemeines Jubelgeheul. Auch bie Entwidlung bes Berfehrs von ber alten vierfpannigen Rutiche bis gu bem neueften Fuhrwert, bas bie Pferbefraft burch elettrifche ober Betroleum=Mo=

toren erfett, war wie im vergangenen Sahre burch wirkliches Fuhrwert bar= gestellt, fand jeboch wenig Beifall. Es hat ben Reiz ber Neuheit verloren. Mit bem Motorwagen ift ber Lonboner Strafengaffer bereits bertraut, und die vierspännige Rutsche ift ihm nie= mals fremb geworben. Der Lord Mayor bes abgelaufenen Amtsjabres. Gir George Faubel Bbilipps, ber un= gewöhnliche Beliebtheit, ben Barons titel, ein indisches Großfreug und noch andere Ehren geerntet hat, wurde fast noch herzlicher begrüßt als fein Rach= folger, ber allerbings eine viel weniger befannte Berfonlichfeit ift. Der neue Lord Manor ift ein ftatt=

licher Mann, Mitte ber Fünfziger, bat in feiner Jugend eine fiebenfahrige Lehrzeit als Grabeur beftanben, ift aber fpater in ben großen Reftaurant= und Hotelbetrieb übergegangen und im Laufe ber Zeit burch umfangreiche Betheiligung bei ben Sotelgrundungen ber neuern Zeit ein fehr reicher Mann geworben, ber Bilber ber theuersten mobernen Runftler und nicht minber toftspieliges altes Gilbergefcbirr fammelt und nach zwei bergeblichen Un= läufen bor ein paar Jahren in's Un-terhaus gelangt ift, wo er bie gute Stadt Chatham auf ber tonservativen Seite vertritt. Seute Abend werden bie Minifter beim Eröffnungsbantett au Ghren bes Parteigenoffen ein baar Mann ftarter ericheinen als fonft. Bei ber Rudtehr in Die City waren Mann und Rof und Bagen übel befpritt und beschmutt, und bie beiben Rriegs= fchiffsmobelle, bie unter allerlei Tris umphbogen hindurchgefahren maren, batten vielfache Savarie erlitten. Befonbers bie Britannia von 1837 fah aus, als ob fie aus fcwerem Treffen gurudtehre. 3mei Maften und bas Breife alfo unberanbert geblieben ift,

halbe Tatelmert hingen über Bord. ift bas bemertenswerthefte Rennzeichen Es war ein betrübender Unblid.

Die Baaren=Breife.

Brabftreet's Breislifte bon ungesfähr 100 ber wichtigften Stapelartitel zeigt an, daß im verfloffenen Ottober die Aufwärtsbewegung der Preife, die im Juli begonnen bat, jum Stillftanb gefommen ift. Die (burch Bufammen= gahlen ber Gingelpreife erlangte) Inber-Biffer mar am 1. November faft genau auf berfelben Sohe wie am 1.

well. - Altahanha Rista soiat hie Menhe

radiftehen b				gı	0	ne zieno
ungen feit Ne	ujagro	ın				
1. Januar	1897		٠			75,044
1. April	44					74,915
1. Mai	"					74,193
1. Juni	4				4	72,828
1. Juli	44					72,909
1. Auguft	44					75,324
1. Sept.	44					77,901
1. Ottober	44					79,151
1 Man	44					79 145

Am 1 April 1893 mar bie Inber= Biffer 101,790. Trop ber Preisfteige= rung, die feit Juli b. J. fich vollzogen bat, ift somit bie Durchschnittshohe ber Breife gegenwärtig noch um 20 Brogent niedriger als bor vier Jahren, un-

mittelbar bor bem Musbruch ber Panit. Die Babftreet'iche Lifte umfaßt bie wichtigften Bebarfsmittel aus allen Rlaffen von Stapelmaaren: Brotftoffe, Dieh, Fleisch, Provisionen, Groceries, Rohftoffe und Fabritate, Rohlen, Betroleum, Baumaterialien, Chemitalien, Droguen, Tabat u. a. m. Bon biefen 98 Genenftanben find im Laufe bes Monats Ottober 24 im Breife geftiegen, 46 find gefallen und 28 find un=

berändert geblieben. Geftiegen find u. a. Beigen, Roggen, hafer, Flachs, hanf, Wolle, Glas, Soba, Eier, Schafe, Robeisen (im Often) und Stahlbalten. Gefallen find Beffemer Robeifen, Betroleum, Ragel, Beigblech, Belfchtorn, Schweine und Schweinefleisch, Rinb= und Sammel= fleifch, Buder, Raffee, Thee, Saute und gang befonbers Baumwolle und ge=

brudte Baumwollftoffe. Daß bie Preiserhöhungen burch bie Preiserniebrigungen ausgeglichen worben find, die Durchschnittshöhe ber

steht auf jedem Umschlag

ber Sachlage. Es zeigt, wie ichon be= mertt, einen Stillftand. Db biefer Stillftand nur eine Baufe in ber Aufwärtsbewegung ber Preife por= ftellt, ober ob er etwa gar die Ginlei= tung eines neuen Rudganges ift, muß ber Beit gur Beantwortung überlaffen bleiben. Jebenfalls ift augenblidlich bie Lage nicht fo, um einen "Buhm"

in nächfter Butunft erwarten gu

Irau Schau Wem? ********

Es gibt viele Strickwollen, welche sich beim Gebrauch als ganz und gar schlecht beweisen. Es gibt nur eine einzige



welche dauerhaft gefärbt ist, welche doppelt so weit strickt als irgend eine andere, welche absolut garantirt ist. Die besten Kaufleute verkaufen die beste Strickwolle-natürlich Fleisher's.

In manchen Zweigen war ein theil= weifer Fortichritt gu bemerken, in anberen ein Rudgang. Im Allgemeinen find bie neuen Beftellungen feltener geworben, ofne jedoch bisher eine Gin= chräntung ber Fabritation gu beran= laffen. Daber tommt es auch, daß trot bes mangelhaften Abfages ber Produtte feitens ber Rleinhandler bie Stimmung noch immer hoffnungs= boll ift. Fabriten murben geschloffen, andere eröffnet ober erweitert. Sier und ba tam es zu Arbeitseinstellungen feitens ber Arbeiter, weil biefe nicht in eine Lohnreduktion willigen wollten.

- Scherzfrage. - "Belches ift bas modernfte Thier?"-"Der Pfau, benn er bat fogar ein Rab."

Foreman Bros. Banking Co.

Sildoft-Ede La Salle und Madijon Str. Rapital . . . \$500,000 Heberichuß . \$500,000

EDWIN G. FOREMAN, Brafibent. OSCAR G. FOREMAN, Bige-Prafibent. GEORGE N. NEISE, Raffirer.

Mugemeines Bant : Gefcaft.

Ronto mit Firmen und Brivate perfonen erwünscht. Geld auf Grundeigenthum

ju verleihen.

früher La Salle Str.)

jest 69 DEARBORN STR. Gde Randolph. Billige Meise

Deutschland, Defterreich, Commeig, Luxemburg 2c. Geldfendungen 3 Mal mödentlich.

Fremdes Geld ge: unb berfauft. Sparbant Gelbeinlagen verginft Grbichaften regulirt und Bollmachten notariell und fonsularifd

Deutsches Konsular= und Remtebureau. 69 Dearborn Str.

DRY GOODS STORE MADISON & PEDRIA STS

Bargains für Samstag!

GROCERIES Seft \$1.24 faufen.

Bib. Cad feines Enfetials für. .. Badet Cow Bon Mintelnen Litton-Bib. feinen granulirten Buder für 11c Bib. Carawan Camen für 12c Bi. fancy friiche gemiichte Ruffe für. 12c Pfund Buchfe B. G. Badpulver. . 13c Bfund Motta- u. Java-Raffee für 13c Bf. feinen Thee, irgend eine Sorte. 18c Bjund Tijd Reis für1c Wir können zu diesen Preisen das \$1.24

3c | 5 Pid. Dellow Gornmeal 5c 1 Bib. y. M. Raifins für 5c & Biund feiner ichmarger Pfeffer 4e Bfund feine Pflaumen 5c 1 Ung-Glaiche affortirte Ertrafte 5e & Pib. feinen Drinting Thee, alle Corten 13c Pfb. 28. 6. Bad Pulver 13e Mes für nur...... 75¢

A. Holinger, Eugene Hildebrand, A. Holinger & Co.,

Hypothekenbank 165 Washington Str.

Geld ju verleiben auf Grundeigenthum. Erfte Mortgages in beliebigen Beträgen fiels jum Berfauf an Gand. 25fp, fadd, 6m Beffritiel (Abfracte) auf bademiffenhafteffe geprüft Befte Bauftellen in Beft Bullmann gu auferor-bentlich billigen Breifen gu berfanfen.

Der-Afhtand Belikateffen - Laden und Reftaurant, 1754 Ashland Ave., Wide Melrofe Gir. wur Meiroje Str. Bolle Auswahl feiner Badrei-Baaren—gerräucherte Fleifchsoten, falte Braten, Filde, Gier, fohne Butter und eingemachte Sachen aller Lirt. Feiner hiefiger und importirer Rafe. Mie Sorten Salat auf Beitellung. — Beste Mahlzeiten auf Beftellung.

A. LIESE, Eigenthümer. Dies ift ein Zweiggeschäft bes wohlrenommirter Rem Borft Delikateffen-Ladens, 445 Wells Str. 4nbbill

Deutsches Mechtsbureau

Erbschaften

Konsularische Beglaubigungen Rechtsfachen jeder Art

prompt und sicher erlebigt. Ausfunft gratis. Korrespondenz puntflich beantwortet von ALBERT MAY,

Bundes-Kommistär... Bimmer 502 -- 3 Atwood Gebaube, Rorbweft-Ede Clort und Mabifon Str. Fingang an ber Clart Str. Rebut ben Erbaton

E. G. Pauling,

Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Erfte Spotheten gu perfaufen.

Offen am Samftag his 10:30 Uhr Abends.

Unfehlbares Zeichen des Erfolges . . .

Unfer fletig machfenbes Geschäft und ber Anbrang nach unseren überlegenen Berthen. Bir entwideln und. Bir machfen, ficher, ftetig, folibe, ftreden bie reifen Burgeln moberner Gefcaftemethoben bireft mitten int ben Sanbel und brangen alle Confurrenten mit neuem Unternehmungsgeift, befferer Qualitat und billigeren Preifen aus bem Bege. Bir haben von ber Erfahrung Unberer gelernt und beabfichtigen nicht, irgend welche Tehler gu begeben. Unjere Offerten für morgen umfaffen alles Befentliche, Qualität, Mobe, Sit und Breis, mas bie Grundlage ju unserer immer machsenden Bopularität und anhaltenben Erfolgen bilbet.

Modische Männer-Aleider.

Mebergieher und Angüge für Manner — lebergieher von reinen ganzwollenen Beavers, Rerjeus und Briff Friege, Cammt-Rragen - Anguge von reinwollenen Cheviots und Caffimeres, Rragen - Unzüge von reinwollenen Cheviots und Caffimeres alles echte Farben, hubiche Mufier, ein- ober boppelreihige Mobe niedlich gemacht und garnirt - ein wirklicher 810h gemacht und garnirt — ein wirklicher \$10:
—entweder Ueberzieher oder Anzug Samstag
n speziell niedrigen für ben fpeziell niebrigen

Gute Manner . Sofen - verfertigt aus ben neneften Muftern und Farben von Borfiebs, Cheviots und Calbimere, in Mustern und Farben von Worneds, Speviots und Gulpflietet, in Streifen, Cheds, Plaids und hübichen bunten Farben — von den besten Schneibern verfertigt und nach ben neuesten Mustern hergestellt, die bisher zum Preise 3.75 für morgen im neuen gaben wird fein

Anaben-Aleider.

Mifters für Rnaben - 14 bis 19 Jahre - in grauer, brauner und blauer Chindillas - mit breitem Sturmfragen - egtra lang geschnitten - mit bestem englischen daumwollenem Futter und Iron Francestermelfutter— \$4.95

Reefers für Rnaben-Mugerorbentliche Werthe für Rnaben, große ober fleine, in extra Qualitäten bon Tau, Blau, Chinchillas; Aftrathan, Boucle- und Ro belth Fabritaten, mit Cammet. Sturm- ober Datrofen-Rragen gemacht, betth Fabrifaten, mit Sammer, Seifdaften nicht unter 26 \$3.95 faufen-unfer Spezial-Preis für Samftag

Spezial-Aniehofen für Anghen-Mile Groben, Alter bon 4 bis 16-rein mollene Spezial-Aniehofen für Anaven—une Großen, Anter bon aber Cheviots — Patent in sanch gemischen und einsachen blauen und schwarzen Cheviots — Patent Waift Bands — mit Leinen-Zwirn genäht — werth 75c und 81 — Unser 35c Spezial-Breis für Camiftag

Modifde Hebergieher und Ulftere für Danner-Ueberrode von blauen, ichmargen und braunen Reriens, raube Ranten, Sammet-Rragen, gefüttert mit Worfteb-Rorperfutter, Eure Ausmahl in ichwerem Atlas für Die Schultern und Mermel ober einigch gefüttert mit ichwerem italienischen Euch, für Dide, Lange und Regulare; Hifters von reinem, gauzwollenem Briff Friege, gefüttert mit ichwerem Glan Worfted Futter,

mußtet 3hr fonftwo \$15.00 bezahleu, aber ber neue Laben verlangt am S10.00

in ichwarz und Orford gemischt; fur biefe Rleibungsftude

Plaibs und Pin Cheds, blau, ichwarz und fancy Mirture, reinwollene Cheviots, Caifimeres und Worfteb, ein= ober boppel= reihige Moden, gut paffend; anderswo bezahlt 3hr \$15.00 für biefen Ungug; aber ber neue Breis \$10<u>.00</u> bes Reuen Labens für Camftag beträgt

Ganzwollene Beinfleider für Berren - gemacht aus Cheviots und Caffimeres, in ben ichonften Duftern von Bin Cheds, Blaibs und einfachen garben, biefe Beinfleiber wurden billig fein zu \$3.50, aber \$1

nur

Bergnügungswegweifer.

I umbia .- The Bhirl of the Town. olen 8. - Bin. G. Crane in "A Birginie ourtibip." Rider 8. - Thomas Befferjon-Gaftipiel. rand Opera house Afferione Galiptel.
rand Opera house Mida Speed.
reat Rorthern.—The Bohemian Girl.
diller.—Bay Down Enft.
neoln.—Northern Lights.
abemy of Music.—Blad Pattis Aroubasnouse.

Alhambra.—Qumanity.

am bra.— "Camille fou, — Acrob the Trail.
icago Opera Houje.— Randeville.
bm pic.— Bandeville.
bm arfet.— Bandeville.
icty.— Bandeville.
bbb.— Randeville.
bbb.— Randeville. opfins.—Baudeville

Lofalbericht.

Saufiger Befuch.

Ginbrecher, welche geftern Nachmittag, mabrend bie Familie abmefend war, in bie Bohnung bes herrn Chas. F. Damfon, Rr. 1371 Nachfon Boule= parb, brangen, erbeuteten bafelbft Schmudfachen und Rleiber im Ber= the bon \$350. Gine amolfjährige Tochter bes herrn Dawfon überrafch= te bie Diebe noch bei ber Arbeit und alarmirte bie Rachbarfchaft, aber bie Gauner find trogbem mit ihrem Raube enttommen. herr Damfon bat bor zwei Jahren auf gleiche Art Roftbar= feiten im Werthe bon \$200 berloren, und bor feche Monaten wurde ihm ein Pferbegeschirr aus bem Stalle geftoh= Ien. Er findet, daß er bon ber Bruberschaft ber Diebe gang unberbienter häuft wirb.

Unverdante Rahrung

Im Magen entwidelt eine Gaure, welche Die oberen Theile ber Speiferobre und bes Baumens reigt und baburd bas fogenannte Sobbrennen beruriacht. Much entwidelt fich baraus ein Gas, welches Bla: bungen im Dagen und ein Gefühl bes Unbebas gens, nach Dahlzeiten gur Folge bat. Gegen Die Magenfaure fomobl als bie Blubungen ift boftetters Magenbitters ein weit befferes Mittel als alfalifche Calle, wie Ummonial und tobleniques Ratron Gin Beinglas boll Bitters, por ober nach jeber Dabfgeit genommen, beugt allen Unbequemlichtete ten por und wirft gleichzeitig gelinde erweichend und lojend. Auch furirt es afute und droniiche Duspepfie, Malaria, Berftopfung, Darmlatarrb, Le. ber= und Rierenleiben, Rervofitat und Somache. Beute, welche Rrafteabnahme verfpuren, jouten micht gogern, Diejes Bejundheitseligir fpftematifc

Miles Wehren balf nichts.

Frant Rovit, No. 3627 Roben Strafe wohnhaft, wurde gestern Abend an ber 35., nahe gron Strafe, bon brei Wegelagerern angefallen. feste fich amar berameifelt aur Wehr. wurde aber schließlich boch überwältigt und ausgeplundert. Er bufte bei bem Ueberfall \$2.00 und feine Tafchenuhr ein, wofür er eine bofe Ropfmunde ein= getaufcht bat.

Der Grunbeigenthums=Matler Unbrem Borland überrafchte geftern in feinem Geschäftslotal zwei Ginbrecher. Diefelben ichlugen ihn nieber und ent= tamen mit einer golbenen Uhr nebft Rette, Die fie in einer Reisetasche Bor= lands gefunden hatten, welche in ber Office lag.

* Ihren linten Fuß eingebüßt hat geftern Abend Frau Carrie Sapp bon Mr. 212 23. Place an ber Rreugung bon Archer und Stewart Abenue un= ter ben Rabern eines Buges ber Gaftern Minois Babn. Die bedauernswerthe Frau ift nach bem Lutas-Spital geschafft worben.

* Die bereinigten Logen bom Orben bes "B'nai Brith" merben beute Abend in ber Salle bes "Covenant Culture Club", Rr. 78 Monroe Strafe, eine literarisch=mufitalifche Spiree peran= ftalten, für bie ein äußerft reichbaltiges und gebiegenes Brogramm entworfen worben ift. Richter Stein wird bei Diefer Gelegenheit einen Bortrag über "Die Theorie des Schönen" halten. the Poor", dem judischen Altenheim Augerdem find Dlufitaufführungen und ber "School Chilbrens Aid So-Außerbem find Dufitaufführungen bon G. Ettlinger, Frl. Rofa Coben, ciety" gu Gute tommen foll. Gin glan-Joel S. Levi und Clarence Richter an-

Bocabontas Zöchter.

In Dondorfs Salle, Ede North Mb. und Salfted St., merben Die Bocahon= tos=Töchter bernorbfeite, "Stammnr. 7, U.D.R.M.", morgen, am Cam= ftag Abend, ihren britten großen Preismastenball abhalten, momit gu gleicher Zeit Die beurige Rarnepalsfai= son in diesem Stadttheil ihren Anfang nehmen wird. Das mit ben Urrangements betraute Romite, bestehend aus ben Damen Louife Gifenhut, Go= phie Müngenmager, Marie Sausburg, Unna Bod und Sophie Bluethmann, wird fich alle erbenfliche Mühe geben, um biefen Mummenfchang gu einem gefellichaftlichen Greignig erften Ran= ges gu geftalten. Für bie beften Gin= zelmasten und Gruppenbarftellungen find gahlreiche, hochft werthvolle Breife ausgefest worden, fodaß fich ein Befuch bes Teftes für bie treuen Unhänger bes Bringen Rarneval icon in Diefer Singlängend Tohnen burfte. ben Gintritt gur Festhalle find 25 Cents pro Berfon zu entrichten.

Rahm fich bas Leben.

In bem Gafthaufe Rr. 105 Bells Str. hat fich geftern Abend ber befchäftigungslofe Baderei-Arbeiter Bu= stav Buetrom erschoffen. In einem nachgelaffenen Schreiben gibt ber Mann an, er fei gu feiner That burch Schwierigkeiten getrieben worben, Die Beife mit Aufmertfamteiten über- | er mit ber Bader-Union gehabt hat. -In Wirklichkeit foll ber Mann geiftig= geftort gewefen fein und feine Wirthin, Frau Röhli, mit Liebesantragen betfolgt haben. Weil bie Frau feine Werbungen gurudwies, und weil er, gro-Bentheils burch eigene Schuld, längerer Zeit arbeitslos war, bat er zum Revolver gegriffen.

In Boblthäterlaune.

Gin unternehmenber Mann ift Nohn Carnen. Derfelbe hat bor bem Dantfagungsfest in einem Lotale an ber 26. nahe Salfteb Strafe eine gro-Be Buterjagb veranstaltet. Wür ein beftimmtes Entgelt tonnte bort geber. ber Luft bagu hatte, einen Berfuch machen, fich feinen Feftbraten gu fchießen. Geftern Bormittag maren noch etwa zwanzig bon ben Bogeln übrig. Gin etwas angeheiterter alter herr tam in ben Blat, faufte bem Carnen fammtliche Buter ab und orbnete bann an, bag man biefelben auf bie Strafe laufen laffe. Muf biefeBeife haben bann ichnellfußige Rnaben Belegenheit erhalten, ihren refp. Müttern eine freudige Ueberrafchung gu berei-

Wollen den Rlub reorganifiren.

Der bor Jahr und Tag eingeschlas fene "Sunfet Club", beffen viergehn= tägige Sigungen feiner Beit häufig auch für das Publitum im Allgemei= nen bon großem Intereffe gewesen find, foll reorganifirt werben. Die Berren Alexander McCormid, Jofeph W. Errant und Arthur W. Underwood treffen bie gu biefem 3wed nöthigen Borbereitungen und fündigen für ben Unfang nächften Monats eine erfte Berfammlung bes reorganisirten Klubs an.

Bu gutem 3wed.

Um nächften Dienftage, ben 30. Ros bember, wird bie "Catholic Womans National League" im Aubitorium eis nen großen Wohlthätigfeitsball beran-Stalten, beffen Reinertrag ben .Dan Rurferies", ber St. Bincent be Baul-Befellicaft, ben "Little Gifters of genber Erfolg bes Festes burfte außer Frage fteben.

steht auf jedem Umschlag

bungsftud für bas Gelb in Chicago nur Subiche Unjuge für Danner - gemacht in hubiden

Wefte und Berannaungen.

In der Lincoln Curuhalle.

Die gur Feier bes geftrigen Tages in ber Lincoln Turnhalle bom "Late Biem Damenverein" zeichnete fich eben= jo fehr burch gahlreichen Befuch wie burch muftergiltiges Arrangement aus. Für Letteres hatten bie Bereinsmitglieber Frau Dornbaum, Frau Gens= te, Frau Abelhelm, Frau Dora Ber= mann, Frau Schlegel und Frau Nico= lai geforgt. Das für bie Unterhal= tung aufgeftellte Programm war reich= haltig und wurde hochft annehmbar gur Durchführung gebracht. Es wirt= ten babei herr und Frau Dornbaum - lettere burch ben Bortrag einer Arie aus bem "Freischüth", ersterer burch ein Flotenfolo — bas bon herrn Odershaufen geleitete Bither= und Mandolinen = Quartett, Frau Rolff, bas Brentspreat'sche Drchefter und eine ausgewählte Gangerichaar mit. Für bie Stärfung bes leiblichen Men= ichen forgte ber festgebenbe Berein burch Servirung eines fcmadhaften Buter-Effens, und nachbem man biefem bie gebührenbe Ehre ermiefen hat= te, fchritten bie Paare frohlich jum Tanz.

Damenverein der Turngemeinde.

Der Ginlabung gu einem Tang= frangchen, welche bom Damen=Berein ber Chicago=Turngemeinbe für Mitt= \ meinde ergangen war, wurde pflichts foulbigft fehr gahlreich Folge geleiftet. Mis bas Orchefter bas Signal bagu gab, traten wohl an zwei hunbert Baare jum feierlichen Runbgang an, und diefer ftattliche Bug löfte fich bann ju einem munteren Reigen auf. Bon ber Erlaubnig des Arrangements=Ro= mites - bestebend aus ben Damen Brimme, Schmug, Rrang, Noebeling, Mid und Langer, bon ben Turnern Sagen, Ernft und Breg jr. unterftugt - fich beim Tang an bie Flucht ber Stunden nicht gu fehren, murbe bon ben meiften Festtheilnehmern in ausgiebigfter Beife Gebrauch gemacht. Die Tängerinnen und Tänger hielten in ber Luftbarteit nur borübergebend inne, um fich in ben Speifefaal au begeben und bort beim leder bereiteten Male Rraft zu fammeln für bie Fort= fegung ber frohlichen Strapagen.

Str., find Agenten für Gim er & Umen b's Regep Ro. 2851, welches ein ficheres Mittel gegen Rheumatis mus ift. Gine Glafce wird bies beweifen.

Geheilt von Katarrh und Unverdaulichteit.

Ebwarb Betrit, Rr. 9 Rutt Court Ceine Spezialitäten: Blutvergiftung, Rheumatismus, Rerbenichmuche, Rieten= und Blajen=Leiben, Miteffer, Arebs, Samorrhoiben, Ratarth, Schwindjucht und Frauenstrantheiten.

mortholden, katartd, Schwindlucht und Frauenstrantheiten.

Schwindlucht, diese sich eine schreichten Krantseiten Beiener Spezialisten nach der neuesten Methode den Krantisco, Cal., behandelt und if derelbog das auf längere personische Erfabrung, thatäcklich is sett das einer Macht, dieselbe zu beilen, überzeugt, daß er während der nächten 10 Tage Zedermann, der an biejer schrecklichen Arntbeit leibet, und in seiner Affice wischen 9 und 12, 2 bis 5 und 6 bis Anderen Mittwoch zwischen 9 und 12 oder Sonn tags zwischen das wischen das dachen. der eine Little konflicten der die Kaden.

New Era Medical Institute.

Erft gablen.

3m Great Rorthern = Theater wartete geftern Abend ein aufer= ordentlich gahlreiches Publitum, welches fich zu ber Aufführung ber "Bigeunerin" eingefunden hatte, lange ungebulbig . auf bas Aufgehen bes Borhanges für ben letten Utt. Biele wollten fcon fortgeben, als die Borftellung endlich beendigt murbe. Die Bergögerung mar burch ben Geschäfts= führer ber Operngesellschaft verursacht worben. Derfelbe hatte bom Unternehmer henberfon erft bie Bezahlung bon \$227 verlangt, welche biefer ber Truppe noch ichulbete. Henderson gablte fcblieglich, will aber nun nach Samftag mit ben unangenehmen Leuten, bie für ihre Dienfte auch Gelb erwarten, nichts mehr zu thun haben.

Defterreicher und Banern.

Die Bereinigten Defterreicher unb Bapern werben am Samftage, ben 4. Dezember, aus Unlag ihres fünfgehn= ten Stiftungsfeftes in Donborfs Salle, Ede Salfteb Strafe und North Mbe., eine große Feier veranstalten, für bie ein außerorbentlich reichhaltiges Programm in Borbereitung ift. Dag auch bei biefer Belegenheit wiederum bie fprichwörtlich gewordene Gemüthlich= feit ber Defterreicher und Bagern gur bollften Entfaltung fommen wirb, barf als felbitverftanblich porausgefest werben. Das mit ben Arrangements betraute Romite tann fomit ben gahl= reich gu erwartenben Jeftgaften einige amufante und genugreiche Stunben in fichere Musficht ftellen. Wür gute Zangmufit wird geforgt fein. Der Gintrittspreis ift auf 25 Cents für herr und Dame feftgefest worben.



AHRUTHSCHILD&D State st .- Van Buren st FREI-FREI





beffer einzuführen, geben wir unent: geltlich biefen ele ganten, mit Bint ausgelegten mef Schliffel. Gerabe bas Richtige, um

bis Jigarren während ber Winter-Monate in guten Jufante zu erhalten. Werth bes Kaftens \$2.00, aber mit 100 Gorona Zigarren, welche lot das Stüd werth find, wurd er frei mitgegeben. Spezial-Veeis per 100 mit Jenastval-

Tabat. Tabat. Sic Red Groß. Star.... Spear Beab.....

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Manner und Anaben. Berkangt: Bute Belg-Bufdneiber an Scal-Arbeit. Nachgufragen tagsuber ober Abends. 545 B. Abams

Berlangt: Gin junger Mann, um in ber Buts dereit mitzuhelfen ober biejeibe ju erlernen. 1205 Lincoln Abe. Berlangt: Gin Junge für Baderei. 1724 R. Clarf Berlangt: Junger Butcher. 189 Dapton Str., Sae Berlangt: Mann für Bferbe. 224 Barfielb Ave. Berlangt: Gute Belgmaichinen = Raber. Guter Breis wirb bezahlt. 74 Mabijon Str. fim Berlangt: Mann, ber mit Bferd umgeben fann. Sich gu melben bei C. Buel. 4337 Armour Abe.

Berlangt: 2 ledige Burftenacher. 394 Cipbonen Berlangt: Gin lediger Butcher, fofort. 122 G. Guls lerton Abe. Berlangt: Junger Mann, Porter, im Saloon, muß auch in der Ruche belfen. 196 B. Late Str. Berlangt: 2 junge Manner, im Saloon gu ars eiten. 792 Carroll Ave., Ede Roben Str. fja Berlangt: Gin lediger Schubmacher. 287 Cipbourn Berlangt: Grfahrener Abbügler an Rnaben-Ro-en. 483 R. Bood Str. Berlangt: Guter Mann, Badermagen ju treis ben. Befte Referengen perlangt. 36 Cornell Str. Berlangt: Agenten, um ben Luftigen Bote Ralen-ber bon 1898 ju verfaufen. & Rraufe, 206 Fifth Abe. 14ag, fob* Berlangt: 50 Agenten für Menzenhauer und Co-fumbia-Fithern, auf Abjablung. Beste Bedingun-gen. B. M. Mai, 146 Wells Str. Anolm Berlangt: Buter Junge an Cates. 281 Cipbourn Berlangt: 500 Arbeiter filt Lebec-Arbeit in Miffifippi, Cobn \$1.30 und \$1.75 per Tag. Bins ter-Albeit und blulge gabrt. Rob Cabor Agency, 33 Martet Str. Berlangt: Agenten für Guitar-Bithern, auf Absgablung. 182 G. Erie Str., Bafement. 23nolm

Berlangt: Manner und Frauen. Mingeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Berlangt: Manner und Frauen als Agenten für einen ichnelberficipfichen Artifel, guter Profit, ibie am Dollar. Borguiproben von 3-5 Uhr feetag Rachmittags. 323 R. Boulina Str., im Store.

Berlangt: Leute, um Ralender ju verfaufen. Grofistes Lager, billigfte Breite. 76 Fifth Ave., Room 1. 3no2m

Berfungt: Foundry-Bormann für Buifbing und Machinery, Abr. M. 198 Abendpoft. duft

Berfangt: Rods und hofenmacher aufs Land. Bute Bezahlung. 124 Dearborn Sir., Bimmer 2. 22nolw

Berlangt: Ein Mann ober finderlofes beutiches Chepaar, für Rochen und hausarbeit, aufs Land, 18 Meilen von Chicago, fleiner Lohn und gute heimarb. Borgusprechen 255 C. State Str., Bastement, Reftaurant. Berlangt: Gute Abbugler an Roden, Sande und lajdinenmadden, 870 Cibbourn Me.



Micht die rechte Mahrung gur unrechten Beit ju fich genommen, ift

baufig bie birefte Urfache von Dyspepsie.

Gebraucht

Dr. August Koenig's Bamburger Tropfen,

bie rechte Cache gur rechten Beit und prompte Beilung wird bie



* Frau Mary Borind. Nr. 217 Cleaber Strafe wohnhaft, erlitt ge= ftern Abend eine ichmerabafte Berle-Bung ber rechten Sufte, inbem fie an ber Rreugung bon Western und Rorth Abenue beim Absteigen bon einem Wag= gon ber Strafenbahn ju Fall fam.

Berlangt: Frauen und Dadden.

Berlangt: Junges Dlabden, um bas Rleibermas en gu erlernen. 558 R. Clart Str.

den ju erlernen. 300 R. Diate. C... Berlangt: Erfte Sandmidden, Rode ju baiften und Aermelfutter übergunaben, 27 Cleveland Ber. fia Berlangt: Sandmadden an feinen Shoproden. 10 Frp Str., 3 .Floor. Berlangt: Mabchen jum Baiften an Beften, 901

Berlangt: Erfahrene Majdinenmadden, Dampf-traft, um Taiden ju maden und Mermel einzund-ben. 355 B. 15. Str., Dmfr Berlangt: Erfahrene Maichinenmadden an So-ien ju naben. Bhitneb Chriftenien, 741 Eligrobe

Berlangt: Erfahrene Majchinenmädchen an Sosen 1631 R. Sohne Ave., Ede Roble Ave. mff Berlangt: 2 nette faubere Rellnerinnen im Raths-feller Cafe, Ede Monore und Clart Str., Serm. Bertangt: 3 erfter Klasse Majchinennähden und Baisters an Bests. 741 R. Lincoln Str., (früher Eit Grove), nabe 28. North Ave., 2. Floor: T. Mitstelsen.

Berlangt: Dabden und Frauen finden immer Arbeit. 180 R. Clart Str. Berlangt: Ein gutes erbentliches Mabchen in ber Ruche ju belfen. Boebiichs Cafe, 36-38 R.

Berlangt: Dienstmäbchen, Reine Bafche. Beter Boibert, 3410 State Str. Berlangt: Gin beutiches Mabchen fur Sausarbeit. Saste, 291 28. 14. Str. Berlangt: Mabden für allgomeine Sausarbeit. Rieine Familie. \$2.50 per Boche. 1178 B. Lays lor Str.

Berlangt: Deutides Mabden für gewöhnliche Sausarbeit. Radjufragen 1510 Lill Ave., 2. Flat. Berlangt: Gutes Dabden für allgemeine Saus. arbeit, 89 Seminarh Abe., 3. Glat.

Berlangt: Gin Duochen für Laundry-Arbeit in henricis Cafe. 108-110 Ranbolph Str. Berlangt: Ein junges Mabchen für eine fleine Familie. 93 E. Bajbington Str. Berlangt: Gine gute alleinftebenbe Dame Sansarbeit in fleiner Familie. 205 Gubion Abe

Berlangt: Dabden für Sausarbeit. \$4. 567 Lar-rabee Str. Berlangt: Eine altere Frau, welche mehr auf ein Seim fieht als auf hoben Lohn. 1784 R. Sal-Berlangt: Dabden, \$4 \$5 bie Boche. 3340 Gal-Berlangt: Junges Madchen für Rinder. 82 Die werfeb Blace.

Berlangt: Ein Madchen für allgemeine Sausar-beit. Buter Lohn, 1832 Arlington Place. fia Berlangt: Dabchen erhalten ftets gute Blage. 191 Rorth Abe. Berlangt: Ein beutides Mabden für gewöhnliche Sausarbeit. 58 R. Peoria Str., Ede Fulton Str., Salvan.
Saloon.
Berlangt: Gin tuchtiges Mabchen für Rüchenars beit. 3033 Michigan Abe. Berlangt: Ein gutes beutiches Dabchen für Saus-arbeit in einer fleinen Familie. 1741 Brightwood Ave., 3. Flat Berlangt: Tüchtiges beutiches Dabden für allge meine Sausarbeit, muß auch fochen fonnen. ter Lobn. 980 R. Salfteb Str., erftes Flat.

Berlangt: Deutides Mabden für allgemeine gausarbeit. Dut ju Saufe ichlafen. 975 Milwauverlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine hausarbeit. 78 hudson Ave. Berlangt: Rleines Madden in hausarbeit mitgu-belfen. 497 Garfielb Abe. Berlangt: Gin Mabden für hausarbeit, tann ju haufe ichlafen. 246 E. 43. Str. mfr pu Saufe imiaten. 200 b. Dienstvermittlungs-Anftalt, herricaften werben prompt bejorgt. 689 G. Salfteb Str., Lachovstv. afrie

Berlangt: Gin gutes Mädchen für allgemeini Sausarbeit. 3740 Foreft Ave. bmde Berlangt: Röchinnen, Mädchen für Gausatbeit und zweite Arbeit, Kindermidochen erhalten jojerl gute Stellen mit bobem Lobn in den feinsten Bei-valfamilien der Rords und Südieite durch das Erste bentiche Bermittlungs-Infitut, 528 R. Clark Str., früber 545. Sonntags offen dis 12 Uhr. Tel.: 498

North.

Berlangt: Sofort: Röchinnen, Madchen für Garbeit, und zweite Arbeit, Kindermädden und gewanderte Madchen für befere Plage in den ften afmilien au der Sübseite, det dochen Emily beime, 215, 32. Str., nabe Indiana Abe.

Stellungen fuchen: Frauen. Bejudt: Tilchtiges Deutiches Madden, 2 3abr

im Lande, Das gut Sausarbeit verfteht, wunicht Stelle. 674 28. 13. Str. Befucht: Anftandige, altliche Fran jucht Stelle als Saushalterin, bei Wittwer, auch mit Rindern. Rur anftanige Manner wollen fich melben. Abr. X. B. 32 Abendpoft. Bejucht: Ein ehrliches beutiches Madchen mit er-nem 23 Jahre alten Rinde jucht Stelle als Sausschälterin. 753 BB. 13. Str., unten.

Befucht: Dabden fucht Stelle für allgemeine Gausarbeit. 172 Cewis Str. Befucht: 4 Mabden juchen Blate für Gausar-beit. 191 Rorth Abe. Ge'ucht: Eine anständige Frau mittleren Alters jucht eine Stelle als hausbalterin bei anftändigem Mann ober Frau, niumt auch Blute an, Rranten aufzuivorten. Abr. 28. 125 Abendpost.

Bejucht: Eine Frau wunicht einen leichten Blat bei 2 ober 3 in ber Familie. Sieht mehr auf gute geimath als auf boben Lobn. 130 2B. Garrijon Str.

Gejucht: Junge Frau jucht Blate bei Bochnerins nen. 2313 State Str., Flat 6, Frau Field. Befincht: Stelle als Daushalterin ober für haus-arbeit. Borguiprechen 104 Ambroje Str. Befucht: Blat jum Baiden und Bugen. 802

Bejucht: Tuchtiger Borter jucht Arbeit; guter Deffingputec, verficht auch gut mit Uferben um: gugeben. Stard, 72-28. Mabijon Str. Belucht: 2 fleibige junge Ranner mit guten Beugniffen juden Stelle für Saus- und Richensarbeit. Konnen auch Pereb bejorgen. Es wird mehr anf gutes beim und ftrige Arbeit, als boben Lohn geieben. F. 586 Abenboot.

Bejucht: Ein beuticher Mann, 21 Jahre alt, fucht egend welche Beichäftigung. 714 Union Str. Gefucht: Gin junger Mann fucht Beichäftigung gend welcher Art. Beugniffe porhanden. Ubr.

Bejucht: Bohl empfohlener Mann jucht Beichafstigung. Radpufragen in Der Apothete, Sheffield und Diveries Ave.

Bader aufgepaht! — hinhe, 167 Dearborn Sit., 3immer 508. — \$1400, alte grundgebiegene Bas derei, Nordweffeite, 2 Bridden, 3 Pierde, 2 Bagen. Miethe 840, ausgezeichneter Corner. 6 Boobus zimmer, große tabelloje Badbude. Wachenunjah \$100. Bill nach Deutschand. Macht ichnell.

30nolm Bu verfaufen: Ein gutgebender Saloon, gerade gegeniber ber Bolizei-Station, wegen Beichaltsaufe gabe febr billig ju verlaufen. 14 G. Desplaines Str.

Bu berfaujen: Store mit Galoon: Firtures, paje jenb fite jedes Geicaft. Billig, \$15, 1125 R. Sais fico Str. neb Str. 114 Singe, 167 Dearborn Str., Zimmer 508. – \$400, gutgablender Safoon nebft vollem Stod. Nordwett-feite, Miethe \$30. Altes Beschäft, Brotitelle, Gis-genthumer mut zurudtrefen. 2001/w

billige Miethe. 7089 halfted Etr. nija Singe, 167 Dearborn Str., Zimmer 503. — \$375, fling gutgaleindes Delifateffengeichaft, Cibbourd Ume. Miethe \$18; 4 Bobngimmer, fann eine Frau tenden. Brotffelle.

Abendpott. mit Bu verkaufen: Eine gutgebende Schwiebe mit Bertzeng und Material, habe immer zwei Geiellen. Habe durchschnittlich zweibundert und fünfzig Afer-be zu beichlagen. Kehme auch Spicago Aroperth in Tauich 3 m ber Ride von Chicago. Abr. F. 591 Abendpoft. Keine Agenten.

mitr Sinte, 167 Dearborn Str., Zimmer 503. — \$650, Baderei, Engleword, alles Storetrade, hampijahlich Cafes. Arantheitshalber.

Bu verfaufen: Brocerb, Rorbfeite, guter Stod, billige Miethe, wegen Rrantheit ber Frau. Abr. 8. 887 Abendpoft.

Bu vermiethen oder ju vertoufen: 7 möbilirte Bim-m, mit Boarbers, ganges Giat in Front. Ubr. R. 18 Abendpoft. Bu bermiethen: 4 Bimmer und Stall, billig. 66 Cbefffelb Mbe.

Bu bermiethen: Ginige Cottages mit Stallung an der Westjeite, billig, an verantwortliche Miether Abolph Pite & Co., 93 Fifth Ave. find

Bu bermiethen: Schones moblirtes Frontzimmer mit Ruche, fur haushaltung, billig. 382 R. State Str. fia
3u vermiethen: Möblites warmes Zimmer, 368 Cipbourn Ave., 2. Flat. fia
3u vermiethen: Warmes Zimmer, mit ober ob-ne Board, eigener Eingang, an einen herrn, 368 R. halfteb Str.

Bu miethen und Board gefucht.

Gefucht: Möblirtes Zimmer, mit ober ohne Boarb, von einem jungen Mann. Abr. R. 21 Abendpoft. Gin Frauelin municht ein einfaches Bimmer und Board, an liebsten au ber Bestfeite. Abr. mit Preisangabe L. K. 78 Abendpost.
Junger Wittwer, handwerker, mit 2 Jungen bon 6 und 8 Jahren, wünsicht bei einer Wittwe Board und Fimmer. A. D. 227 Abendpost,

Redisanwälte.

95 Dearborn Str. Einziehung von Erbichaften; Rachlabfachen; Anlet-ben auf Grundeigenthum. 11aglf

--- Senry Beift, Rechtsanwalt. ----

Albert A. Kraft,
Dentider Abootat. — Erbidaften.
Suite 509 Reaper Blod. — Wobnung FlatD, 320
Evanfton Ave., Chicago. Julius Goldgier.

Golbgier & Robgers, Rechtsanmalte Suite 820 Chamber of Commerce. Suboft-Ede Bajbington und LaSalle Str. Telephon 3100. Bicycles, Rahmafdinen zc.

\$20 faufen gute neue "Sigbarm"-Rabmaidine mit fünf Schublaben; fünf Jabre Garantie. Dometic \$25. Ren Dome \$25. Singer \$10. Abbeeter & Bilfon \$10, Cibrioge \$15. Woite \$15. Domeftic Office, 178 B. Ban Buren Str., 5 Thuren öftlich von Dalfteb Etr., Abends offen.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas 2Bort.)

Bianos, mufitalifche Inftrumente.

Bu berkonfen: Eine Dame, die Gelb braucht, ver-kauft ihe ichönes Uvright Plano, nur wenig ge-broucht, für \$135. 3827 Wabajd Ave., 1. Flat. -22nolev

Bferde, Bagen, Sunde, Bogel 14 \$35 fauft ein autes Bferb. 908 R. Salfteb Str. Bu bertaufen: Farm-Bagen. 456 Grand Abe.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.) Bu berfaufen: Gine 6 Bimmer Flat Ginrichtung, billig. 585 R. Clart Str., 2. Flat.

Berloren und gefunden. (Anzeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bat Bort.)

Grundeigenthum und Gaufer.

Bu verkaufen: Eine 60 Ader Farm, apderthald Meilen vom Countre Sit Inneau, an der Garicon Road gelegen, ift Limitande dalber billig zu vers taufen. Anf der Harm beriudber ich ein Addiack Bridbans. 21-32. nehft Brid-Andau, anderthald Stod doch, 16-24, fowie eine Scheune, Axest, nit Stallang, auch ein guter Brunnen nehft einem Obigarten befinden fich auf der Farm Kanfigunten mogen sich melben beim Eigenthumer, Magant Rustin, Juneau, Wiss.

Kubin, Juneau, Wis.
Saufer und Farmen, beftgetrgene Saufer nicht gerten (nabe Strafenbabil), spothbillig. Reine Anzahlung Grundeigenthumis mittiben. Farmen gund Berfanf und jum Umtaufd gegen Stadteigenth in fiels an Sand. John S. Scherer, 1774 R. Samils ton Ave., Rorboft-Ede School Str., Late Biew.

Leute, weiche Saufer, Lotten ober Farmen taufen, verfaufen ober vertauschen wollen, werden bei und ichnell und reell bedient. G. Freitbenderg & Co., 182 28. Tivifon Str. , swifchen Milivautee und Ribstand inch

3n verlaufen: Auf leichte Abzahlungen, Lotten von \$250 aufwarts, Gelb ju verleiben. G. Melms, Gde Milmautee und California Ave 4nobi!* Farmen, Sanfer und Loften ju verlaufen ober ju vertauficet. Gelb ju verborgen. 4-6 %, theits ober Kounnuiffon, G. Pro, 349 R. Bindeite Aber, einhalber Lied nörblich von B. Chicago Wer. OfficerStunden 7-10 Uhr Morgens, 5-8 Ube. Bbends.

Geld.

(Angeigen unter blefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

(Anzeigen unter bleier Rubeit, 2 Gents das Wort.)

Geld zu verleiben
auf Mobel, Pianos, Pierde, Bagen m. f. w.
Aleine Alleiben bestellt bei den ben kon köd die kille mit eiben ben köd die kille mehnen Idnen die Mobel nicht weg, wenn wir die Anleibe machen, indern lasten die Uniet kille machen, indern lasten die Anleibe nicht Welfe.
Abrem Beise.
Abrem Beisen beise bei die killen bei bei mit vorzusprechen, ebe Ihre anderwärts bingebt. Die sichertke und zwerlassische Bedienung jugendert. 21. Q. Frend, 10aplt 128 LaSalle Str., Zimmer 1.

Chicago Mortgage Loan Co., Chicago Mortgage Loan Co.,

175 Dearborn Str., Bimmer 18 und 19, berleift Geld in groken ober kleinen Summen, auf Jausbaltungsartitel. Bianos. Bjerde, Wagen, jowie Lagerdaussicheine, zu febr niedeigen Neten auf irgeuld eine gewilnichte Zeitdauer. Ein beile biger Theil des Dariebens kann zu jeder Zeit zus rückgegabit und badurch die Jinien werringert wers ben. Kommt zu mir, wenn Ibr Geld nichtig babt. Chicago Rortgage Loan Co., Chicago Mortgage Loan Co.,

175 Dearborn Str., Bimmer 18 und 19. \$20 bis \$1000 zu verleiben an Beute im bestern Stande, auf Möbel und Pianes, ohne dieselben zu entstenen, auch auf Lagerscheine und sonstige ver soniche Werthaden, zu ben niedrigsten Katen, in Summen nach Abunich, an monatsiche Abichiages, pablungen, Geschei bei uns vor eie Ihr anderen berichviegen. Sorech bei uns vor eie Ihr anderen beingebet. D. C. Boelder, Seidenkauft, 70 Lagalle Str., 3. Stod, Jimmer 34. Deutsches Geichäft.

Deutiches Geichäft.

Po gun ach ber Sibselte geben. wenn Ihr billiges Gelb haben fönnt auf Möbel, Vianes, Bierbe und Bagen, Lagerbausscheit, von der Korts western Mort gute Loan Co., 465—467 Milmaufer Abe., Ede Chiscago Abe., über Schreeders Drugkor, Jimmer 33. Offen bis 6 Uhr Neuds. Arhmit Ctevator. Eelvridgablbar in beliebigen Beträgen. Louis Freubenberg verleibt Belb auf Oppothefen

Gelb ju verleiben auf Mobel, Pianos und sonftigs jute Sicherheig. Riedrigfte Raten, ehrliche Behand-lung. 534 Lincoln Aue., Zimmer 1, Lafe Biem. 20mg*

Gelb obne Kommijfton, Eine große Sundme ju 6 Brogent ju verleiben. Chenfalls Gelb ju 5 und 5 Brogent. Banewichen ju gangbaren Raten. D. Come & Co., 206 LaSalle Str . 15m* Beib ju verleiben auf Chicage Grundeigenthun, ju 5, 5; und 6 Atogent. Erfie Spootbefen ju vers laufen. Sattler & Stave, Jiulmer 412, 145 LaSalle

Geld ju verleiben ju 5 Brojent Zinfen. B. F. Iltric, Grundeigenhunds und Geicattsmalter, Room 1407, 100 Baibington Str., Steuergables Conte-Berein.

Belbyn verleiben auf verbeffertes Grund eigenthum ju gewöhnlichen Raten. De Cquitable Eruft Company, 185 Dearborn Str. 1571; Brivatgeiber ju berleiben, febe Summe, auf Gennbelgentbum und jum Bauen. Bu 5 und 6 Bro-gent. G. Freudenberg & Co., 192 B. Dibffon Sir. Dong, ibo* 20ag,ibo*

Braudt 3be Belb?

Bir hoben Gelb ju verleihen in Summen von \$500 aufmärts auf Erundeigenthum, ju billigften Katen. Bir verfaufen und verfauschen Saufer und Lotten ichnig und ju Eurom Bortbeil. Wim. Freu-benberg & Co., 167 Dearborn Str., Zimmer 510, 13nojddim Obne Lownifton Beid en Brundeigenthum in verleiben, von 4 Prozent an. Zimmer 4, 59 R. Clart Str., Charles Stiller. 20001:0

Perfontimes. (Ungeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Alexanders Gebeimbollgeingen tur, 93 und 95 fifth Ave., Zimmer 9, bringt ie-gend etwas in Erfadeung auf pridatem Wege, un-teriede alle unglüdlichen Samifienverdältnise, Ebe-fandsjälle u. i. w. und jammelt Beweife. Diebftäde er Anderfeien und Sogioniseleine medden unterjucht und die Scholkiern zur Recheuschaft gezagen. An-joriche auf Scholkners zur Recheuschaft gezagen. An-joriche auf Scholknerstellt für Berletzungen, Unglüds-iste u. del. mit Erfolg geltend gemach. Freier Kath in Rechtsjachen. Wir find die einzige deuthoft. Dalizeitagentur in Chicago. Sonntags offen die 12 Uhr Mittags.

Löhne, Roten, Miethe und Schuls ben aller Art ichned und ficher tollettirt. Keine Gebild, wenn exfolglos. Offen bis 6 Uhr Ubends und Senntags bis 12 Uhr Mittags. Deutich und Englich gelprochen.
Burcau of Law and Callection, Simmer 15, 167-109 Baipington Str., nahe 5. Aus. H. Burcau, Mgr. — Bun. Schmitt, Abostat. Belb ichnell tolleftirt auf Gure alten Roten, Seib iginet toueritte auf Aute aufen weiten Judgments, Lobnunipriche undichlechte Schulben; Ibr braucht fein Gelb für Gerichtsfoften ober Ge-büren; alle Geschäfte von tichtigen Abvolaten be-sorgt; durchaus geheim; Auskunft und Aath be-reitwilligft gegeben. 128 LaSalle Str., Ziemer 6, Konftabler Keets.

Jadjon's Shkem, Rieiber zuguichneiben, findet jest in den eleganteften Etablissements in Chicago Anwendung und verdrängt Karten, Majdinen und veraltele Spsteme: Gewinner des Beltansstellungs-Preises für Einsachbet und Genauigkil. Leicht zu lernen. Uniere Schiller erlangen bob Preise oder gutzgleinde Erklungen. Schiler machen wöldber der Lebrzeit Kleider, Lablor Gowns u. f. w. Reuckte französlige Muster nach Maaß zugeschnitten. Wederle französlige Muster nach Maaß zugeschnitten. Waggi

Do tters frangof. Buidnetbe-Afabemie, 183 State Str., lebrt bie gange Runft bes Jujdneibens und Anfertigens vom Riebtern. Richtiges Schneibers Spitem; nur \$10; bas kleinfte, billigite, einfachte, boiltonmentle; Beften, Flichbein einiegen, garnisren, ausftatten; Schuler machen Rieber für nich jelbft, mabrend fie lernen. Untersuche 200t, mibfa6m

Chte beutiche Filgicute und Bantoffein jeder Größe fabrigirt und balt vorrätbig, auch empfehle ich billigit neine importiren Filzienlage-Sohlen. A. Zimmermann, 148 Ctybourn Ave.—203 Rleiber gereinigt, gejärbt und redurirt. Solen 40c, Sandichube 5c, Dreffes \$1.00. Richt abgebolte Ausglige und Binterslieberzieber ju berkaufen. Spottsbillig — Ropertei, 110 G. Monroe Str., Golumbia Theater Gebaube.

3 febr icabbafte Stellen in irgenbroeldem Dache unter Garantie für zwei Jahre, für \$3.50 rena-riet. Rabmafer Roofing Co., 465 BB. Late Str., Lel. BB. 9. Mache hiermit befannt, bas ich feine Soulben fite obann Bleis bezahle. August Beters, Boron Str.,

Nordieite. Romme morgen frub 9 Uhr. - 3. Beiratben vermittelt ftreng recl. Drs. Singe, 3651 Wentworth Ape., 2. Flat. 24n-10bg, mirm

Batente erwirft. Batentanmalt Singer, 56 5. Abe. Unterricht.

Mingeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Englische Sprache für Berren und Das men in Rleinflaffen und privat, jowie Buchhalten und handelbjacher, befanntlich am beften gelebt im R. W. Bufnes College, 292 Milwaufee abe., nabe Baulina Str. Tags und Ibends, Breife mabig, Beginnt jest. Brof, George Jenffen, Bringibal. 16n, bofa

Brof. M. 3. Ohmalb, hervortagender Leh-rer an Bipline, Biano, Zither, Mandoline, Guis-tarre. Leftion 50k; Inframente gelieben. 909 Meis wante Abe.

Meratliches. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Gente bas Mort.)

Rneipps Baffer-Inftitut aller Rrantheiten obne Medigin. 246 Cheftnut Str., Ede BaSalle Abe. 16no, bofalm

Dr. 3da v. Souls wohnt 104 Bells Str. 22malm

Beichiechts, Sauts und Giuttrantheiten, somie alle anderen dennifden Leiben ionell, ficher und bautend gebeilt. Satisfation garantirt, Dr. Gbe leet, 108 Wells Sie, nabe Dois Eta.

Stellungen fuchen: Danner.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.)

Befucht: Junger Mann mit eigenem leichten Berd und Wagen winicht file irgend ein Geichaft ju fabren und fich fonft nitglich zu machen. D. Colobin, 100 Moffat Str.

Befdäftsgelegenheiten.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bu permiethen: Gine ante Butter- und Gier-

Bu berfaufen: Ein fleines gutgebenbes Reftausrant, trantheitshalber, billig. 132 Schiller Str.

Bu vertaufen: Gine gutgebende Baderei mit Bferb und Bagen. 1112 R. Cafley Ave. Dinge, 167 Dearborn Str., Zimmer 503, \$400. Dibiobes Reftaurant. B. Ban Buren, Gefchaftis-upd Fobrifpegenb, Tageseinnahme \$20, Gute Prei-ie. Mierbe \$20. \$150 fauft Meatmarfet mit guter Rundichaft, billige Miethe. 7089 Salfted Str. nu;a

Bu taufen gelucht: Billig, ein Arivat Boarbings haus. Abr. mir Breisangabe unter Abr. M. Ich

\$225 fauft Zigarren- und Tabalfiore, hübiche Oak Figbures, macht \$3 per Tag. Rabe Union Depot. 127 S. Canal Str. dudo Dinge, Geicaftsmatter, 167 Dearborn Str., Jims mer 508. Bertaufe Beicafte jeder Art, Schnell und reell.

\$500 taufen einen guten Ed-Saloon, paffend für Deutichen. 912 Milmautee Ave. 22nolm Bu verfaufen: Gin Restaurant, 210 R. State Str. Bu bermiethen ober ju verfaufen: Real Cftate mit Feuerberficherung, wegen Tobesjall. 670 Lincoln Abe. 19nolw

Batente ermirft. Patentanwalt Singer, 56 5. Abe. Bu bermiethen.

Bu bermiethen: Schone 3, 4 und 6 Bimmer Bohnung. 418 Rorth Ave., Flat 3. The Equitable Truft Co., 185 Dearborn Str.

Bu bermiethen: Schones modernes Frontflat, \$8. 357 28. Rorth Abe., Barberihop. 20nolm Rimmer und Board. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Dento Bode,

Freb. Blotte, Rechtsanwalt.
Alle Rechtsiachen brompt beforgt. — Suite 844-848, Unite Builbing, 79 Dearborn Str., Wohnung 105 Osgood Str. 28nolg

Rimmer 1007 AfblanbBlod, 59 G.Clart Str. 1303m

3hr tonnt alle Arten Rabmaichinen faufen ju Boloicale Preifen bei Atam, 12 Abams Str. Reue fiberplatite Singer \$10. Gigb Arm \$12. Reue Biljon \$10. Sprecht bor, ebe 3hr fauft. 23ng*

Bianos au Bholeiglebreifen.

Berforen: Bantbud. Abjugeben gegen Belobe nung bit Grant Gmil Genger, 202 Girard Gir.



Lutz&6 Außerordentlicher 1909 1002 a 1904 fliwankse An Berfauf! Bertauf!

Capes und Jackets Samstag.

Wegen bes ungunftigen Oftober=Wetters waren wir fo gludlich, uns das gange Erzeugniß einer ber größten. Chicagoer Fabriten gu fichern gu umferem eigenen Preise. Wir offeriren Alles bei biefem Bertauf gur

Hälfte der regulären Fabrikpreise.

sich garnirt mit 4 Reihen Graduating Braid lectric Seal Kanten u. voller Sweep 1.98 egul. Preis \$3.98—unfer Breis 1.98 nt. Preis \$3.98—unjer prets Jadets—elegante Längen—volle Front— er Gelf Facing und von Schnei- 2.69

Camftag Aleider=Bargains. bangwollene blane Beaver-Mebergieher für Man-ner, gut gemacht mit Sammet 3.78 Schwere fanch Delton-Ulfters für Manner - mit großem Sturm-Kragen-alle Größen, 3.98 iverth \$6.00-Samftag zu Sangwollene blane Chinchilla - Uebergieber für Mauner—mit Serge-Futter und seid. Kragen—Größen 13 bis 19— werth \$5.00, zu Arbeitshofen für Männer, von schwerem braunen, wollenen Cheviot gemacht, 69c Seiden-Aligid-Rappen für Männer, mit Seide gefüttert, Brighton und Windior-Facons, werth 75c, zu. 48c

Spezielles in Eduben. e Sturm-Gummischuhe für Damen, Massenb Schuhe mit Rechte ober Square Loe, ein ter Klasse 50c Gummischuh, Barm gefütterte Haus-Slippers mit Lebersohlen für Damen—Größen 4 bis 8—regulärer 19c Preis 48c—Saminag greis 280:—Saminag.
eiene Biei kild Riöhfe und Schnftr-Schule für Damen, in Coin Square ober Needle Toe — Deel Koring und alles gutes Leder — Kröhen 2½ bis 8—weeth \$2.00, für ... 1.39 Salf Sfin Schuhe für Manner — Schnüre oder Gaitor-handgenäht-einfache ober Coin Zehen,

Rerjen-Jadets in ben neaesten Schattirungen, ge-füttert mit ichillernbem Seiben-Taffeta—bie beite Schneiberarbeit—andere berlangen 9.98 \$20.00, unfer Breis.

Reefers für Kinder—Empire Müden, großer Kragen, hübid befett, alle Größen, 4 bis 12, werth \$5.00, \$4.00, \$3.00, 1.25, \$40 gangwolfene untwendbare Beaver-Showls für Damen—bolle Größe—lohfarbig, grau 1.98 u. ichwarz, billig zu \$4. biefer Berfauf

Fanch Sugar-Gured Californifchen Schinfen. Pfund Jar Lifd Sprup, per Jar cajon's Unart 3 ar 1 stay Surud, per 3 at 3 stay of the Yang, per 6 at 3 steiner wolfer Gream Kaie, per Phund 8 ceiner americantigher Gream Kaie, per Phund 8 ceanch neus Vortweg, Andovis, per Phund 7 anch neus Vortweg, K.K. Haringe, p. 28. 1 seiner Gombination-Kaiffee, werth 18c, per Phund 10cc Bjund Jar feiner Frucht-Jelly, per Jar. . 11c etrift frifche Eier, garantirt, per Dugend 1136 eine feiche Creamery-Butter, per Pfinid 17cc tra Janen Cigin Creamery-Butter, p. Pf. 23c infeiner Thee, jede Sorte; werth 35c, per Bfund

196 Haldone-Fladge fanch Victies, werth 196.
1976. Kanne
Spile, Kanne
Fanch Tafel-Kirfiche,
Fanch Tafel-Kirfiche,
Fanch Tafel-Kirriche,
Fanch Tafel-Kirriche,
Fanch Tafel-Kirriche,
Fanch Tafel Kineaphle,
Wille Sorten Kauch-Tabad, das Ph.

30c
Gitmar Ping Tabacco, das Ph.

33c
Battle Ar King Tobacco, das Ph.

20c Spezialitäten für Samftag Borm. 8:30:

Eriter Floor: 1000 Pbs. 32 Jost breite echtichmary: Rieiber- u. Hemben-Sateen, 5½ c. die loc Sorte.

Drifter Ploor: 18 Jost breites gebleichtes Gaudinchzeng, mit rother Borte, Pb. Bierter Ploor: 2 Quart Blechfess, mit Deckel.

MOELLER & STANGE,

Jeder Tag ift "Bargain-Tag" bier!

Um es Euch zu beweisen, kommt und überzeugt Euch.

Wir laden höflichft ein,

dem nenen "Dry Goods" Store

der Mordfeite einen Befud abzuftatten.

MOELLER & STANGE, 907 Lincoln Ave., Ecke Southport Av.

465-467 MILWAUKEE AVE

COR CHICAGO AVE

Bedeutenbe Berabsetning ber Breife von Batent-Medizinen, Toiletten-Artifeln

und Sanshaltungs-Bedürfniffen. Durch ben Gintauf obiger Artifel in gro-

2Bholefale-Breifen ju vertaufen. Wir offeriren:

Ben Mengen bireft von ben Fabritanten ift es une möglich, biefelben gu

Thurm-Uhr Apotheke.

"Ich haffe ihn!" 3d barf Dich nicht lieben, und fann Dich nicht 3ch barf Dich nicht halten, und fann Dich nicht D fage, wie loj' ich ben bitteren Streit!

Casgamala ftrablte in festlichem Glange. Wie eine Rrone flammenber Lichter hob fich ber mächtige Bau bon ben schwarzen Gebirgsmaffen ab, geit= weilig bon ber Gluth bengalischer Feuer übergoffen, welche Graf Lothar in den Ruinen bes alten Schloffes abbrennen liek.

In den äußerft gefchmadvoll erhell= ten Laubgängen bes Partes wogte bie elegante Welt bes Landabels, mit neu= gievigen Bliden felbit bie fernften Bintel bicfes geheimnigvollen Felfen= nestes burchspahend, welches endlich einmal feine muftischen Pforten öffne= te, um ber gefpannten Menge unter feenhaftem Glange ein Bilb aus tau= fend und einer Racht gu entrollen. In fleinen Gruppen ftand man gufam= men, flüfterte fich in die Ohren und gudte verbliifft bie Achfeln, man hielt in ber Umgegend nicht viel von ben Finangen ber Grafin, war bierber ge= tommen in ber leberzeugung, eine mühfelig berausftaffirte Menage, mastirte Dürftigteit borgufinben, und ftand geblendet bor einer nabegu fürft= lichen Bracht, welche wohl nie ihres

Bleichen in ber Gegend gefunden. Die alte Berrlichfeit ichien wieber aus ihrem Grabe geftiegen gu fein, um in geheimnigvollem Blenben aus allen Fugen und Rigen gu ichauen, wie bereinft, wo Casgamala als Stern ber üppigen Ritterschaft fein Wahr= zeichen, Die lobenbe Teuerflamme, als jauchgenbes "Gooe!" auf Die Goller gepflangt. - D, Graf Echtersloh mar ein murbiger Cohn feiner Bater, unb ein Jeft, welches er arrangirte, machte nicht leicht Fiasto, auch jest bligten feine Epaulettes im Bidgad burch ben Schwarm ber Bafte, für Jedermann einige fchmeichelhafte Worte, einen ver=

bindlichen Sanbebrud in Bereitichaft. - Schon intonirten bie erften 3 :ng= flange aus bem toftlich gefchmudten Ritterfaal hernieber, und Grafin Mutter nahm ben Urm bes ftattlichen Rammterherrn bon Belfen, ain ben alteren Berrichaften boran aus bein Bartenfalon in Die oberen Feftraume

gu fchreiten. Dagmar und Ifabell ftanben noch an der breiten Freitreppe ber Terraffe, ringsum eine Schaar junger Ravaliere, welche bie Zangtarte belagerien. Graf Lothar trat haftig in Die geoff= nete Thiire und eilte Die breiten Stufen hinab.

"Sie geftatten, mein gnabiges Fraulein, daß ich Gie in ben Saal führe," manbte er fich zu Dagmar, "ich fcage mich gludlich, ben Ball mit 36= nen eröffnen gu biirfen!"

Er ftanb in bem Glang ber vielar= migen Giranbolen, welche feine fchlan= te Geftalt in ber fo außerft eleganten Uniform wie auf golbenem Sinter= grund abzeichneten, nie hatte ber junge Rriegsgott mohl ichoner ausgefeben als wie in biefem Augenblid und es entging Dagmar nicht, welchen Blid unverhohlenen Entzudens bie awei ungertrennlichen Coufinen bon 5%fen, welche foeben innig berfchlungen ber= antraten, im Tempo gu bem jungen

Offigier empormarfen. Ginen Moment frampfte fich ihr herz in gorniger Aufwallung gegen Defiber, bann warf fie bas Röpfchen jurud und fagte achfelgudenb: "Be= baure, Graf Lothar, ich bin bereits gu

bem erften Tange engagirt." "Engagirt?" Lothar trat einen Schritt naber, als traue er feinen Dh= ren nicht. "Bon wem, wenn man fra-

gen barf, Baroneffe?" "Bon bemjenigen, welchem als alteften Sohn bes Saufes bas Recht gu= fteht, ben Ball gu eröffnen, Graf Defi=

Ein lautes schallenbes Auflachen 1910011 | hallte an ber Terraffe wieber, Lothar

feine ichlante Beftalt in fichtbarfter

"Erceuenter Big, Fraulein Dag= mar, fuperbe!" rief er noch gang athemlos, "aber bitte, eilen Gie fich, man wird ichon warten!" - Und abermal's bot er ihr feinen Urm, mah= rend bie andern herren gehorfam in fein Belächter einftimmten.

felnd auf, fein hellgelbes haupt auf ben fchmalen Schultern wiegend, "foir

ploglich wie im auffladernden Berfte=

Barten tommen, wir werden alfo fo= fort tangen tonnen!" - Und fich bor einem Fraulein bon Selfen chevaleres que berneigenb, bot er ihr ben Urm und führte fie "zu einem Tanger" in ben Saal hinauf. Die andern folgten mit etwas langen Besichtern und heimlichem Blid ironischen Ginber-

Saupte fteben und ließ bie Paare an fich porüberichreiten, Ifabell briidte ihr verftohlen bie Sand. 35r entgegen bon ber anbern Geite flang Defibers eiliger Schritt.

ment einer Diosturengruppe und er= wartete ihn, über ihrem Saupte fcau= telten fich bie bunien Lampions und marfen einen milben Lichtichein über Die bligende Geftalt ber jungen Dame, welche, umwogt von Spigen und Soid= flor, wie ein liebreigenbes Feenbilb aus ber zauberischen Umgebung tauch=

Graf Echtersloh trat fcnell gu ihr "Gie noch allein hier im Barheran. ten, Baroneffe? Droben flingen icon bie Balgerflange!"

Dagmar blidte finfter empor. "Und mein Tänger icheint zogern gu mollen, bis fie bertlungen find."

geftern, in bas Berg getraufelt, bamit Sie feben, wie gern ich auch Milbe iibe, fo gebe ich Gie frei und führe Sie an Die Seite eines murbige=

Dagmar berharrte regungelos. "Gie geben mich frei? wie aber, wenn ich Gie nun nicht frei gebe? Gie haben mich engagirt und ich beharre auf mei-

"Sie find großmuthig, und ich bante Ihnen für Ihre Gute, aber ich bin auch ebel genug, um fie nicht gu miß brauchen! Soren Gie? Droben rufen icon die Floten und Beigen nach 36 nen --"

"Sie thun es vergeblich, wenn mein Zanger feiner Pflicht nicht nachtom= men will!" Dagmar trat in bas helle Licht und blidte mit glangenden Mu= gen gu ihm empor. "Wollen Gie nicht mit mir tangen, Graf Echtersloh?"

len auf mein Saupt, machen Gie es mir nicht fo fchwer, gut gu fein!" Gei= ne Stimme gitterte und er trat faft heftig einen Schritt näher. "Ich tann Sie nicht gum Gefpotte ber Welt ma-

Tang mit Ihnen aber ift mein Unrecht, Rraft Ihres Bortes, und ba= rum hören Sie, Graf Echtersloh: ich fcmore Ihnen bei allem mas mir bei

Wit 72 Jahren noch ein



letten Monats erhaltenen Zeugniffen: Betthe Serr: Gbe ich anfing, Ibren Cleftrisifen Gürtel neht Euipeniorum zu tragen, war mein Nevensheim gerüttet und mein Körber diebach. Ich die fiebte mich jedoch gefund und köftig wie ein junger Mann.

Experim die Aben gefund und köftig wie ein junger Mann.

Experim die Aben, Lalimore, Mb.

Ralls Sie irgendwie ichwach find, follten Sie Dieje Belegenheit mahrnehmen.

Reine Medizinen mehr. Eine heitung ift in 60 bis 90 Tagen vermittelst meiner berühmten Elestruichen Gürtel und Euspens jorien bollzogen. Mein Puch, benannt "Drei Rlaffen ho n Rå nu er n", die gang Schandblung beichterbend, nebst dem Blatt "Gehundbeit flit Alle", welches 400 im letzten Monar erhaltene Zeugentste umfönat, wird auf Bertangen fert berfiegelt verfchiet. Man schreibe um das Nuch oder hole meinen Kath Lokensteit in der Office ein.

Br. SANDEN, 183 Clark Str., Chicago, III. Sprechftunben 9 bis 6. Conntags 10 bis 1.

fchlug bie Sanbe gufammen und bog lig ift, bag ich feinen Schritt heute Abend tangen werbe, wenn Gie biefes Bort nicht halten!" und Fraulein bon ber Ropp hob die weiße Sand jum Schwur, blenbenbes Licht flog um fie ber, und bas Befchmeibe blitte an bem ichlanten Urm.

"Go ift heute ber Gieg auf Shret Seite!" murmelte Defiber bleich wie ber Tob, verneigte fich ftumm und legte ihre Rechte auf feinen Urm. Roch mallte ein langer, bunfler Mantel um feine hohe Geftalt und, ein feltfames Baar, wie einft Licht und Schatten aus dem Märchen bertlungener Boefie, ftegen fie schweigend bie fteinernen Stufen empor. Braufenbe Rlange und bas Gemirr pon bunbert animirten Stimmen tonte ihnen aus bem Ballfaal entgegen, ein Diener fprang ber= gu und nahm ben Mantel bon ber Schulter bes Grafen.

Dagmar ichaute mit icheuem Blid an feiner toniglichen Geftalt empor, fcwoarg und ernft, ben bligenben Stern bes Johanniterorbens auf ber Bruft. Das blonde Saar mar leicht gefürgt, fiel aber noch immer in bollen, natürlichen Wellen in Stirn und Raden, ein falter, faft ftrenger Bug lag auf bem fchmalen Geficht. Stumm trat er mit feiner Tangerin in Die weitgeöffnete Saalthure und überflog mit einem ruhigen Blid bie Menge,

bem Geffel feiner Mutter, gnabiges Fraulein, noch ift es Beit, ihn burch einen Wint an ihre Geite gu rufen! ges Bergnilgen nicht einer Grogmuth, welche ich nicht perbient babe!"

Gin Lächeln gog über bas Beficht ber jungen Dame.

"Bögern Gie nicht länger, Graf, ich fann es faum erwarten, bis wir tangen werben!" Und fich fest auf feinen Urm ftugend, fchritt fie ftolg erhobenen Sauptes an feiner Geite in ben Gaal.

ftummte bas beitere Gefumme ber Stimmen, aller Mugen richteten fich auf ben Majoratsherrn bon Casga= mala und feine reigende Tangerin, Die Lorgnetten und Rneifer flogen bligenb auf die Rafen, und bann burchlief ein leifes, unbeim'lich anhaltendes Gluftern ben Gaal.

Wie ein talter Schauer wehte es burch bas Berg bes jungen Dabchens, ihr Bergichlag ichien ftill gu fteben in bem Fegefeuer biefes Mugenblids, o batte fie umtehren tonnen, an Lothars Urm burch biefe fpahenben Spaliere Schreiten, ober Casgamala nie mit einem Blide gefeben!

(Fortfehung folgt.)

CASTORIA

Californifche Cultur-Ruinen.

Unfer Land, jung wie es ift, hat auch in gang wortlichem Sinne alte Ruinen aufzuweisen, und auch Goethe mare wohl zu bieferUnficht gefommen, wenn er bie alten californifden Miffions: Bauten gefannt hatte. Sie find frei lich bie einzigen ihrer Urt in ben Bec. Staaten.

Den Stürmen bon mehr als einem Nahrhundert und ben ungabligen Un. griffen ber Gebensmurbigteiten Sager haben fie ziemlich gut getrogt. lange, wie bie berfallenen Schloffer Europas werben fie freilich wohl nich: borhalten. Gebenfalls bieten fie auch in ihrem langfamen Berfall vieles Großartige und fonnen für alle Liebbaber bes Malerifchen beständigen Genuß und Erbauung gewähren. Mit ihren grauen Mauern, ihren moofigen

Quellen und ihren Olivenhainen ftehen fie wie ein echtes Stud bes alten Spa= nien inmitten eines, trop ber Raturfconheiten profaifchen Danteelandes. Gie bilben auch eine erfreuliche Musnahme bon ber Urt, wie Spanier und

andere Groberervölter fonftwo bie Civilifation gu berereiten pflegten; biefe fpanifchen Briefter erreichten mit ausfolieflich friedlichen Mitteln, mas fonft mit Feuer und Schwert ober gar mit noch Schlimmerem angeftrebt mur= be. Much abgesehen bon ihrer religiofen Thatigfeit, wird man biefen Diffionaren bebeutenbe Berbienfte nicht abiprechen tonnen, befonbers wenn man einen guten Tropfen nicht ber= fchmaht. Denn mas ju Beiten Rarls bes Großen für bie beutschen Rheinge= genben gethan murbe, bas haben bieic Briefter für Californien gethan; freilich hatten fie nicht fo große Schwierig= feiten ber Ratur ju überminben, aber fie arbeiteten auch mit viel befcheibene= ren Rräften!

Es war im Jahre 1769, als bie erfte Miffionsanftalt im füblichen Californien bon bem Bionier = Priefter JuniperoGerra begründet murbe, bas Chris ftianifirungs = Wert unter ben India= nern begann, und bie Gloden, welche erft nur an einem rob behauenen Bfoften ober an einem geeigneten Baumaft hingen, bie bermunberten Gingebore: nen bon nab und fern berbeiriefen. Bereits im Jahre 1780 waren bie 16 bamaligen Miffionsporfteber bie gei= ftigen Leiter bon mehr als 3000 befehrten Inbianern. Gegen Enbe bes 18. Jahrhunderts gab es 18 Miffio= nen mit 40 Babres unb 13,500 Betehrten. Muf feine fpateren Wirfun= gen bin betrachtet, war freilich bas Diffionswert ein fläglicher Fehlichlag. lleberallhin aber brachten bie Fran-

ciscaner = Miffionare bie Beinrebe mit, begrunbeten auch bie Olivenzucht und unterwiefen bie Indianer in vie= en nühlichen inbuftriellen und lande wirthschaftliche Borrichtungen, unter benen nicht blos bie Weinbau - Arbeis ten eine große Bebeutung erlangten.

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

Das Fac-simile der Unterschrift von befindet sich auf jedem Umschlag.

Seit so Jahren das beste nebme nur FRESE'S" AUGUSTUS BARTH. PREIS 25 CTS. Surprise to the territoria and the territoria de la facilitation de la

\$15,000 werth an frei Um unfer neuce Spitem ichmerglofer Bahnarbeit einguführen.

Gin \$10 Gebiß für

Goldfüllung

Bahne fcmerglos gezogen jeden frei. Billige Berechnung für bas Material. Die Albany Dentifts, mit 20 Offices in den Ber. Staaten, doden fich in 78 State Str. niedergelaffen, wo die alle Jahnardeit frei liefern werben, mit fleiner Be-rechnung mur für das verdrauchte Material. Alle find sie Jahnärzte mit langjähriger Erfahrung.

Albany Dentists, 78 State Str.

Bweiter Floor, über Rrang' Canby Store Offen täglich bis 9 Uhr Abends. Sonntags bis 4 Uhr Nachmittags. Weibliche Bedienung. mmfrbw

CHICAGO Nasen=, Hals= u. Ohren-

Rafen=, Bale=, Ohren= und gungen=

mit Debigin, refp. Operation behandelt. Rebes moberne miffenichaftliche Inftrument und Apparat, wie auch jebe Behandlungs: methobe fteben gu Dienften, und bieje in ben

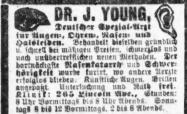
Diefe Anzeige berechtigt End gu freier Anterfuchung und einer freien Befandfung. Coneibet fie aus und prafentirt fie

70004

Sudweft-Ede Adams Str. Spredftunden: Täglich 3-6 Uhr Rachm. Countags 9-12 Borm.

pfang bon 26 Cib., gut verpadt, portogrei verfandt. Abreffe:

Deutsches Heil-Institut, 11 Clinton Place. New York: N. Y. Ter "Nettunge-Anter" ift and 31 haben in Chicago, II., de: Chas. Scaler, 844 N. Dailled Str.



Control of the Contro

Mir perfaufen auf

Herrenkleider, fertig ober nach Daß.

Damen-Capes and Jackets. Uhren, Diamanten 2c.

Ronfirmanden:Anjüge ju billigen Preifen.



Bett Federn.

167 und 169 FIFTH AVÉ. Beim Eintauf von Febern außerhalb unferes hantes bitten wir auf die Marte C. E. & Co. zu achten, beiche die bon und tommenden Sociosen tragen.

Brudbander n faufen u. geht nach bem Kirk Medical Dispensary, 371 Milwaukee Ave.,

Chicago. III.,

Einer Leven damit. Jeder faim ohne das undequeine Bruchand fertig werden. Die unferige it die einzige Ampalt in der Weit, die Brucheidenben Heining Gerantert, is dass jedenkelteinen Stehen, Jieben, Reufenfawingen, anst liegender Einmang mit gefeilem Juße sig ahrfichten, mit hanteln bertigiedener Schweise am Abrie einschmitte, mit hanteln bertigiedener Schweise am Barren aufsichten. die Keiber erfletten, die Krmitike am Barren aufsichten. die keiber erfletten, die Krmitike am Barren aufsichten. Weite nicht aus, um in Behandlung au treten, jo lesst Euch daburch nicht abhalten, wir kellen sind so günftige Bedingungen, daß elbst der Vermite sich in untere Schandlung deren fann. Alle an Bruch leidenben Patienten mitsten nach unferer Office zur Behandlung dammen. Seniglis den anner Aufle an Bruch leidenben Patienten mitsten nach mierer Office zur Behandlung dammen. Geniglis dehandeln wir alle ivegeste Männer- und Francetrantheiten. Sprecht vor oder ichreibt. Office-Straben 9 bis 8.30. Sonntags 9 bis 12.

WORLD'S MEDICAL INSTITUTE,

56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211. Die Aerzie dieser Musalt find erfahrene deutsche Spejalisten und detrachten es als eine Ebre, ihre leidenden Ritmenschen to ichnet als möglich von ihren Geberden zu heilen. Sie beilen gründlich nuter Garantie, alle gebeimen Arantheiten der Mainer, Franzen-leiden und Renktrunkleiten, Felgen von Gebrieben and Renktrunkleiten, Felgen von Gelbsibestedung, verlorene Mannbarkeis ze. Operationen von erlier Atsise Operationen, für rabi-date heilung von Iruden, Arebs, Lunweren, Vari-cocte (hodenkrankheiten) z. Konspilitet und bevor Ihr beirathet. Wein niblig, daerten wir Faktienten in unier Arivetschiptetal. Fedandling inst. Rediginen, must Ivei Deckares Die Mergte biefer Anftalt find erfahrene beutiche Gpe-

mir Drei Dollars





Frei für

Männer Ein werthvolles Buch über bie Urface und Beilung aller Arten von

Mervenichwäche, geichlechtlichen Leiden, Schwächenninnben und anderen Krantfleiten pribater und icomingsbedürftiger Naur bei Mäniern. Geichloffen und bortofrel berfandt. Nan ichreibe an Dr. Sans Tresten.

Wichtig für Manner und Frauen! Keine Bezahlung, wo wir nicht furiren! Jrgend welch: Art von Gefalechterfrankbeiten beiber Geschiechter: Comenstus; Minutergiftung jeder Art; Wonatsfidrung, jouw verlorene Namnestraft und jede geheime Krantheit. Alle untere Archarationen find den Pflanzen entnommen. Wo andere aufhören zu kurtren, garantien wir eine heilung. Freie Konlustation mündlich oder brieftig. Spreichtungen 9 lhr Morgend wie 9 Uhr Abende Archard Oprechtungen 9 lhr Morgend wie 9 Uhr Abende Archard Oprechtungen werten Gee minolich over viente. Deredzimmer, fprechen Sie bis 9 Uhr Neonds. Brinate Sprechzimmer, fprechen Sie in der Avothefe vor. Cauradis dentiche Apothefe, 441 S. State Str., Ede Ped Court. Chicago. 10/11/

Dr. Rarl Buiched, Somöopathifder Argt.

Behandelt alle Rrantheiten und befonbers 830 La Salle Ave., Edelak, Mae Norbicite Gars

BOISCH 103 Optifius, E. ADAMS STR. Genaue Untersuchung von Augen und Anbaffung en Glafern für alle Mangel ber Gehtraft. Roufultieb BORSCH, 103 Abams Str.,

Dr. J. KUEHN, frührt Kififtenstigt in Berlint. Spezial-Arzt für Paute und Scialents-Trank-beiten. Stultturen mit Elektrizität gehellt. Office: 73 Stale Str. Room 29 – Sprecht ubem 19-12 1-5, 6-7; Conntags 10-11.





Brillen und Angenglafer eine Spezialität, Robato. Camerad u. photograph. Ratecial,



7

Reftles Rinbermehl,

Sorlide Malteb Milt.

Borlide Malteb Milt,

die 50c Größe..... 39c

porlids Malteb Milt, bie \$1.00 Größe..... 78c

horlids Malted Milt, \$3.08

Weibnachts - Geldfendungen Deutsche Reichspost

Deutsches Konsular= Erbschaften Bollmachten

-Ronfultationen frei .-Urfunben aller Art mit tonfularifden Beglaubigungen.

Motariats-Amt pur Anfertigung bon Bremachten. Testamenten und Arfunden, Interjudung von Biffratten, Ausstellung bon Reiferdien, Erdschaftsvegulieungen, Wor-mundichaftsbacken, jowie Kallectionen und Rechtsbowe Mitchaelungen beiorgt.

Bertreter: K. W. Kempf, 84 LA SALLE STR. Offen bis & Uhr Abends und Countags bis 1 Uhr.

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpo,t

Beinfleidern

ber jemale ftattfanb. Bir haben eine Bartie nicht abgeholter Beinfleiber, Die wir auf Bestellung anfertig= ten, und auf melde mir eine Angablung erbie gemachte Angahlung ju Gute fommen laffen und offeriren baber biefe Beinfleiber

\$2.50 das Paar.

Wir bringen biefes ungeheure Opfer, um fie ichnell auszuränmen. Wenn Ihr außer-halb ber Stabt wohnt, ichidt uns Guer Tail-len- und Beinmaß, und wir ichiden Guch Broben von folden Sofen aus unferem La-ger, die Euch paffen werben.

APOLLO Beinkleider: Wabrikanten, SOLMS MARCUS & SON, Gigenthumer, 161 Fifth Avenue, Chicago

136 and 138 W. Madison Str. Wir führen ein vollftanbiges Bager von

ober 84 per Monat ohne Binfen auf Roter verfaufen. Gin Befuch wird End über:

Der größte Verkauf . . bon . . auf Beftellung angefertigten

Bernopjung 2c. . . . 8c

St. Bernards Rrauter=Billen 16c

St. Jacobs Del34c

Frejes echter importirter Sam- 16c burger Blutreinigungs Thee .

Frejes echtes importirtes Sam: 12c

hielten, die von ben betr. Kunden aber nicht abgeholt wurden. Bir wollen bem Bublifum ju bem außerorbentlich niebrigen Breife von

Straus & Schram,

Möbeln, Teppichen, Gefen und Sanshaltungs-Gegenftänden,

bie mir auf Abzahlungen von \$1 per Boche jeugen, bag unfere Preife fo niebrig als bie

Der Irraeist des Schlosses. Roman von II. von Efdftruth. (Fortfehung.)

- und blieb wie gebannt unter ber

Gewalt feines Blides fteben, in lei-

benfchaftlicher Saft preßte fie Die Ban=

be gegen bie Bruft und hob entichlof-

fen bas haupt. "Berliere ich meine

Wette, fo ift es nur ein einziger, bef

fen Spott ich ertragen muß, tangte ich

aber mit Ihnen, fo forbere ich Die gan=

ge Welt heraus! Ermeffen Gie felbft

bie Ungleichheit biefer Bahl, und er=

tennen Gie, wie wenig mir felbft bas Urtheil ber Menge gilt, fann ich ein

Unrecht an Ihnen dadurch abbugen!

Bohlan, Graf Echtersloh, Die Belt

foll mich mit Ihnen tangen feben und

ihre icharfen Stacheln entweber in ber

Spige brechen, ober fie gwifchen uns

austheilen - ber erfte Tang fei 3h=

Gin Glang ftrahlender Glüdfelig:

feit flog über fein trauriges Beficht.

"Ich bante Ihnen, Fraulein von ber

Ropp, und verlaffe mich auf 3hr Wort

welchen Gie mir neiblos gonnen mo-

gen, er wird theuer genug erfauft

Wie ein gehettes Wild frurmte

Dagmar burch ben Garten bavon, gu=

rud burch bas Gitter, tief binein in

bie neuen Unlagen. Da ftand in

bichter verwachsener Laube eine niebere

Moosbant, barauf nieber marf fie fich

"Meine Bette habe ich gewonnen

und meinen Willen verloren, er ift ber

erfte Mann, bem ich mich beugen muß=

te, und barum haffe ich ihn!" Und

brennende Thränen rannen über Die

rofigen Wangen, und jede einzelne bon

ihnen fagte in ohnmächtigem Trop:

und ballte bie fleinen Sande.

- jener erfte Tang ift mein erfter Sieg,

Beluftigung. In furchtbarem Rampf ftand Dag= mar und antwortete nicht, ihre Bulje flogen, und por ihren Mugen tangten wirre Bilber voll Spott und gifcheln= ber Borte, ba hob fie jah ben Blid, wollte in wilder Flucht Davonstürmen

Dagmar trat ftolg gurud. Scherze nicht, Graf Echtersloh, fonbern werbe biefen Zang entweber mit Ihrem Bruber, ober gar nicht tangen!"

"ba ha ha! Bird benn ber Graf überhaupt heute Abend zugegen fein?" lachte ber junge herr bon Bogen na=

bachten, er würde unfichtbar bleiben!" "D nein, meine herren, mein Bru-ber wird uns die Ghre ichenten." gudte Lothar mit glimmenbem bag im Blid Die Schultern, bann lächelte er

"Mh! Jest wird es mir flar! Ratürlich, ich begreife bolltommen, Fraulein Dagmar!" - Er wandte fich und neigte fich vertraulich gu ihrem Dhr, "bas war bie Belohnung, welche fich ber Blaubart für fein Rommen bei Ihnen ausbat, nicht blobe, bei Gott! Aber ich finde, da hätten Sie lieber Ihre Wette verloren geben follen, als fich in ben Mugen Muer gum Gefpott ju machen!" - - Und fich wieber laut gu ben Umftehenben menbenb, führ er mit bem alten verbindlichen Lächeln fort: "Darf ich bitten gu en= gagiren und zu folgen, meire herren? Gben febe ich meinen Bruber bort im

Dagmar blieb mit ftolg erhobenem

Dagmar lehnte fich auf bas Bofta=

"Saben Gie auf mich gewartet? mein gnabiges Fraulein. Gie beichas men mich, und laffen mich boppelt für eine fleine Graufamteit bugen, welche ich an Ihnen begangen habe! Salten Sie mich mahrlich für fo herglos, baß ich eine Enbelle an die fchwerfälligen Migel eines finftern Rachtgefpenftes fetten wollte? Jener qualbolle Gebante, mit mir tangen gu muffen, mar faft vierundzwanzig Stunden lang eine graufame Strafe für ben fleinen Gifttropfen, welchen mir Ihre Borte

ren Tangers! Darf ich um Ihren Urm bitten?"

nem Balger!"

"Sammeln Sie feine feurigen Roh-

chen, Fraulein Dagmar, ich fann es "Die Belt ift mir gleichgiltig, ein

junger Mann.

Radftebenb eins bon 400 mahrend bes

noch einmal neigte er fich ju Dagmar nieber. "Mein Bruber lehnt allein neben Seben Gie in all' biefe neugierigen Befichter, und opfern Sie 3hr heuti-

Wie mit einem Bauberichlag ber=

.. Inftitut . .

Rrantheiten

Sanben unierer gefchulten Aerzte und 28undarzte fichern Die Seilung.

in unferer Office Limmer / U2-3-4, 218 La Salle St.

Männlichkeit! Weiblichkeit!

Shen, Gbe-Ginbernisse, Geislechtstrantheiten, Samenichinade. Sphilis, Jmpotenz, Folgen von Jugenvinden, Fransentrantheiten, u. f. 10., der dierelb der "Reitungs-Anter" (45. Auflage, 250 Seiten mit vielen lehrreichen Pilosen) in meisterschafter Weise und geigt ausen Antere den einzig zu verläsigen Abeg zur Wiebererlangung ihrer Gennachter. Tantenbe von Gehelten empfehien das Bind der leibenben Menschheit. Werts und Empfehien das Bind der leibenben Menschheit. Werts und Empfehien der Verleichten und Schaften und Schaften und Schaften und Gemeinen der Verleichten der Verleichte der Verleichten der Verleichten der Verleichten der Verleichte der Verleichten der Verleichte der Verleichten der Verleichte der Verleichten der Verleichte verleichte der Verlei

DR. J. YOUNG,
Deutscher Ebezial-Urzt
inr Augen, Opens, Nasens und
Salesteiden. Behandelt bieselben gründlich
u. ihned bei midheues Breiten, ichmeralos und
nach unübertreftichen nenen Methoden. Der
harindigste Kasenstauerh und Schwerhörigkeit wurde kurirt, wo andere Aerzie
erfolglos blieben: Kunstlich Augen. Brillen
angenati. Unterfudnung und Nath frei.
Klin if: 265 Lincoln Abe., Sunnden



Chas. Emmerich & Co.

"Der Große Blod von Laden." STATE STR.-VAN BUREN STR. Geld bereitwilliga guruderflattet.

Als Ausstatter für Männer, Frauen und Kinder überragen wir alle Kleiderhändler um Hanpteslänge. Wir find die Ersten, einfach weil wir es verdienen. Hente find wir und werden es immer sein, Amerikas billigste Verkäufer der besten fertigen Kleider für Männer, Franen und Kinder.

Ränmung hochseiner Anzüge, Ueberzieher und Ulsters. Alton Caffimeres - Dundee Cheviots - Sheppard's Schottifche Mifchungen.

2.000 feine Durchaus gangwollene Unguge fur Manner-gemacht aus ben Erzeugniffen ber obigen 3 berühmten amerikanis ichen Fabrifen-Fabrifen, Die nichts wie firift gangwollenes Garn verarbeiten-bie Angüge kommen in einfachen und boppelbruftigen Sads-gefüttert

Manner- Gads, Cutaways und Pring Alberts-fie find vorhanden in

großen Affortiment gu bem Spezialpreis von

in allen Größen, 34 bis 44 über bie Bruft

gemeifen-Spezieller Samftags:

ftags fpezieller Breis

fetten, gefüttert mit importirtem Stalian Gloth und gerabe

fo ausgestattet, wie ein Runbenschneiber biefelben madjen

würde-bie Angüge merben von ausschließlichen Rleiberhand=

1500 fdwere Sturm: Ulfters für Männer,

in feinen Gorten blauer Chinchilla u. ichwarzer Friege, Stoffe,

bie gutes Aussehen u. Qualität haben und 90 Prozent Bolle

enthalten-gefüttert mit ichmer-gestreiftem Borfted Ramm=

garn Leibfutter - 52 Boll lang geschnitten, breiter Sturms

fragen-burchmeg genäht mit farbiger Geibe-niemals bei

ausichlieftlichen Clothiers unter \$8 marfirt-mir haben fie

800 86: Ung. Dublin Griff Frieze Ulfters

für Danner-ber echte Artifel, mit bem Label einge-

naht nahe bem Rragen-biejelben fommen in braun, ichwarg

Body Kutter u. importirtes Luftrine Mermel-Kutter-gemacht

mit roben Ranten Rahten burchweg und genaht mit schwerer

Seibe-marfirt bei ausschließt. Kleis berhändlern zu \$15. & \$18.—Sam:

u. Orford-hat einen eleganten Triple Warp, ichweres ital.

wurde—die Anzuge werven von aus ingeren zu \$18 fern nie unter \$15 und noch öfterer zu \$18 verkauft—wir offeriren sie Samstag in einem

mit einer feinen Qualitat garmer Gatin-burchweg mit reiner gefarbter Geibe genaht-biefe Anguge maren bei ausichließlichen Clothiers niemels unter \$8 bis \$10 marfirt-fie fommen in einsachen schwarzen und blaueu, grauen und braunen Mifchungen-wir häufen fie in einem großen Affortement gu..... Washington ichwarze Clan Borsteds — Plymouth & Hodanum Borsteds — Globe Borsteds — Harris Cheviots - Benboffet Caffimeres - 1,100 modi: Eaffimeres-1700 moderne hochfeine Anguge für

ober boppelbruftig - fie haben einen weltbefannten Ruf und find irgend } fleinen Cheds, niedlichen hairlines und eleganten gebrochenen Plaid-Gfeinem ausländischen Stoff gleich - ber Rod ift mit feiner Qualität Italian Gloth gefüttert-bie hofen nach ber neueften Facon - burdmeg mit ichwerer Dre-Geibe genabt - elegant gemacht—fist gut und ift gut geschneibert au die neuen herbste Farben — nie wenis ger als \$12.50 gefoftet - Samftag gu ...

iche gangwollene Cad: Anjuge für Manner - einfach: {

1,200 moderne ichwere Uebergieher für Manner-in hubiden ichmargen Beavers und hochfeinen Wellington Chinchillas-gefüttert mit ichwerem Triple Barp Leather Cloth - boppelftitched Ranten - Seidener Belvet= Rragen-burdmegs mit echtfarbigem ftarten Geibengwirn genäht und fehlerfrei gemacht—die Sorte, für welche Andere \$7.50 u. 88 verlangen,

1000 Dreg . Uebergieher für Männer -

für-Unfer fpezieller Camftage=Breis . . .

in ichwarzen, blauen und braunen Rerfens - Schnitt in zwei Bangen - lange und furge Bor Fagons - haben breite innere Facing - importirtes gestreiftes Lufterine Mermelfutter fcmere, feine Qualität Triple-Warp Stalian Boby Liningfeibener Sammetfragen-burchweg mit Belt: Seams-pracht= voll gemacht und gut tailored - biefes Rleibungsftud fann nirgenbs in ben Ber. Staaten für weniger als \$12.50 nachgemacht werben-fpezieller Breis für Samftag

Spezielle Werthe in Beinfleidern. 1500 bubiche Borfted u. Gaffimere Beinfleiber für herren, in netten, iconen Chede, Blaibs und Streifen, Dutlets oben und unten, burch weg mit ftorfer Seibe genaht, Gonitt und Unfertigung mie nach Dag genracht und oon erfl. Rleiberhandlern zu \$3.50 \$4 angefest, fpeziell. Camftags-Breis \$2.45

Shone lange Beinkleider=Anzüge.

400 lange Beinfleiber-Unjuge fur Anaben-einfach ober boppelbrüftig, Größen 14 bis 19 Jahren, durchweg ganzwoll. Cheviots, in blauen, schwarzen, braunen ob. grauen Mijchungen, seines Albert

Twill Fulter, perfett vaffend, gut gemacht, bebeutenbe \$3.95 Werthe—ausschließl. Retailers-Preis \$6.50, uns. Preis \$3.95

700 lange Beinfleiber-Anzüge für Knaben—einfach ob. boppelbrüft. Große 14 bis 19 Jahren, burchmeg gangwollene Baare, in ben

neussten und modernften Muftern und Farben der Gaifon, feines

Stalian Cloth Gutier, mit Geide genaht, icon geschneibert, perfeft paffend, fehr mobern-ausschließlicher Retailers. Breis \$5.85

500 bilbide ichwarze Clan Borfteb Dreft: Unguge für Knaben-Alter

14 bis 19 Jahren-abfolut gangwollene Baare-gefüttert mit feine importirte Gerge-Ranten boppelt gesteppt und burchmeg mit Geibe

Schwere Berren Beinfleider, \$1.39. 2500 neue ichmere Berren-Beinfleiber, ichmarge und blaue Cheviote, graue und braune Bin: Ched Caffimeres und nette graue und braune pair-Line Streifen, voller Schnitt, elegant gemacht und eingefaßt, haben unten Dutlets, wurden von erfl. Kleiberhanblern nie unter \$2-2.50 vert., Samstags- Preis \$1.39

In feiner Schneiderarbeit—Seide-gefütterte "Full-Dreß". Anzüge, auf Bestellung gemacht, \$25. Bochfeine Eurebo-Muninge u. Prince Allbert-Unguge, nach Gurem genauen Maß gemacht und perfettes Raffen in jeder Beziehung garantirt, burchweg mit reine Merveilleur Geide gefüttert und ficher \$50 werth-morgen nur \$25. Die Stoffe, Muffer und bas Raffen fonnen von Guren theuren, pornehmen Rrebit-Schneibern unmöglich übertroffen werben - wir benuten bas Allerbeite von allen Baaren u. garantiren volle Bufriebenftellung.

Doppelknöpfige Auzüge und Reefers für Anaben.

1000 dobpelknöpfige Anzüge f. Anaben—Größen 8 dis 15 Jahre, undeichränkte Aniswaße ausgegeichneter Cualitäten in großem Affortment von imbort. Cheviois. Clay Worfteds. Trifots durbt von imbort. Cheviois. Clay Worfteds. Fritter aus blamen oder ichwarzen unfinished Morfteds. Fritter aus inport italien. Tuch, durchweg mit Seide genäht, ausgezeichnete Schneiberarbeit verset von fersten der Schneiberarbeit verset von der Schneiberarbeit verset von der Versetzen der Schneiberarbeit versetzen blieben der Anzug in der Partie. Preis für S4.45 regend ein Anging in der Partes. TO eleganite durche der Anging für Knaben. Alter 9 bis 15 Jahre-burchaus reinwoll. Stoffe in schwarz, blau, grau und braunen Wichnigen und Etressen, ausgezeichnet gemacht und ausgestatet, durchweg mit Sede genäch, derfest im Passen, das ganze große Affortment zu einem Preiß \$1.95 berfankt (werks das Doppelte des Preises)—
Camftags Spezial-Preis.

800 Doppelknöpfige Anzüge für Anaben—Größen 8 bis 15
Jahre, unbeidrennte Answahl einer feinen Vartie von Chevtols und Cassund Cassun

250 reinwollene Reelers für Knaben, mit Matrofen-Kragen— Sößen 3 bis 8 Jahre, famarzes oder grünes französsiches Boncls, schweres italienisches Futter, genäht mit Seibe, sehr hibid ausgestattet, Knöbre aus Elsenbein, sehr jahn, nnübertroffene Werthe—der Preis exflusiver \$2.45
Rieiderhändler in \$5.00—unser

Covert Euch, in Tan, blau und ichwarz, mit Sammtfragen, aufs Geinfte gefüttert, Berth zu \$10, aber ber morgige Breis itellt alles Dagewesene in ben Schatten-fo \$6.95

Woderne Ueberzieher und Ulsters für Rnaben. 300 Kerfen Anaben-llebergieber-Große 14 bis 19 gabren, feine gangwollene ichwarze, blaue ober braune Cloth finifeb' Kerfen, ftarfes Italian Cloth flutter, genabt

mit Geibe, hubich gemacht und geichueibert, ausgezeichnetes Paffen und Ausstattung, ein fleibjamer Rod von gutem Werthe-aushlieglicher Retailers Preis \$10, unjer 500 Ulftere für große Anaben-Alter 14 bis 19, in einfach ichmary u.

braun gemischte Frieze, gefüttert mit schwere fancy Plaid Borfied, lang geschnitten, mit tiefen Sturm-Kragen, elegant ge- \$4.85 macht u. perfett paffend, werth \$8, uni. Spezial-Breis 200 feine irifde Frieze Ulfters für Rnaben-Alter 14 bis- 19hubides Betichwarg-gefüttert mit feinem Clay Borneb Boby Futter-burchweg raube Kanten-Rabte-lang geschnitten-mit tief. Sturmstragen-niemals unter \$12.50 verfauft-Camftags \$8.45



Zuwelen und Standuhren.

Rolled Plate KragenAndrie. I keber Tod und
1 Kointer-Kitchen.
1 Koin Silbermaaren zur Sälfte ber Gil-

berichmiede-Breisen. Mogers Bros. 1847 Gets don Gilbermaaren, enthaltend 6 2dwt. Meffer, 6 Gaben, fancy Griff. 6 funch Thee-Köffel. 6 Echopitöffel, mit sanch Griff-complet in einem mit Utlas gefürterten Kiftden—nur. \$4.98

Rogers' 1847 Dinuer-Meffer — bester Stabl, mit 12dwt, reinem Gilber in jedem Dugend— \$1.50 Get bam 6 in einer Schachtel.....

\$2.00 Rafir=Service, 68c.

175c Wabe und Butcher Clean Raftimester Clean Raftimester — 1 25c Candoa — (douarser Leber Etop Swivel 200—1 loc Stind Williams' Kasir-Seise-1 25c gute einseise Bürste-1 25c Flasche Ban Kum—1 10c Boy Talcum Bulver—1 25c berzierte Shadung Mug—gange Ausstattung, 7 Stüdte. 68c

82 Zaichenmeffer 50c - Alle Sorten Safden-

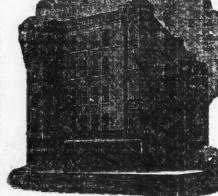
31 Rafirmeffer-Schletsteine 35e-200 imbort. Frang SwatthRafirmefter-Schleisteine, die gebräuch-liche 81 Sorte-bon allen Barbieren gebraucht. 38t hier für morgen ju.

Bücher für Jedermann.

Meifterftude der Literatus-In Bibliothef Aus-Meistersunde der Literatus—In Bibliothef Ausgabe-maif feidenahpret. Auch gebunden, einige mit Gold Lob, mit Geder Lade is — enthaltend regiffrick Büder. die zu sl. de und sl. do publigier wurden — foldie wie Waters of Benice. Maters of Florence, Robal Edinburgh, Mrs. Oliphant. Golden Butters in Literatus Hong, Weigant & Rice, Trickram Shandh, Sterne. New Arabian Rights, Stevenson. Wildlick and Michael Lade in M

Sandy Bolume Claffics-in bubiden Seug-Ginband, filbernes befign am Ruden-Anter ber-forebenen Titeln ift auch Boot of Golben Deeds, Bonge; Budget of Christmas Lales, Didens, 10t

Siterarifde Claffter in bequemer handausgabe, in hubider talbiebernen Ginbiubung, oben 290 bergolbet, gutes Papier und fooner Drud... Rab and bis Friends, Bights of Mfia, Ibnils of the Ring, Lowell's Poems, Cranford, Couje of Seven Cables, Bicar of Walefield, Lucile, Queen of the Mir, Sefame anh Lilies, n. f. m., u, f. w.



THE EAGLE SHOE STORE. Belle und Dat Ctr.

Das ganze prachtvolle Lager des Eagle Shoe Store, R. A. H. Haater, geht

morgen zu 33 Cents am D Diefe Firma führte nur die beften befannten Baaren, einschlieglich Schuhe, gemacht von fold weltbefannten Schuh-Fabrifanten wie Trimbly & Brewfter, Rochefter, H. N. Eddy & Webfter, Rochefter, N. J.

Sdiwab Bros., Chicago. Williams & Clark, Lynn, Mast. Batentlederne Souhe aller Sorten, talblederne Souhe, Bici Rid Schuhe, Dongola Schuhe, und alle Sorten von Tan-S dus Das ganze Lager ift jest zum Bertauf. hen-jedes Baar ift ein Stud feinfter Arbeit-und billiger als ber Roftenpreis bes Lebers.

Schuhe für Damen.

Saatere fammtliche \$2 und \$2.50 Damenichuhe fur \$1. } Daatere fammtliche \$2 und \$2:50 Schuhe Saafers fammtliche \$3. and \$3.50 Damenichube fun. \$1.50 Paafers fammtliche \$4. und \$4.50 Damenichuhe für. \$1.98 für Manner. \$1.50 } Saafers fammtliche \$1.75 u. \$2. Manner-Glippers f. \$1. | Saafers fammtliche \$5 und 86 Schuhe für haafers fammtliche \$2. u. \$2.50 Manner- Clippers f. \$1.25 }

Schuhe für junge Bamen und Kinder.

Saafers fammtliche \$1.50 u. \$1.75 Schuhe fur Mabden und Rinder, ju.. 98c 5 Sammtliche Saafers \$1. und \$1.25 Schuhe fur Rinder, ju..... 59c

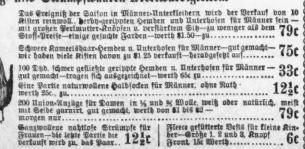
für Manner \$2 und \$2:50 Schuhe | Saafere fammtliche \$1.50 und \$1.75 Clippere für Damen,

Blippers für Damen.

Saaters fammtliche 50c Rubbers fur Damen, ju 25c

Saaters fammtliche \$2.50 und \$3 Glippers für Damen,

Unterzeng= und Strumpfmaaren=Mertwürdigfeiten.



Pas Gefdirr-Departement ift jest nach bem Bafement berlegt.
nebmt ben BafementGingang an Ban Buren Str.

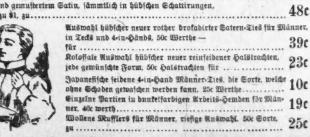
Souhe für Manner.

haaters fammtliche \$3 und \$3.50 Schuhe



\$1.10

Bferde-Artifel gu fehr herabgef. Breifen. } Berren-Ausstattnugen gu geldersparenden Breifen. Glegante neue englische Salstrachten - in Buffs, Teds, 4-in-Sands und Band. Schleifen - in geftreiftem und gemuftertem Satin, fammtlich in hubiden Schattirungen, Ausmahl bubider neuer rother brofabirter Sateen-Ties für Danner. in Teds und 4-in-Banbs, 50c Werthe -



Unvergleichliches Sandichuh = Er-



tinvergleichliches Hand and ers Grespis des Ganbichuse für Lamen Crespis der übnte Fabritate-wir paffen u. garantizen je bes Paar – bollftündigesFarben voffrüment — enthalten die men rote der Moise verscheit der der Verscheit der Verschlichte der Verschlichte der Verschlichte 400 Dug, rein-feibene Fauft-Danbidube für Frauen, jald Breis
400 Dus, rein-feibene Faust-Handschube für Frauen, mit Wolfe gekieft einsach ober mit weit ges 39c flicken Michen—werth \$1.00.

Beste Cualität Herren Glage Dandschube—bon extra ausgesichten Fellen in den allerneussen Farben bear boint ober gestickter Richen; sowie sieben gesuterte Herren Ball-Handschube—este unglasierte Glage und echt Mocha-Jandschube in neu roth—braun—tans und oxiblood—Tedes \$1.

Paar garantiri—werth \$1.50 und \$2.

Ertra Cualität gesticke Glage-Handschube in Breite Glage-Handschube in Breite Glage-Nub ich wie einschube in Breite Glage-Handschube in Breiten Grou. \$1.

nähle Dogskin-Handschube f. Brownenade u. Fabreu f. Männer. gesütert ob. nicht gestierte wir den und gestierten f. Männer, gesütert ob. nicht gestierte – Alsbeitos seuersichere Handschube und Wittens f. Wänner. gesütert vo. nicht gestierte – Alsbeitos seuersichere Handschube und Wittens f. Wänner. gestierter vo. nicht gestierte Wiedenschube.

Wittens-75c und \$1.



Witens—75e und 21
400 Abb. ber feinsten schottischen Handschuften für Männer, von Gibson & Co. in Dumfries, Schottland, gemacht – geschmachvolle, neue einsache und fauch Javons—im Aleinhandel überall zu 50: 25c und 75e verkauft; speziell bier.
Gute, digegerbte Arbeits-handschuhe für Männerunt 30 Obb. bavon, 25e 10c

Wunderbarer Sut-Bertauf.



25underbarer Hu-Vertauf.

Fine unvorbergelehene Colegenheit—500 Ohn. Manner-dite, gemocht von felnem Kells Fills-in Derhy und Febora Hacon—neuefte un woberfte Blocks—Geibe Lindaffung u. beleigt, edenso gute dite, weige anderwo ju A2.50 verkauft g. 1.

Winter-Kaphen für Manner und Knaden—in Minich, Gedver u. f. ancte Cheviot—in Golf, Drighton und Stanlah Hacons—Seibe gefüttert und garnirt, gut

Rahrhafte Groceries. 13c

Raffer Banen Colong, beffer Japan ob. Gunwod unfere 40c Merthe, 3% Pfd. 81; per Pfd. Carton. ancy gemiichte Ruffe. Der Pfd. prifcher felbstigegogener Gelerie. Der Bund Bathington Ravel-Orangen. Dupend.



Stitched double plaited Ruden gemacht, Gewöhnliche \$15 bis \$20 Damenanguge -pon moberner Racon, in import. Gerges, Broabcloth ober anliegend, Braibed ober einfach, elegant ge-200 Damen : Rode-von geblumtem Dohair, Bril:

Räumung von Jadets, Capes, Suits, Waists, n. s. w.

Samftags-Preis.....

88.50 Rerien Capes für Damen-30 Boll ig.

voll Braibed, hoch gerollter Sturm: Rra-

zu beinahe balbem Berthe-morgen

gen. Ranten mit Marber-Belg befest, mit

fancy Cheviot, gemacht mit Glufront ob. eng:

macht, Geiben gefüttert, Auswahl von allen

liantine, ichott. Wollmischungen, fancy

woll. Plaids u. Cheds, best. Fintter, jeder

\$5 werth-bie gange Auswahl morgen gu

Dote, morgen, folange fie vorhalten

ben feinsten Gatins-ju

400 Damen Jadets für weniger als ben Roffenpreis bes Kabrifanten — meiftens ruffifche Bloufen aus hochgrabigen engl.

Rerjen, importe Cheviot und Stalian Fabritate gemacht - befest und eingefaßt mit Martem, Uftrafban ober electric feal fur - in

Extrafeine \$12.50 Rerfen : Jadets fur Damen-25 Boll lang, bubich geichneibertes Rleibungsftud, mit Belvet Rragen, fitigeb Rahte, voll gefüttert, einichließlich gefütterten Mermeln-ein Sadet, gewöhnlich fur viel mehr verfauft wie ber morgige

815 Nadets für Frauen von excellenter Qualitat importirtem Cheviot, 25 Boll lang gemacht, mit Belvet

Preis ift, von.

Rragen, gut paffend, perfect geichneibert, gefüttert mit bestem ichwarzem Satin Gutter - nabezu boppelt jo viel merth-unfer

modifcher Beije gefüttert - und von \$20 bis \$25 werth - morgen - Gure Auswahl von jammtlichen vierhundert

300 Damen: Collarettes-aus Mlasfa-Seal, Bers fian, Glectric Geal und Aftrafban, einige Ranten mit Com= binations Belg, fammtlich mit bestem Geibenfutter - Collgrettes in Bartie werth bis \$10 .- alle morgen gu 82 Baifte fur Damen, von Belvet, in popularen Rarben von neuem Grun, Royal Blau, Braun u. Schwarz, gemacht mit voller Front u. burch= weg Dote-für morgen-jo lange fie vorhalten ..

Jadets für Madden-von Boucle Cheviot, gemacht in Bor-Gront, bober gerollter Sturmfragen, populare

Schattirungen in marineblau, grün und ichwarz, sehr elegante Jagon u. Paffen, gut gemacht—unfer gew. \$8.50 Jadet, morgen

200 Gangwollene Rinder: Jadets- in fancy Cheviots, Boucle ober Beaver, 20 verschiedene Mufter, band: bejehte Rragen, fancy garnirte Fronts 2c., werth bis 311 86 bas Stud - alle morgen ju und bie Auswahl für

50 feidene Belour Capes - eine Mufter-Bartie-nur eine Gorte bavon-alles importirte Movitaten, icon jetted, hubich braided, feinstes brocaded

Taffeta Geiben Futter-werth bis \$35,

\$5 Regenmäntel für Männer \$3.25 Moberne Regenmantel für Danner, mit

Capes, in fchwarzem Cheviot mit fancy Futter, forgfältig und abfolut mafferbicht, werben fich gut tragen gur vollen Bufriebenheit, benn fie gut tragen gur vouen Surven fie mor. \$3.25 gen perfaufen zu









